

# Informationen

## Liebe Obst-, Beeren- und Wildobstliebhaber

Besten Dank für Ihr Interesse an unserem Sortenverzeichnis! In unserer Bio-Baumschule bieten wir eine grosse Vielfalt an Obst-, Beeren- und Wildobstsorten an. In der vorliegenden Broschüre finden Sie zahlreiche Informationen über die verschiedenen Pflanzen.

## Unsere Vorteile

- Aus Liebe zur Natur produzieren wir unsere Pflanzen seit 1994 nach den biologischen Richtlinien.
- Wir bieten schweizweit eines der grössten Obst- und Beerensortiment an.
- Mehrsortenbäume sind unsere Spezialität
- Sie erhalten bei uns professionelle Beratung
- Durch das grosse Angebot sprechen wir Landschaftsgärtner, Baumwärter, Landwirte und Privatkunden an
- Viele Informationen über unsere Baumschule erhalten Sie unter: [www.biobaumschule.ch](http://www.biobaumschule.ch),
- Hauslieferdienst

## Lieferkonditionen

Nettowarenwert:
Fr. 0.-- - 100.--
Fr. 101.-- - 200.--
Fr. 201.-- - 1500.--
Fr. 1501.-- - 3000.--
Fr. 3000.-- - 5000.--
Fr. 5000.-- - 10000.--

Transportkosten:
Fr. 30.—
Fr. 40.—
Fr. 60.—
Fr. 90.—
Fr. 110.—
Fr. 150.—

## Postversand

Porto inklusive Verpackung	
bis 2kg	Fr. 14.—
bis 5kg	Fr. 16.—
bis 20kg	Fr. 23.—
bis 30kg	Fr. 30.—
Sperrgut bis 2m	Fr. 31.—

## Rabatt

Die Preise auf beiliegender Preisliste gelten für Einzelstücke. Ab 10 Stück pro Art, Sorte, Form und Stärke gilt folgender Mengenrabatt:

10	- 24 Stk.	5%
25	- 249 Stk.	10%
250	- 2499 Stk.	15%
2500	-	20%

## Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 07.30 Uhr – 11.45 Uhr, 13.00 Uhr – 17.30  
Samstag: 08.00 Uhr – 11.45 Uhr, Nachmittag geschlossen  
(Januar und Juli Samstag ganzer Tag geschlossen)

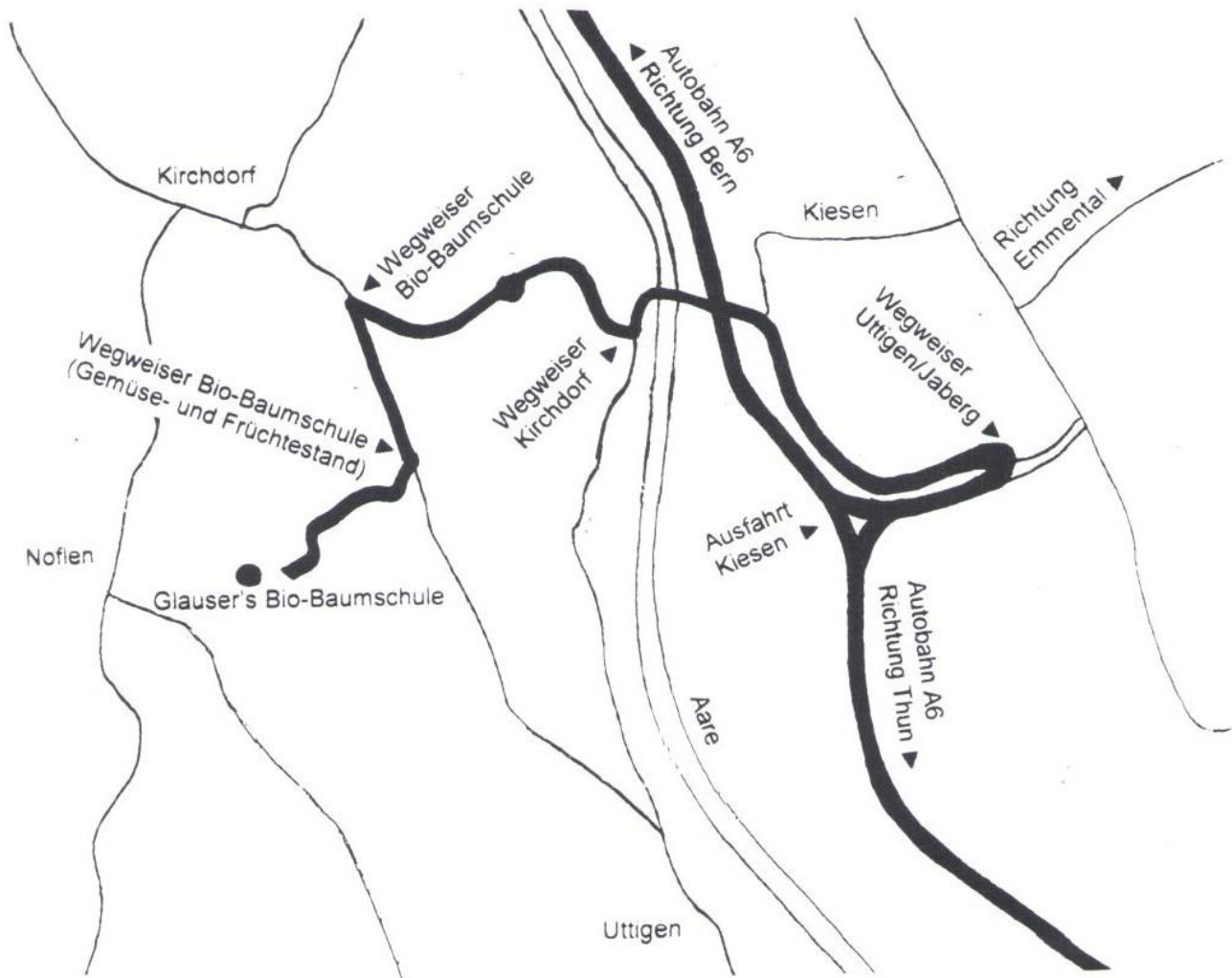
## Bestellungen, Anfragen, Rückmeldungen

Telefon: 031 782 07 07  
Fax: 031 782 07 08  
E-Mail: [glaiser@biobaumschule.ch](mailto:glaiser@biobaumschule.ch)

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.  
Wir wünschen Ihnen viel Freude an unseren Pflanzen mit vielen Früchten und Beeren!

Mit freundlichen Grüssen  
Gläser's Bio-Baumschule  
Ruedi + Therese Gläser  
und Mitarbeiter

# Anfahrt/Ortsplan



## Wegbeschreibung ab Autobahnausfahrt Kiesen:

Wegweiser: Jaberg, in Jaberg durch Tunnel, 50m nach Tunnel Kreisel → geradeaus, nach ca. 600m scharf links abbiegen (Wegweiser: Uttigen, Thun, Biobaumschule), nach ca. 400m vor dem Wald rechts hinab, nach ca. 900m Ziel erreicht.

Wichtig: Keine Zufahrt vom Dorf Nofien

# Inhaltsverzeichnis

<b>Thema</b>	<b>Seite</b>
Informationen	1
Anfahrt/Ortsplan	2
Äpfel	4
Zierapfel	18
Säulenobst	19
Minibäume	20
Birnen	20
Quitten	27
Zwetschgen/Pflaumen	27
Kirschen	31
Sauerkirschen	34
Aprikosen	35
Pflaume x Aprikose	35
Aprikose x Kirsche	36
Pfirsiche x Aprikose	36
Pfirsiche	36
Nektarinen	36
Nussbäume	37
Edelkastanien	39
Beeren	40
Wildobst	49

# Obstsortenverzeichnis

triploid - nicht als Befruchtersorte geeignet  
R - Markenschutz  
S - Sortenschutz  
PSR - Pro Specie Rara Sorte

## Äpfel

**Aargauer Jubiläumsapfel**, PSR, alte Sorte, Ernte Mitte Oktober, lagern bis Dezember, starker Wuchs, grün, später gelblich, grosser Koch- und Mostapfel, etwas anfällig auf Krebs und Schorf.

**Adersleber Calvill**, PSR, Genussreife: Dez.-März, guter Tafelapfel, knackig, saftig, gewürzt, etwas Schorfanfällig.

**Alant**, alte Sorte aus Gondiswil CH, Tafel- und Mostapfel, Ernte Mitte September, etwas alternanz und mehltauanfällig, robust gegen Feuerbrand und Schorf.

**Adamsparmäne**, PSR, alte Sorte, mittelgross, grüngelb mit bläulichrot oder blutrot verwaschener Farbe, marmoriert, gestreift, netzartige Berostungen. Knackig, ziemlich grobes Fleisch, saftig, angenehm säuerlich süss gewürzt. Genussreife Dezember bis Februar, schrumpft leicht, für Lager nicht sehr geeignet.

**Admiral**, Ernte anf. Oktober, lagern bis Mai, Herkunft Tschechien, robust, gesund, regelmässige Erträge, wertvoller, schön roter Tafelapfel zum lange lagern, knackig, saftig, süss-säuerlicher Geschmack, starker Wuchs, resistent gegen Schorf, wenig anfällig auf Mehltau, etwas stippeanfällig, mittlere bis grosse Früchte,

**Aetiapfel**, PSR, alte Sorte, Herkunft Kt. Luzern, Genussreife Januar bis März, mittelstarker Wuchs, allgemein robuste Sorte, eher klein, rot gesprenkelt, verkocht nicht.

**Aetnaapfel**, Herkunft Sizilien, guter Tafelapfel, mittelgross, zum Lagern geeignet.

**Alant**, alte Sorte aus Gondiswil CH, Tafel-, Most- und Kochapfel, Ernte Mitte September, etwas alternanz- und mehltauanfällig, robust gegen Feuerbrand und Schorf.

**Allegro S**, Ernte Ende Jul./Anf. Aug., leuchtend rot, sehr saftig, knackig süss, guter Geschmack. Schorffresistent, wenig Anfällig auf Mehltau.

**Albrechtsapfel**, PSR, robuste Spätherbstsorte frosthart, wenig anfällig für Schorf und Mehltau, für Höhenlagen, mittelstarker Wuchs, guter Pollenspender, mittelgross bis gross, hell- bis dunkelrot gefärbt, auf grünlich gelbem Grund, sehr feiner süss-säuerlicher Geschmack, Ernte Ende September, lagern bis Januar.

**Alkmene**, Herbstsorte mit kleinen bis mittelgrossen Früchten, grüngelb bis gelb mit hellroter gemaseter Deckfarbe, mittelfest, feinzellig, saftig, süss mit angenehmem Aroma (ähnlich wie Cox Orange) Anfang September bis Ende Oktober, wenig anfällig für Schorf und Mehltau, etwas feuerbrand- und krebsanfällig.

**Ambassy**, Syn. Dalili, Ernte Sept./ Okt. Wenig alternierend, gelb mit hellrot geflammter Deckfarbe, guter Tafelapfel.

**Ametyst S**, Ernte Mitte August, 10 Tage vor Gravensteiner, lagern im Naturlager ca. 1 Monat. Schorffresistent, wenig mehltauanfällig, frühe Blütezeit, Frucht mittelgross, kugelförmig, Grundfarbe grüngelb, purpurrot, verwaschene Deckfarbe, mittelfest, sehr saftig, säuerlich bis süss-säuerlich, erfrischend und angenehm aromatisch.

**Ananas Reinette**, PSR, alte Sorte, Ernte Anfang Okt. Genussreife Nov.-Febr., klein, gelb, mit starkem Sortengewürz, Tafel- und Kochapfel, sehr gesunder Baum, reich an Vitamin C, schwacher Wuchs, für Höhenlagen geeignet.

**Angold r S**, Genussreife: Oktober-Januar, roter, saftiger Apfel mit festem Fruchtfleisch, angenehm süss-säuerlich, schorffresistent, mittlere Anfälligkeit auf Mehltau.

**Antonovka**, alte Sorte, Herkunft Russland, weisses Fruchtfleisch, fein, saftig, Reife Anfang Oktober, lagern bis Dezember, äusserst Winterhart, für Höhenlagen sehr geeignet (bis 1400 m ü.M.), besitzt leider keine Farbe, deshalb optisch nicht sehr attraktiv.

**Appenzeller Zaienapfel**, PSR, alte Sorte, Herkunft Norddeutschland, schwacher Wuchs, mittelgrosse bis grosse, flachkugelige Frucht, glatte Haut, Grundfarbe grüngelb, Deckfarbe rot gestreift und geflammt, knackig, saftig. Zucker, Säure und Gewürz harmonisch. Ernte Mitte Oktober, lagern bis Februar. Tafel-, Back- und Kuchenapfel.

**Ariwa r S**, Ernte Mitte Sept./Anfang Okt., Genussreife Okt.-März, grüngelb mit orangeroter Deckfarbe, saftig aromatisch, schorf- und mehltaresistent, wenig feuerbrandanfällig.

**Baarapfel**, PSR, alte Sorte, Ernte Ende Oktober, lagern bis Februar, guter Most- und Kuchenapfel, ziemlich grobes Fruchtfleisch, mässig saftig, hervortretende Säure, schwaches Gewürz, gelb bis braunrot, am Lager hautbräuneanfällig.

**Baarapfel Schalchen (Schafnase)**, PSR, guter Kuchen- und Mostapfel, gross, grünlich-weiss, fest, knackend, ziemlich grob, mässig saftig, mit deutlich hervortretender Säure und schwachem Gewürz, manchmal etwas bitterlich. Ernte Ende Oktober, lagern bis Februar, hautbräuneanfällig

**Batullenapfel** PSR, Herkunft Rumänien (Siebenbürgen), Ernte Oktober, lagern bis Mai/Juni, mittelgross, glatte Haut, mittelfest, gelb bis 1/3 orange bis rosa, mittelfeinzellig, anfangs knackig am Lager etwas mürber, saftig, säuerlichsüss, reinettenartig, sehr aromatisch, auch für Höhenlagen, robuste gute Tafelsorte.

**Baumanns Reinette**, PSR, alte Sorte, Tafelapfel, Reife Oktober, Genussreife ab Anfang Dezember, gelblich rot bis purpurrot, flächig fein gestreift, vorwiegend süss, schwach aromatisch, mittelstarker Wuchs, auf nasen Böden krebsanfällig.

**Beffertapfel**, PSR, alte Sorte, Herkunft Graubünden, Ernte Mitte Oktober, lagern bis Februar, kleiner flach-kugeliger Spezial-Mostapfel mit glänzender Schale, gelb mit roten Streifen.

**Bellefleur gelb\***, PSR, Herkunft USA vor 1840, Ernte Anfang Okt., Genussreife Nov.-März, gelb mit leicht rötlichen Backen, sehr gross, süsslich, Früchte etwas stippeanfällig, neigt zu Alternanz, späte Blüte, Baum robust, für Höhenlagen geeignet. Gute Tafelsorte.

**Belpberger Reinette**, PSR, Ernte Oktober, Genussreife Okt. bis Jan., hellgelbgrün, Deckfarbe bräunlich-roter Anflug. Fruchtfleisch feinkörnig, locker, saftig. Süss mit leichter Säure angenehm gewürzt.

**Berlepsch\***, PSR, Ernte Ende Sept., Genussreife Nov.-März, sehr aromatisch, fein säuerlich, viel Vit. C, robust, mittlerer Wuchs, etwas krebsanfällig in zu feuchten Böden.

**Bernerrosen**, PSR, Ernte Mitte/Ende Sept., Genussreife Sept.-Dez., typisch feines Aroma, schorf-, mehltau- und krebsanfällig.

**Biesterfelder Reinette**, PSR, Ernte Mitte Sept., Genussreife bis Nov., Tafelapfel, Früchte mittelgross bis gross, Grundfarbe gelb, Deckfarbe, verwaschen, orangerot bis rot, marmoriert, flächig und gestreift, Schale sehr fettig, Frucht harmonisch feinsäuerlich, erfrischend saftig, aber schnell mürbe werdend, geringe Krankheitsanfälligkeit etwas stippeanfällig.

**Bismark**, PSR, alte Sorte, Tafelapfel, Pflückreife Oktober, Genussreife ab Nov., grosse bis sehr grosse Früchte, hellgelb bis lebhaft rot, glatte Schale, saftig, säuerlich erfrischend, schwach aromatisch, Wuchs mittelstark bis stark, regelmässige Erträge, etwas anfällig auf Schorf und Spinnmilben.

**Bittenfelder**, PSR, alte Sorte, Ernte Ende Oktober/Anf. November, lagern bis April, starker Wuchs, sehr robust, kleine Frucht, grünlich-gelb bis zitronengelb, Geschmack herbfruchtig-säuerlich, sehr hoher Zucker- und Säuregehalt, Mostapfel, Ertrag spät einsetzend.

**Bittersüss**, PSR, Alte Sorte, mittlere Wuchsstärke, sehr robust, späte Blüte, Ernte Okt. lagern bis März, kleinerer Apfel, festes Fruchtfleisch, süsslich aromatisch, leicht violett.

**Blenheimer Goldreinette**, PSR, Ernte Anf. Okt. lagern bis Febr., goldgelb bis trübbrot marmoriert, ledrig, sehr grosse Früchte.

**Bohnapfel** \*, PSR, Ernte Anfang Okt., Genussreife Jan.-April, festfleischiger Lagerapfel mit guter Haltbarkeit, saftig, etwas herb, säuerlich, anspruchslos, guter Mostapfel, für Höhenlagen geeignet, triploid.

**Bonita S**, Tafelapfel, vielversprechende Neusorte. Ernte Anfang bis Mitte Okt.. Leuchtend Rot, knackig, saftig, süss-säuerlich, Lagern bis März. Schorffresistent.

**Borowinka**, Tafelapfel, empfehlenswert für Höhenlagen, anspruchslos an Boden und Klima, ursprünglich aus Russland, seit 100 Jahren im Alpenvorland verbreitet. Genussreife November/Dezember, sehr gross, gelb-rot gestreift, saftig, aromatisch, wenig schorfanfällig.

**Börtlinger Weinapfel**, PSR, alte Sorte, sehr guter Mostapfel, regelmässiger Ertrag, sehr widerstandsfähig und robust, Reife ab Mitte Oktober, lagern bis Ende November, kleine bis sehr kleine Früchte, Deckfarbe dunkel- bis braunrot. Schale glatt, starker Wuchs.

**Boskoop\* gewöhnlich**, Ernte Anfang Okt., Genussreife Dez.-März/April, mittelgross, berostet, grün gefärbt, saftig, guter Kuchenapfel, zum Kochen geeignet. Wuchs kräftig, Alternanzsorte, geeignet für Höhenlage, triploid d.h. er ist nicht als Befruchter geeignet

**Boskoop rot\*/Boskoop Schmitz Hübscher \***, Genussreife Dez.-Febr./März, rot gefärbt, triploid d.h. er ist nicht als Befruchter geeignet (Übriges siehe Boskoop gewöhnlich).

**Braeburn (Schneider)**, Genussreife November bis März, sehr guter Tafelapfel, für warme Lagen, gross, oval, hoch gebaut, gelb mit dunkelroten Streifen, saftig, süss, aromatisch, etwas schorfanfällig.

**Breitacher (=Schweizer Breitacher)**, PSR, Alte Schweizer Lagersorte ( 1774 ) Tafelapfel, flachkugelig, gelb, sonnenseitig leicht gerötet, fest, knackend, ziemlich saftig, Zucker reichlich, wenig Säure, angenehm gewürzt, für Höhenlagen, Ernte Ende September/Anfang Oktober, lagern bis April.

**Brettacher**, PSR, gelblich-grüner, sonnenseitig geröteter Tafelapfel, gross, saftig, fruchtig-herb, etwas wenig Aroma, gute Lagerfähigkeit auch im Naturlager, Genussreife bis März, für milde Lagen, kräftiger Wuchs, etwas krebsanfällig auf nassen kalten Standorten.

**Börtlinger Weinapfel**, PSR, Reife: Mitte Okt., lagern bis Nov., sehr guter

**Brünerling**, PSR, Reife Mitte Oktober, ausgewogen Zucker-Säure, saftig, mittelgross, frohwüchsig, Massenträger, schorftolerant, triploid.

**Buchserapfel, Synonym Wagnerapfel**, Alte Sorte, Genussreife November bis Februar, guter , rotgestreifte Deckfarbe, alte sehr seltene Sorte.

**Bützberger Wildling**, PSR, alte Sorte, Genussreife Januar-März, gross, rot bis bläulich gestreift, Koch- und Mostapfel, mittelstarker bis starker Wuchs, robust, für Höhenlagen.

**Champagner Reinette**, PSR, alte Sorte, Ernte Anfang Okt., Genussreife Dez.-Mai, grüngelb mit roter Deckfarbe, knackig, säuerlich, angenehm gewürzt, mittelgross, Tafelapfel, schwachwüchsig, für milde Lagen.

**Chestnut**, PSR, alte Sorte, Herkunft USA, sehr klein, flachkugelig, karminrot marmoriert und gestreift, knackig, fein gewürzt, ertragreich, sehr robust, gute Tafelsorte, für Höhenlagen.

**Chüsenreiner**, PSR alte Sorte, 1861, in Sempach als Wildling entdeckt. Jungbaum wächst kräftig, Früchte reifen spät aus, deshalb nicht für Höhenlagen geeignet. Mittलगrosse Frucht, gelbgrüne Grundfarbe, Deckfarbe blutrot, marmoriert und geflammt. Geschmack: süsslich, saftig, schwach sauer, etwas herb und schwach gewürzt. Genussreife Januar bis März. Schrumpft nie, geschätzter Mostapfel.

**Coulon Reinette**, PSR, Ernte Oktober, lagern bis Februar, gewisse Ähnlichkeit mit Boskoop, Tafel- und guter Kochapfel, angenehm säuerlich, kräftiger Wuchs, Blüte mittelspät, in kühlen Lagen etwas krebsanfällig.

**Cox Orange**, Ernte Ende Sept., Genussreife Okt.-Dez., sehr aromatisch mit milder Säure, saftig, Wuchs mittel, für milde und nicht zu trockenen Lagen, krebsanfällig.

**Damason Reinette**, PSR, alte Sorte, kräftiger Wuchs, mittelgrosse Frucht, Grundfarbe grün bis dunkelgrün. Die Deckfarbe braun-rot verwaschen oder marmoriert und gestreift. Grünliches Fruchtfleisch, fest, knackend, saftig, süs-säuerlich, angenehm und kräftig gewürzt. Ernte Ende Oktober, Essreife Mitte Januar bis Mitte April, schrumpft an Lager, robuste Sorte in sonnigen Lagen, triploid d.h. er ist nicht als Befruchter geeignet

**Danziger Kant \***, alte Sorte, seit 1760 bekannt, Ernte Mitte Sept., Genussreife Sept.-Dez., karminrot, saftig, gutes Aroma, Tafel-/Kochapfel für Höhenlagen geeignet, Blüte spät und nicht frostempfindlich.

**Delcorf S (Delbard Estivale)**, Anfang September bis Oktober, sehr gute Tafelsorte, etwas schorfanfällig, mittelgross, breit, gelb, leuchtend rote Deckfarbe, kräftig gewürzt, saftig.

**Delgollune S (Délbard Jubilé S)**, Tafel- und Kochapfel, Ernte Mitte Oktober, lagern bis Anfang Dezember, schwacher Wuchs, robuste Sorte.

**Discovery**, Essreife Mitte August-September, klein-mittelgross, flach, gelb mit rosaroter Färbung, kurztrieblich, gesund, wertvolle Frühsorte.

**Diana S**, Ernte Anf. August, lagern bis Mitte Sept..Violett Rot, festes saftiges Fruchtfleisch. Leicht säuerlich, aromatisch. Schorffresistent wenig Mehltau.

**DL33**, Ernte Sept./Okt. Lagern bis März, Tafelapfel, gelb-rot, ähnliche Form wie Maigold, feines Fruchtfleisch, ausgewogen süs-säuerlich.

**Domino**, PSR, Essreife Ende Juli/Anf. August, alte Sorte, süs-aromatisch, robust, saftig, wertvolle Frühsorte.

**Dülmener Herbstrosen (=Dülmener Rosenapfel)**, PSR, alte Sorte von 1870, farbige Herbstapfelsorte. Widerstandsfähig gegen Mehltau, Schorf- und Blattläuse sowie Holzrost. Mittelstarker Wuchs, für Höhenlagen, etwas empfindlich für Blütenfrost, alterniert gerne, gross, kantig, Schale glatt mit gelblicher Grundfarbe und kräftig roter Deckfarbe, harmonischer Geschmack, süs-säuerlich, aromatisch, stippenanfällig, Ernte Mitte Sept., lagern bis Nov..

**Ecolette**, Guter Tafelapfel, Ernte Anf. Oktober, lagern im Kühllager bis Dezember, im CA-Lager bis April, grünlich-gelb mit intensiv roter Deckfarbe, starker bis sehr starker Wuchs, schorffresistent, wenig mehltauanfällig, späte Blüte, geringe Frostempfindlichkeit, Ausdünnung zwingend.

**Edelborsdorfer**, PSR, sehr alte Sorte, geht lange bis er Früchte trägt, klein, plattrund, glatte wachsartige, glänzende grügelbe Schale, sonnenseitig gerötet, Fruchtfleisch sehr fein, knackig. Delikat, wenig Zuckergeschmack, feine Würze, Ernte Anf. Oktober, lagern bis Dez.

**Edelchrüsler**, PSR, alte seltene Sorte, schwacher Wuchs, mittelgrosse Frucht, fettige, gelb-grüne Haut, Fruchtfleisch feinkörnig, knackend, saftig, eher leicht in Zucker, Säure und Gewürz. Ernte Anfang Oktober, lagern bis März, für eher mildere Lagen.

**Edelgrauech**, PSR, Ernte Ende Sept., Genussreife Oktober-Januar, wenig würzig, zuckerarm. Es fehlt das Frische, Spritzige des Sauergrauech. Saftig, Wuchs mittel, Liebhabersorte, benötigt Pflanzenschutz.

**Egelshofer Holzapfel**, zartes Fruchtfleisch, saftig, Reife Oktober, karminrot gestreift, gibt sehr feine Apfelschnitze, zum Mosten geeignet.

**Eggerapfel**, PSR, Mostapfel, starker Wuchs, gesund, robust, Ernte Oktober, mittelgrosse Frucht, gelbe Grundfarbe, rot gestreift.

**Eierlederapfel**, PSR, alte Sorte, von Baselland 1793, Mitte Okt.-März, mittelstarker Wuchs, geringe Schorffanfälligkeit, sehr festes Fruchtfleisch, zerfällt nicht beim Kochen, reich an Zucker, leichte Säure, reich an Gewürz.

**Elstar S**, Ernte Mitte/Ende Sept., Genussreife Sept. - Febr., gelb mit hellroter Deckfarbe, saftig, würziges Aroma, mittelgross, Tafelapfel, früher Ertrag, alternanzanfällig.

**Empire**, Herkunft USA, guter Tafel- und Mostapfel, mild fruchtig, aromatisch, zuckerbetont, Blüte mittelfrüh, guter Pollenspender, früher Ertragseintritt, Früchte hängen fest.

**Engl. Erdbeerapfel**, PSR, Genussreife Ende Oktober bis Februar, gutes Aroma, Fruchtfleisch gelblich-weiss, saftig, fein, rosenapfelähnliche Würze, etwas vorherrschende Säure bei hohem Zuckergehalt.

**Farbenschachtel (Krügers Dickstiel)**, PSR, Ernte Oktober, lagern bis Februar. Guter, mittelgrosser, buntgefärbter Tafel- und Haushaltsapfel, saftig, feinzellig, mittelhart, Geschmack säuerlich und mittelstark gewürzt, robust, für Höhenlagen geeignet.

**Fiessers Erstling**, PSR, guter Kochapfel, Genussreife Okt.-Dez., grobes Fruchtfleisch, saftig, wenig Zucker, ziemlich sauer, stark fettige Schale, grünlich-hellgelb, Deckfarbe rot marmoriert, mittelgross, schwacher Wuchs, Schorfanfälligkeit gering.

**Finette ( Florian x Rubinette )** guter, sehr robuster Tafelapfel, Reife September-Dezember, kleinerer Apfel, süsslich, spritzig, resistent gegen Schorf.

**Florina R r**, Ernte Anfang Okt., Genussreife Okt.-Jan., gelbgrün mit roter Deckfarbe, saftig, knackig, süss-säuerlich, Tafel-/Kochapfel, starker Wuchs, für Höhenlagen geeignet, schorffresistent, etwas mehltauanfällig, robust gegenüber Blattläuse.

**Fraurotacher**, PSR, guter Tafelapfel, Genussreife Nov.- April, hautbräuneanfällig. Fruchtfleisch rötlich, sehr fest, saftig, süss und eigenartig gewürzt, nur schwach sauer, gelbgrün, Deckfarbe karminrot verwaschen und gestreift, mittelgross bis gross, schwacher Wuchs, krebs- und schorfanfällig, für milde Lagen.

**Früher Jakob**, PSR, sehr alte Sorte, Herkunft Schweiz, vor allem im Berner Oberland vorkommend, Genussreife August, nach Pflücken bald mehlig werdend, grün-gelbe Haut, säuerlich, etwas fade im Geschmack.

**Gala Royal**, Ernte Anfang Oktober, lagern bis März, mittelstarker Wuchs, krebsanfällig, etwas schorfanfällig, kleine bis mittelgrosse, rot gestreifte bis marmorierte Frucht, fest, saftig, ausgewogen in Zucker und Gewürz, etwas wenig Säure.

**Galiwa**, Züchtung von Wädenswil. (Muttersorte = Gala). Die neue Sorte ist süss, knackig, saftig und attraktiv. Sie hat einen höheren Zuckergehalt als Gala und ein intensives Aroma. Sie ist schorffresistent und stösst v.a. im Bioanbau auf Interesse als süsser, gut lagerfähiger Apfel.

**Galmac**, leuchtend rot und verfügt über ein knackiges, saftiges und festes Fruchtfleisch. Der Geschmack ist überdurchschnittlich harmonisch und erfrischend. Ernte Ende Juli Anf. Aug.

**Galloway Pepping \***, PSR, extrem gesunde Bäume, Ernte Ende Sept., lagern bis Febr., sehr guter Tafelapfel mit kräftigem Gewürz, mittelgrosse bis grosse, halbkugelförmige, leuchtend gelbe Frucht, schwacher Wuchs, für Höhenlagen geeignet.

**Geflammt Kardinal**, PSR, Tafel- und Mostapfel, Koch- und Backapfel, starker Wuchs, für Höhenlagen, allgemein robuste Sorte, mittel bis gross, gestreift, fettig, saftig, erfrischend, Aussehen ähnlich wie Gravensteiner, Genussreife bis Februar.

**Glockenapfel \***, Ernte Anfang/Mitte Okt., Genussreife Jan.-Mai, mittelgross, gelbgrün, fest, wenig saftig, kräftig hervortretende Säure mit leichtem Aroma, nicht für kühle Lagen, Alternanzsorte, neigt zu Fruchtfall.

**Glücksapfel**, Tafel-, Koch- und Mostapfel, Genussreife Oktober/November. Mittelgrosse Frucht, gelb mit leuchtendroter, gestreifter, verwaschener Deckfarbe. Festes, mittelgrobes Fruchtfleisch, harmonischer Geschmack, starker Wuchs, allgemein robuste Sorte.

**Golden Delicious**, Ernte Mitte Okt. Genussreife Okt.-Febr., goldgelb, wenig Säure, Tafel- und Mostapfel, schorfanfällig, für milde Lagen.

**Goldparmäne \***, PSR, Ernte Ende Sept., Genussreife Okt.-Jan., stark gewürzt, mässig saftig, süss-säuerlich mit typischem Aroma, für mittlere Höhenlagen, mittelstarker Wuchs, neigt zu Fruchtfall.

**Goldpepping**, PSR, Ernte Ende Oktober, lagern bis April, sehr guter Tafelapfel, fest, knackend, saftig, gut in Zucker, Säure und Aroma, kleines Kernhaus, Haut nicht sehr glatt, gelbe Grundfarbe, Spuren von fehler roter Deckfarbe, klein – mittelgross, rund, starker Wuchs wenig schorfanfällig, Blüte mittelspät.



**GoldreINETte von Blenheim**, PSR, Ernte Anf. Okt., lagern bis Jan./Febr., grosse bis sehr grosse Früchte, Grundfarbe vollreif orangegelb, Deckfarbe matt- bis trübbrot, marmoriert, deckend und gestreift. Schale ledrig, trocken, teils berostet, Fruchtfleisch mittelfest, wenig saftig, sehr typisch gewürzt, guter Kuchenapfel, starker Wuchs, stippe- und krebsanfällig, für milde Lagen, keine schweren Böden.

**Goldrush r**, neue, sehr spät reifende Lagersorte, nur für wärmste Lagen, Wuchs schwach bis mittelstark, Genussreife Januar bis April, mittelgrosse Frucht, gelb mit leicht rötlicher Deckfarbe, schorffresistent, mehltauanfällig.

**Goldstar r**, Ernte Ende Okt., Genussreife bis April, mittelgross bis gross, gelbgrün, ändert sich zu gelb während Lagerung, sehr saftig, gewürzt, süss-säuerliches Aroma, resistent gegen Schorf, wenig mehltauanfällig.

**Goro \***, Ernte Mitte Sept., Genussreife Sept.-Nov., saftig leicht säuerlich, mittelgross, gelb mit wenig rot, sehr gesunder Baum, für Höhenlagen geeignet, starker Wuchs, krebsanfällig.

**Graue HerbstreINETte**, PSR, guter Tafelapfel, feinzellig, zart, mürbe, süsslich und reinettenartig gewürzt, Genussreife Okt.-Dez., Haut glatt bis rau berostet, grün bis gelbgrün, Deckfarbe fehlt, mittelstarker Wuchs, robust, Schorfanfälligkeit gering.

**Gravensteiner alt**, Frucht gold-gelb mit schönen roten Streifen (Übriges siehe G. Rellstab).

**Gravensteiner Martens**, sehr robust und wüchsig, sehr gesunder Baum. Schön rote Färbung, Reife ca. 2 Wochen nach Gravensteiner Rellstab, geschmacklich sehr gut, aber nicht ganz so ausgeprägt wie Gravensteiner alt, Rellstab und rot.

**Gravensteiner Rellstab**, Ernte Ende Aug., Genussreife Aug.-Okt., saftig, hervorragend gewürzt, grüngelb mit roten Streifen, schorfanfällig, starkwachsend, braucht Pflanzenschutz, triploid.

**Gravensteiner rot**, Frucht mit überwiegend starker Deckfarbe (Übriges siehe G. Rellstab)

**Hana r**, Ernte Aug., Genussreife bis Sept., gelbgrün mit  $\frac{3}{4}$  dunkelroter, gestreifter Deckfarbe, mittelfest, sehr saftig, feinsäuerlich mit angenehmem Aroma, resistent gegen Schorf, wenig mehltauanfällig.

**Hans-Ueliapfel**, PSR, alte Sorte, Herkunft Kanton ZH, sehr gute Tafelsorte, Genussreife Okt.-Mai, mittelstarker Wuchs, klein bis mittelgrosse Frucht, fettig, grüngelb mit bläulichen Flammen, knackig, süsslich, guter Geschmack, robuste Sorte, jedoch eher für mildere Lagen.

**Harberts ReINETte**, PSR, guter Tafelapfel, Genussreife Okt.-März, mittelfest, saftig, harmonisch im Geschmack, Haut glatt, grün-gelb, Deckfarbe orangerot verwaschen, Stielgrube berostet. Starker Wuchs, geringe Schorfanfälligkeit, etwas stippeanfällig, allgemein robuste Sorte.

**Hausmütterchen (=Pfundapfel)**, PSR, sehr grosser Kochapfel, nicht viel Arbeit beim Kuchenbacken! Ursprung Ukraine, starker Wuchs, Ernte Anf. Okt., lagern bis Ende Dez.. Kugelig, breitrippig, grün-gelb, Sonnenfrüchte leicht gerötete Deckfarbe, saftig, süss-säuerlich, ohne besondere Würze.

**Heimenhofer**, PSR, alte Sorte, Genussreife Ende Okt.-April, wertvoller Mostapfel, guter Tafelapfel.

**Heimenschwander** PSR alte Sorte, von Heimenschwand, sehr guter Tafelapfel, sehr gesund, für Höhenlagen, ähnlich wie Gala, Verwendung: Tafel, Kochen, Mosten, Dörren, leicht trocken, Reife ab Anfang Oktober,

**Hibernal**, Genussreife Sept., Lagern bis Jan., Mostapfel, frosthart, Grundfarbe gelb-grün, spärlich rot geflammt, wenig Aroma, säuerlich im Geschmack, starkwüchsig, wenig krankheitsanfällig.

**Hordapfel**, PSR, alte Sorte, Ernte Okt., lagern bis Dez., Mostapfel, robust, für Höhenlage geeignet, klein, gelb-grün, leicht gerötet, kräftige Säure.

**Idared**, Ernte Mitte Okt., Genussreife Dez.-Mai, feinfleischig, saftig, mässig Zucker, Tafel- und Küchenapfel, Wuchs schwach, mehltauanfällig.

**Iduna**, guter Tafelapfel, Pflückreife Anf. Nov., Genussreife gekühlt bis Juli, Frucht klein, grün-gelb, Sonnenfrüchte etwas orangerote Deckfarbe, glatt, fest, knackig, feinzellig, süss mit ausgewogener Säure, für frühe Lagen.

**Indierfrog**, PSR, alte Sorte, früher robuster Mostapfel.

**Ingrid Marie**, PSR, Ernte Mitte bis Ende Sept., alte Tafelsorte, Genussreife bis Dez./Jan., mittelgross, kugelförmig, Grundfarbe gelbgrün, Deckfarbe vorherrschend dunkel bis purpurrot. Schale wachsig, Stielgrube berostet, saftig, weinsäuerlich, ähnlich wie Cox Orange, jedoch schnell mürbe werdend am Lager.

**Jakob Fischer**, Tafel-Kochapfel, gross, geflammt rot bis orange verwaschene Deckfarbe. Fruchtfleisch grünlich weiss, fest, knackig, saftig, säuerlich und fein aromatisch.

**Jakob Lebel \***, PSR, alte Sorte, Ernte Mitte/Ende Sept., Genussreife Nov.-Dez., saftig, ziemlich sauer, als Kuchenapfel und zum Dörren, Wuchs stark, für Höhenlagen geeignet, „Chüechliöpfel“, triploid.

**James Grieve**, PSR, Ernte Ende Aug., lagern bis Anf. Okt., Tafelapfel, für Höhenlagen geeignet, wenig schorf- und mehltauanfällig, moniliaanfällig.

**Jonagold rot**, Ernte Anf./Mitte Okt., Genussreife Nov.-März, gross, gelb mit roter Färbung, angenehm süss-säuerlich, feines Aroma, liebt wärmere Lagen, Wuchs stark, triploid.

**Jonathan Watson**, PSR, Ernte Anfang Okt., Genussreife Nov.-Febr. mittelgross, grüngelb mit roter Deckfarbe, saftig säuerlich, Tafelapfel, schwacher Wuchs, mehltauanfällig.

**Julia S r**, Ernte Mitte/Ende Juli, rote Farbe, ausgeglichenes süsssaures Aroma, schorffresistent, wenig mehltauanfällig.

**Juno S**, Ernte Mitte bis Ende Juli, ca. 1 Monat haltbar. Nicht Druckempfindlich, kein Vorerntefruchtfall. Karminrot, mittelfest, saftig harmonisch. Schorffresistent, wenig Mehltau.

**Kaiser Alexander**, PSR, Alte Apfelsorte, Reife Okt., lagern bis Dez., sehr gross, punktiert gerötet, sehr robust, für Höhenlagen, kräftiger Wuchs, gibt grosse, schöne Bäume, Früchte faulen gerne am Lager.

**Kaiser Wilhelm**, PSR, sehr starker Wuchs, keine besonderen Ansprüche, Genussreife Nov.-März, aromatisch, saftig.

**Kanada Reinette**, Alte Sorte, Genussreife Jan.-April, gross, berostet, gelbgrün mild gewürzt, Tafel- und Koch-/Mostapfel, für milde Lagen, triploid d.h. er ist nicht als Befruchter geeignet

**Kantil Sinap** Mitte Oktober bis Februar, mittelgross bis gross, hochgebaut, Schale glatt, bläulich bereift, sehr saftig, süss-säuerlich mit leichtem Aroma. Tafel- und Mostapfel, Blüte spät, ideal für Essigproduktion

**Karmeliter Reinette**, PSR, würziger Wintertafelapfel, schwacher bis mittelstarker Wuchs, in rauen Lagen etwas schorfanfällig, etwas unregelmässige Erträge, Ernte Oktober, lagern bis Februar. Eher kleinere Frucht, säuerlich-süss, angenehm zimtartig gewürzt, feinzellig, saftig, mittelhart. Ideal zum Kochen, Dörren und Brennen.

**Karmijn**, (1949 in Holland entstandene Kreuzung von Cox Orange x Jonathan) Sehr guter Tafelapfel, enthält höchste Werte von Zucker und Säuregehalt gegenüber anderen Sorten. Etwas rauhe und berostete Haut, anfällig für Krebs und Stippe, starker Wuchs, mittelgrosse Früchte, Ernte Ende September, lagern bis Ende Dezember, triploid d.h. er ist nicht als Befruchter geeignet

**Karneval** Herkunft Strizovice CZ, mittelstarker, aufrechter Wuchs, resistent gegen Schorf, wenig mehltauanfällig, mittelspäte Blüte, mittelgross, ungewöhnlich bunte Fruchtausfärbung mit auffälligen roten Streifen auf gelber Grundfarbe, berostungsfrei, Fruchtfleisch weiss, saftig, fein säuerlich, angenehm aromatisch, Ernte Anfang Oktober, lagern bis Februar. Gute Tafelsorte

**Kasseler Reinette**, PSR, sehr guter Tafelapfel, Ernte Oktober, Genussreife von Dezember bis in den nächsten Sommer. Feinzellig, saftig, knackig, feiner harmonischer Geschmack, zum Mosten fast zu schade, eignet sich dafür aber bestens. Mittelgross, glatte Schale, goldgelb mit karminroten Streifen, etwas schorf- und krebsanfällig. Erfordert sortenangepasste Schnittmassnahmen, sonst vergreist das Fruchtholz und setzt Massen kleiner Früchte an, die nicht ausreifen können.

**Keepsake** fest saftig, süss, rot, guter Tafelapfel, robust, wegen später Reife nicht für Höhenlagen

**Kidds Orange**, Ernte Ende Sept., Genussreife Sept.-Nov., grünlich, orangerot, saftig mit süsslichem Geschmack, Tafelapfel, krebsanfällig.

**Klarapfel** \*, PSR, Ernte Mitte/Ende Juli, Genussreife nur ein paar Tage, säuerlich erfrischend, kaum süss, Wuchs mittelschwach, für Höhenlagen geeignet, krebsanfällig.

**Kleiner Fleiner**, Tafel- und Mostapfel, Ernte Oktober, Genussreife Dez.-Febr., klein bis mittelgross, Grundfarbe hellgrün, Deckfarbe leicht hellrot verwaschen. Schale glatt, Fruchtfleisch saftig, süss, starker Wuchs.

**Königinapfel**, PSR, Ernte Mitte Oktober, Genussreife bis November, Kuchenapfel, grosse bis sehr grosse Früchte, kugelförmig, Grundfarbe gelb, Sonnenseite intensiv rot geflammt und gesprenkelt mit leichtem bläulichem Schimmer. Stielgrube berostet, glatte, etwas fettige, glänzende Schale, Fruchtfleisch locker, saftig, säuerlich und wenig aromatisch. Krebs- und Stippeanfällig.

**Königlicher Kurzstiel** PSR, 300j., von Frankreich, guter Tafelapfel, Ernte Ende Oktober, lagern bis März, fest, knackend, nicht vollsaftig, angenehm süss, kräftig gewürzt mit frischer Säure, rauhe Haut, trocken, ohne Glanz, grünlichgelb bis gelb, Deckfarbe grünrot marmoriert, unauffällig gestreift, teilweise berostet.

**Korbiniansapfel**, Geschichte: Entstand 1944 im Konzentrationslager Dachau aus einer Sämlingsauslese von Pfarrer Korbinian Aigner, dem bekanntesten Pomologen der neueren Zeit. Zwischen zwei Baracken pflanzte er Apfelbäume, und es gelang ihm sogar die Züchtung neuer Sorten. In jedem Jahr seiner Gefangenschaft entwickelte er jeweils eine Sorte, die er heimlich KZ-1, KZ-2, KZ-3 und KZ-4 taufte. Heute wird nur noch die Sorte KZ-3 angebaut. In den 1980er Jahren wurde diese zu Ehren Korbinian Aigner's in Korbiniansapfel umgetauft.

Ernte: Ende Oktober Genußreife: Dezember bis Mai Frucht: mittelgroße, goldgelbe, kräftig rotgestreifte, saftige, gewürzte Tafelfrucht, die nicht welkt, Baum: robust; für Obstwiesen und Feldflur empfehlenswert; für Lehmböden.

**Kronprinz Rudolf**, PSR, Ernte September, Genussreife November bis Februar, klein bis mittelgross, kugelförmig, Grundfarbe grünlich-gelb, sonnenseitig verwaschen hellrot bis deckend dunkelrot. Schale glatt, Stielgrube berostet, saftig, feinzellig, mildsäuerlich, mässig süss, schorfanfällig, vor allem verbreitet in der Steiermark und Kärnten.

**Kusterapfel**, alte Sorte, mittelgross, weisslich mit roten Streifen, saftig, weinartiger Zuckergeschmack, Koch- und Backapfel, etwas schorfanfällig, Genussreife November bis Januar.

**Landsberger Reinette**, PSR, alte Sorte, Zufallssämling, mittel bis groß, plattrund, gelbe Grundfarbe, sonnenseits orangefarben angehaucht, Geschmack: schwach fruchtig, aromatisch, mittelsaftig, mürbe werdend, September bis Januar, starker Wuchs, mehltauanfällig, etwas schorfanfällig, guter Pollenspender

**Lavantaler Bananenapfel (= Mutterapfel)**, PSR, Herkunft USA, 19.Jh. mittelgross, schön rot, leicht säuerlich, knapp in Zucker, kräftig im Gewürz (an Bananen erinnernd) ziemlich saftig. Ernte Anfang Oktober, lagern bis Januar, für Höhenlagen geeignet.

**Lederapfel (Basel)**, PSR, alte Sorte, Herkunft Baselland 1855, mittelstarker Wuchs, geringe Schorfanfälligkeit, kleine, flachkugelige Frucht. Haut braun berostet, Grundfarbe gelb, jedoch wegen Rost schlecht sichtbar. Fruchtfleisch sehr fest, mässig saftig, reichlich Zucker, leicht säuerlich gewürzt. Ernte Mitte Oktober, lagern bis Februar, Tafel- und Kochapfel.

**Leipferdinger Langstiel**, PSR, alte Sorte, Herkunft Württemberg D, guter Mostapfel, mittelgross-gross, grüngelb/braunrot gestreift, Fruchtfleisch locker, saftig, ausgeglichen Säure – Zucker, späte unempfindliche Blüte, geringe Bodenansprüche, Genussreife November – Januar, robust, für Höhenlagen,

**Leuenapfel**, PSR, alte Sorte, Herkunft Kt. Schwyz 1857, kleine, flachkugelige Frucht. Glatte Haut, Grundfarbe hellgrün, Deckfarbe karminrot verwaschen und gestreift, knackend, fest, ziemlich grob, saftig, zuckerreich, würzig, angenehm sauer und herb. Genussreife Ende Oktober bis Februar, Most- und Tafelapfel.

**Liberty r**, Ernte Mitte Sept., Genussreife Sept.-Dez., gelbgrün mit roten Streifen, saftig, fein säuerlich, Tafelapfel, schorf-/mehltauresistent.

**Liberty x Redwinter** dunkelrot, mittel- bis grossfruchtig, fest, süss-säuerlich ausgeglichen, robust, lagerbar.

**Lobo**, PSR, (Sämling von Mc Intosh) mittelstarker Wuchs, mittelgrosse Früchte, glatte Haut, etwas fettig, gelb-grün mit dunkelroter Deckfarbe, knackend, saftig, angenehmen im Geschmack, Genussreife Oktober/November

**London Pepping**, PSR, Alte Sorte, Genussreife November bis März, festes Fruchtfleisch, süsslich, leicht trocken, gelb, sonnseits rötlich, Tafelapfel

**Lotos**, Ernte Ende September, lagern im Naturlager bis Dezember. Starker Wuchs, schorffresistent, mässig mehltauanfällig, Frucht mittelfest, saftig, süssaromatisch, leicht fettende Schale, grüngelb mit verwaschener roter bis purpurroter Deckfarbe, keine Berostung.

**Lucy** mittelstarker Wuchs, früher und hoher Ertrag, neigt etwas zu Alternanz, Ernte Ende September, lagern bis März, mittelgross, Schale glatt, attraktive tiefrot-violette Deckfarbe auf grüngelber Grundfarbe, fest, knackig, saftig, süss säuerlich

**Luna S**, Ernte Mitte Oktober, lagern bis April, wertvolle schorffresistente Spätsorte, mittelgrosse Frucht, kugelförmig, grüngelb bis gelb, manchmal mit schwacher, oranger Backe, fest, knackig, feinzellig, sehr saftig, aromatisch, Geschmack gut bis sehr gut.

**Luxemburg Reinette**, Fruchtfleisch weiss, sehr saftig, wenig gezuckerten Reinettengeschmack, harte Schale, Pflückreife Ende September, lagern bis März, Tafel- und Mostapfel.

**Maigold**, Ernte Mitte-Ende Okt., Genussreife Jan.-Mai, mittelgross, grüngelb, leuchtend rot marmoriert, saftig, süss-säuerlich, Tafelapfel, schorffanfällig, nur beste Lagen.

**Marmorapfel**, PSR, origineller, spritziger Winterapfel, 1885 aus Belgien, mittel bis schwacher Wuchs, robust, Ernte Mitte Oktober, lagern bis April, kleine bis mittelgrosse Früchte, kugelig, grüngelb mit roter verwaschener Deckfarbe und eigentümlicher, netzförmiger Berostung. Fest, knackig, spritzig, saftig, säuerlich-süss. Guter Tafelapfel, auch als Most- und Kochapfel geeignet. Für Höhenlage geeignet.

**Mauks Hybrid Nr 105**, Alte Sorte von Baden Württemberg (D), grosse Früchte, Grundfarbe hellgrün – goldgelb, Deckfarbe verwaschen rotviolett bis gestreift, Haut rau, mit Rostpunkten, säuerlich, aromatisch, saftig, fest, sehr guter Tafelapfel, Ernte Mitte Oktober, lagern bis März

**Maunzenapfel**, PSR, alte Sorte, Genussreife Oktober bis Februar, wertvoller Tafelapfel, guter Mostapfel, Wuchs mittel bis stark, für Höhenlagen, allgemein robuste Sorte, kleine bis mittelgrosse, hochrunde Früchte, gelb, rot gestreift, sehr fest, saftig.

**Melchnauer Sonntagsapfel \***, PSR, alte Sorte, Herkunft Kanton Bern 1800, kleine bis mittelgrosse, hochgebaute Frucht, Grundfarbe grün-gelb, Deckfarbe bis  $\frac{3}{4}$  rot marmoriert bis geflammt. Festes, zähes, grobfleischiges Fruchtfleisch, ziemlich saftig, ausreichend Zucker, recht sauer, angenehm im Gewürz. Genussreife Ende Oktober bis Mai, Koch- und Tafelapfel, robust, für Höhenlage geeignet.

**Menznauer Jägerapfel \***, PSR, alte Berner Herbstsorte, grün mit roter Färbung, süsslich, Tafel- und Kochapfel, starker Wuchs, für Höhenlage geeignet.

**Milwa R**, Ernte Mitte bis Ende September, lagern bis Ende Januar, mittelstarker bis schwacher Wuchs, mittlere Schorf- und Mehltauanfälligkeit, sehr guter Tafelapfel.

**Mira S r**, Ernte Anfang Oktober, Genussreife ab Dezember, lagern bis Mai. Schorffresistent, wenig mehltauanfällig. Frucht mittelgross, kugelförmig, Schale glatt, gelbgrün, verwaschene purpurrote Deckfarbe. Knackig, saftig, aromatisch, gut bis sehr gut im Geschmack.

**Muskat Reinette**, PSR, sehr alte Sorte mit edlem Geschmack, klein bis mittelgross, Ernte Mitte Okt., lagern bis Ende März, guter Tafelapfel, auch zum Mosten und Dörren geeignet, für Höhenlagen.

**Nägeliapfel (Eisen- oder Palmapfel)**, PSR, alte, sehr seltene Sorte, Herkunft Thurgau 1650, Genussreife November bis Mai, gelbe Grundfarbe mit leuchtend roter Deckfarbe auf Lichtseite, guter Mostapfel ergibt mengenmässig nicht sehr viel, jedoch wertvoller Apfelsaft, kräftiger Wuchs, für Höhenlagen geeignet.

**Nela S r**, Ernte Ende August, Genussreife bis Ende Sept., grüngelb bis gelb mit  $\frac{3}{4}$  leicht gestreifter roter Deckfarbe, saftig, feinsäuerlich mit schwachem, angenehmem Aroma, resistent gegen Schorf, wenig mehltauanfällig.

**Oberländer Himbeerapfel**, PSR, gute Lokalsorte, mittelgross, Ernte Ende September, lagern bis Ende November, für Höhenlagen.

**Oetwiler Reinette**, PSR, Wuchs mittelstark, späte Blüte, robust, Ernte Anfang Oktober, lagern bis Dezember, mittelgross, hochkugelig, hellgelb mit roter bis braunrote gestreifter, geflammerter Deckfarbe, fest, knackig, saftig, feines Gewürz, neigt zu Fäulnis am Lager.

**Ohio Reinette**, PSR, alte Sorte, Genussreife Oktober bis Januar, guter Tafelapfel, allgemein robuste Sorte, kleine bis mittelgrosse, rundliche Früchte, saftig, fein gewürzt, fruchtbar.

**Ontario**, Ernte Anfang Okt., Genussreife Dez.-März, gross, gelbgrün, zur Hälfte rot mariniert, saftig, leicht säuerlich, Tafel-/Kochapfel, krebsanfällig, für milde Lage.

**Opal S r**, Ernte Anf. Okt., Genussreife ab November, lagern im Naturlager bis Anf. April, mittelgrosse, kugelförmige Früchte, glatte Schale mit leichter Berostung in der Stielgrube, grüngelb, bei Sonnenfrüchten leicht orange Deckfarbe, Fruchtfleisch fest, knackig, Textur fein, mittelsaftig, säuerlich-süss bis süss, sehr gut im Geschmack, schorffresistent, wenig mehltauanfällig.

**Orion**, Ernte Anfang Oktober, lagern bis März, gelb mittelfest bis fest, knackig, feinzellig, sehr saftig, sehr guter Geschmack, süss-säuerlich, gross, starker Wuchs, resistent gegen Schorf, wenig anfällig für Mehltau

**Orlean's Reinette**, PSR, Anf. Oktober – Februar, sehr guter Tafelapfel, Wuchs mittelstark, wenig schorfanfällig, Blüte mittelspät, ziemlich gross, glatte Haut, fein berostet, Grundfarbe gelbgrün, Deckfarbe 1/4 braunrot marmoriert, Fruchtfleisch gelblich, knackend bis weich, saftig, reichlich Zucker, leichte Säure, reinettenartig.

**Osnabrücke Reinette**, PSR, alte Sorte, Genussreife Jan.-März, gross, grün mit rauher braunem Rost überzogen, Sonnenseite rot, saftig, angenehm gewürzt, Tafel- und Mostapfel, nur für sonnige Lagen.

**Otava R r**, Ernte Mitte/Ende Okt., Genussreife bis Jan., grüngelb bis goldgelb, fein, saftig, harmonisches Zucker-Säure Verhältnis, aromatisch, hoher Vitamin C-Anteil, Früchte werden beim Aufschneiden nicht braun, resistent gegen Schorf, mässig mehltauanfällig.

**Parkers Pepping**, PSR, alte Sorte, Herkunft England 1800, Ernte Mitte Oktober, lagern bis März, mittelstarker Wuchs, geringe Schorfanfälligkeit, mittelgrosser, flachkugelig, hellbraun berosteter, rauher Apfel, Tafelfrucht mit reichlich Säure.

**Parmentier Reinette**, PSR, starker Wuchs, robust, Blüte mittelspät, mittelgrosse Frucht, rauhe, trockene Haut, gelb-grün, fast ganz mit feinem braunem Rost überzogen (ähnlich wie Boskoop), Fruchtfleisch gelbweiss, fein, mürbe, saftig, mit kräftigem Gewürz und deutlich hervortretender, aber angenehmer Säure, Ernte Mitte Oktober, lagern bis März, guter Tafelapfel

**Pixi Rosso** hoher Zierwert, rotes Laub, rote Blüte, roter mittelgrosser Apfel mit rotem Fruchtfleisch, knackig, angenehm süss-säuerliches Aroma,

**Peasgoods Sondergleichen**, PSR, Herkunft Grossbritannien 1959, gross bis sehr grosse Frucht, grosse Bäume, gelb mit schön roter, geflammerter, verwaschener Deckfarbe, Ernte Anfangs Oktober, lagern bis Ende Dezember, Koch- und Mostapfel.

**Pendragon** Alte Sorte, Herkunft England, 100-Punkte-Apfel was Inhaltsstoffe anbelangt, sehr wertvoller Tafelapfel, rotes Fruchtfleisch, säuerlich

**Pfirsichroter Sommerapfel**, PSR, alte Sorte, Reife Mitte August, 2 Wochen lagerfähig, kleiner – mittlerer Tafelapfel, glatte Schale, rote Deckfarbe, mild-säuerlich.

**Pinova S**, Ernte Anfang Okt., Genussreife Nov.-März, mittelgross, grüngelb mit roter Deckfarbe, fest, saftig, angenehm gewürzt, Tafelapfel, gute regelmässige Erträge.

**Piros**, Ernte Anf. August, Frühsorte, lagern bis Ende August, regelmässiger Ertrag, mittelgrosse, hoch gebaute Früchte, rot geflammt, saftig, süss mit ausgewogener Säure, aromatisch, wenig anfällig auf Schorf und Mehltau, stärker anfällig für Krebs und Feuerbrand, Blattläuse an feuchten Standorten.

**Pomme Tricolore**, PSR, klein bis mittelgross, auffallend durch Dreifarbigkeit (braun-grün-rot), Ernte Mitte Oktober, lagern bis Ende November, Tafelapfel.

**Portugiesische LederreINETTE**, PSR, alte Sorte von 1793, Ernte Ende Oktober, lagern bis März, fein, zuckerreich, säurearm, würzig, lederbraun berostet, Spuren rötlich verwaschener Deckfarbe, schwacher Wuchs, geringe Schorfanfälligkeit, späte Blüte, robust

**Porzenapfel**, PSR, Ernte Oktober, verarbeiten bis Dezember, eignet sich speziell für Apfelweinherstellung, Zucker 59° Oechsle, Säurewerte 13g/l, alterniert kaum, starker Wuchs, sehr robust, späte Blüte, guter Befruchter, Ertrag spät aber sehr hoch

**Primerouge \***, Ernte Ende Aug., Genussreife Sept.-Okt., leuchtend rot, erfrischend saftig, knackig, klein, Wuchs schwach, gesunder Baum, für Höhenlage geeignet.

**Prinzenapfel \***, PSR, alte Sorte, Herkunft Deutschland vor 1700, mittelstarker Wuchs, etwas krebsanfällig, grosse Frucht, höher als breit, Grundfarbe grünlich gelb, Deckfarbe karminrot marmoriert und geflammt. Mässig saftig, mässig Zucker, leicht sauer, kräftig parfümiert. Ernte Mitte Okt., lagern bis März, gut im Aroma, etwas trocken in der Textur, Kuchen- Koch- und Tafelapfel, für Höhenlagen.

**Rajka R r**, Ernte Anfang Oktober, lagern bis März, mittelstarker Wuchs, schorffresistent, wenig mehltauanfällig, gelb mit roter Deckfarbe, fest, feines süss-säuerliches Aroma.

**Reanda S r**, Ernte Mitte Sept., Genussreife Sept.-Dez, mittelgross, gelb mit roter Deckfarbe, saftig, süss-säuerlich, aromatisch, spritzig, Tafel-/Mostapfel, schorf- mehltau- und feuerbrandresistent.

**Reders GoldreINETTE** Alte Sorte, Reife September, gelb mit rötlichen Backen, starker Wuchs, robust auch gegen Schädlinge

**Reglindis** schorffresistente und feuerbrandrobuste Frühherbstsorte, resistent gegen Obstbauspinnmilbe, wenig anfällig für Blütenfrost, Mehltau, Krebs und Monilia bisher nicht beobachtet, hochverträglich für Winterfrost, schwacher Wuchs, mittelfrühe Blüte, Genussreife: September/Oktober, hellrote, glatte Haut, Fruchtfleisch weich, gelblich, feinzellig. Biss knackig, saftig, gute Befruchter sind Pinova, Reanda, Retina, Remo, Rewena

**Remo**, Ernte Mitte September, Herbstsorte, schwacher bis mittelstarker Wuchs, hohe regelmässige Erträge, guter Mostapfel, mittelgrosse Frucht, purpurrot geflammt, grobzeitig, saftig, herbsäuerlich, aromatisch, resistent gegen Schorf, Mehltau und Feuerbrand.

**Resi S r**, Ernte Mitte/Ende Sept., Genussreife Sept.-Jan., klein-mittelgross, grüngelb mit  $\frac{3}{4}$  roter Deckfarbe, fest, saftig, sehr aromatisch, süss-säuerlich, Tafelapfel, resistent gegen Schorf, wenig anfällig gegen Mehltau und Feuerbrand.

**Resista S r**, Ernte Anfang Okt., Genussreife Okt. - März, süss, aromatisch, gelb, resistent gegen Schorf, anfällig für Mehltau, sehr fruchtbar, starker Wuchs, für Höhenlagen.

**Retina S r**, Ernte Ende Aug., Genussreife Aug./Sept., mittelgross, grüngelb mit dunkelroter Deckfarbe, fest, saftig, kräftig, süss-säuerlich, aromatisch Tafelapfel, resistent gegen Schorf, wenig anfällig auf Mehltau, geringe Empfindlichkeit gegen Feuerbrand.

**Rewena S r**, Ernte Anfang/Mitte Okt., Genussreife Jan.-April, mittelgross, gelbgrün mit kräftiger roter Deckfarbe, fest, saftig, aromatisch, Tafelapfel, resistent gegen Schorf, Mehltau und Feuerbrand.

**Rheinischer Krummstiel**, Zufallssämling, Herkunft zwischen Bonn und Köln, mittelgross, bräunlich-rot marmoriert, Tafel- und Wirtschaftsapfel, feinsäuerlich-süsslich, aromatisch, niedriger Vit. C-Gehalt, Ernte Oktober, lagern bis Mai, sehr robust, kaum Krankheiten, starker Wuchs, Ertrag etwas spät.

**Ribston Pepping**, PSR, Herkunft: England, Ernte: Anfang/Mitte Okt., lagern bis März, mittelgross, glatte Schale, gelb mit leicht punktierter karmesinroter Deckfarbe, leicht berostet, festes, mittelfeinzelliges Fruchtfleisch, saftig, muskatreinettenartig gewürzt, harmonisch süss. Leicht Mehltau- und krebsanfällig, ziemlich starker Wuchs, sehr guter Tafelapfel

**Riesenboiken**, Reife Oktober, lagern bis März, grosse bis sehr grosse Früchte, flache Form, breite Kanten und starke Rippen, grünlich gelb, sonnenseitig wenig fahlrot, mässig saftig, etwas mürbe, mildsäuerlich, angenehmer Geschmack, starker bis sehr starker Wuchs, sehr robust.

**Rosana r**, Ernte ab Mitte September, lagern bis Mitte Februar, mittelfest, fein säuerliches Aroma, mittel bis grosser Tafelapfel, gelb-grün mit roter-hellroter Deckfarbe, schorffresistent, wenig mehltauanfällig.

**Rote Sternreinette**, PSR, schön gefärbter Weihnachtsapfel, aus Belgien vor 1830. Zuerst schwachwüchsig dann stärker wachsend. Widerstandsfähig gegen Holzfröste, Schorf, Krebs und Mehltau. Späte Blüte, für Höhenlagen, Ernte Ende September, lagern bis Dezember, mittelgross, leuchtend himbeerrot, glatte Haut, süss-säuerlich, fest.

**Roter Astrachan**, PSR, Tafelapfel, Anfang bis Ende August, Fruchtfleisch weiss-gelb, locker, saftig, säure-reich, leicht in Zucker und Aroma, Grundfarbe gelb, Deckfarbe pfirsichrot verwaschen und gestreift, mittel-gross, mittelstarker Wuchs, schorf- und krebsanfällig.

**Roter Fresquin**, alte Sorte, Herkunft F (Normandie), Mostapfel, Reife Oktober, robust

**Roter Haldenapfel**, PSR, Herkunft Stocken, Kt. Thurgau, 19. Jh., mittelgross, Ernte Mitte Oktober, lagern bis Februar, Mostapfel.

**Roter Mantet**, Herkunft Kanada 1928, glatte, leicht fettige Schale, gelblich-grün, Deckfarbe sonnenseits marmoriert geflammt gerötet, sehr saftig, aromatisch mit feinfruchtiger Säure, mittelstarker Wuchs, mittelfrüh- he Blüte, nicht frostempfindlich, Reife Ende Julis bis Mitte August, neigt zu Alternanz, etwas mehltau- und krebsanfällig.

**Roter Mond**, Rarität, gezüchtet vom russischen Züchter Mitschurin im Jahr 1915. Fruchtfleisch rötlich, Blüte rot, ergibt rotes Apfelmus, Winterapfel lagern bis Frühling, angenehme säuerlich, würzig.

**Roter Stettiner**, PSR, alte Sorte, mittelgrosse, kugelige Frucht, knackig, leicht sauer, fettig, grüngelblich, braunrote Backen, Tafel- und Kochapfel, lagern bis April, mittelstarker Wuchs, robuste Sorte.

**Roter Wintercalvill**, PSR, selten, alte Sorte, mittelgross, grün-gelb mit roter Deckfarbe, rippig, sehr aroma- tisch, duften fein bei Zimmertemperatur, Ernte Oktober, lagern bis April, etwas alternierend, krebsanfällig auf schweren Böden

**Rotfleischiger 91.1**, rotes Fruchtfleisch

**RubINETTE R**, Ernte Mitte Okt., lagern bis März, hohe Schorfanfälligkeit, kleine bis mittelgrosse, kugelige, leicht rauhe Frucht, gelbgrüne Grundfarbe, rostrote/orange gestreifte Deckfarbe, fester, saftiger Apfel, vorzüglich im Geschmack.

**Rubinola R r**, Ernte ab Anfang September, Genussreife bis Ende Januar, mittel-gross, gelborange mit  $\frac{3}{4}$  roter, verwaschener Deckfarbe, saftig, gewürzt süss-säuerlich, resistent gegen Schorf, sehr gesunder, starkwachsender Baum, sparriger Wuchs, wenig mehltauanfällig, auch als Stammbildner geeignet.

**Santana** Mittelhoch gebaut, grünlichgelbe Schale, großflächig karminrot punktiert, Fruchtfleisch mittelfest, fein und saftig. Geschmacklich eine süß schmeckende Sorte mit erfrischendem Säureanteil. Diese Sorte ist besonders für Allergiker interessant, da durch das milde Fruchtfleisch in der Regel keine allergischen Reak- tionen bei Apfelallergikern hervorgerufen werden, schorffresistent. Ernte September, lagern bis Dezember.

**Safran Pepping \***, PSR, alte Sorte, schöner Apfel mit roten Streifen, sehr gesunder Baum, früher Ertrag, Genussreife September bis Oktober, in Höhenlagen länger haltbar, sehr saftig.

**Sauergraeuch**, PSR, Ernte Ende Sept., Genussreife Okt.-Dez., saftig mit frischer Säure, Wuchs mittel- schwach, benötigt Pflanzenschutz, für Höhenlagen.

**Schneiderapfel \***, PSR, Ernte Anfang Okt., Genussreife Okt.-März, gelbgrün mit roter Deckfarbe, saftig, säuerlich Tafel-/Koch-/Mostapfel, guter Stammbildner, robust.

**Schöner von Herrnhut**, PSR, alte Sorte, 1880 entdeckt in Nordostsachsen, mittelgrosse, ungleichmässig hochgebaute Früchte. Robust, Schale zäh, glatt, fettig, gelb-rot geflammt, saftig, säuerlicher Geschmack, Tafelapfel, Reife ab Mitte Sept – Dez., mittelstarker Wuchs, für Höhenlagen, etwas krebsanfällig.

**Schöner von Kenth \***, PSR, Ernte Anfang Okt., lagern bis Januar, grosse Frucht, gelb mit roter Deckfarbe, leicht säuerlich, robuste Sorte, sehr frosthart, geeignet für Höhenlagen, guter Kuchenapfel. Herkunft 1820 aus England.

**Schöner von Nordhausen**, PSR, Herkunft Nordhausen (D) im Jahr 1820, mittelgross, Haut glatt, hellgrün-gelb, sonnenseits teils rosa - rot verwaschen, Fruchtfleisch fest, saftig, angenehm gewürzt erfrischend weinsäuerlich, kräftiger Wuchs, gut frostverträglich, Ernte Mitte Oktober, lagern bis April, robust, guter Tafelapfel.

**Schweizer Orangenapfel** \*, PSR, Ernte Anfang/Mitte Okt., Genussreife Dez.-Febr., milde Säure, angenehm gewürzt, saftig, Wuchs mittel.

**Seeländer Reinette**, PSR, alte Sorte von Island vom 17. Jh., mittelgross bis gross, fein, knackig, fest, saftig, angenehm gewürzt, von milder Säure und zuckerreich, robust, Ernte Mitte Oktober, lagern bis Februar.

**Sibirischer Eisapfel** Alte Sorte, Genussreife ab Ende Juli/Anfang August, gross, ausgewogen süss-säuerlich, sehr feiner Geschmack, saftig, robust

**Sierrabeauty x Keepsake 91.1**, Knackig, feste Schale, rot, aromatisch, süss-sauer ausgeglichen, lagern bis April

**Sierrabeauty x Keepsake 91.2**

**Sirius** Herkunft Strizovice (CZ), Ernte Anfang Oktober, lagern bis April, Fruchtfleisch gelb, fest, knackig, feinzellig, sehr saftig, süss-säuerlich, vollaromatisch, Geschmack sehr gut. Schale grüngelb bis gelb, selten ein leichter gelboranger Hauch, mittelgross, resistent gegen Schorf, leicht anfällig für Mehltau, starker Wuchs

**Solaris**, Tafelapfel, gelbschalig, schorfresistent, mittelstarker Wuchs, mittelfrühe Blüte, Ernte Oktober, lagern bis März, mittelgross, saftig, aromatisch, ausgeglichenes Zucker-/Säureverhältnis,

**Sommerglück**, Ernte August, Genussreife bis September, sehr robust und gesund, fein säuerlich, fest saftig feinzellig, leuchtend orange-rot geflammt, sehr feiner Tafelapfel

**Spartan** \*, PSR, Ernte Ende Sept., Genussreife Nov.-Jan., knackig, saftig und süss, Wuchs mittel, regelmässige Erträge, etwas krebsanfällig.

**Spätauber**, PSR, sehr guter Mostapfel, Herkunft 1750 Uttwil, Kt. Thurgau, späte Blüte, Ernte Ende Oktober, mittelgross, glatte Schale, gelb-grün, leicht gerötet, fein, sehr fest, direkt vom Baum eher säuerlich und gewürzarm dafür gerbstoffreich. Ab Frühling auch guter Tafelapfel, lässt sich lange lagern, verfärbt sich dunkel am Lager ohne zu verderben, bevorzugt warme Lagen.

**Spitzlederer** mittelgross, raue Schale, fein berostet, grünlichweiß bis weiß, feinzellig, mäßig saftig, anfangs knackig fest, später mürber, kräftig süßsäuerlich mit angenehmen renettenartigem Aroma, starker Wuchs, Ernte Oktober, lagern bis April, sehr gute Tafelfrucht für Liebhaber von Lederäpfeln, auch zum Mosten und Dörren geeignet.

**Stäfner Rosen**, PSR, alte Sorte Genussreife bis Anfangs April, gelbgrüne Grundfarbe mit braunroter verwaschener Deckfarbe, z. T. marmoriert mit hellbraunen vertieften Punkten, festes, etwas grobes Fruchtfleisch von kräftigem süßem, schwach weinsäuerlichem gut gewürztem Geschmack, grosse Früchte. Etwas krebs- und mehltauanfällig, triploid d.h. er ist nicht als Befruchter geeignet

**Sternapi**, PSR, sehr alte Sorte, aus der Zeit der Römer, Ernte Ende Oktober, lagern bis April, schön sternförmig, Mostapfel.

**Sullivan**, PSR, alte Sorte, gute Tafelsorte, auch geeignet zum Dörren und Kochen, mittelstarker Wuchs, allgemein robuste Sorte, Genussreife Oktober bis April.

**Summerred** Kanadische Kreuzung (McIntosh x Golden Delicious) der Versuchssation Summerland in British Columbia, im Jahr 1964 herausgegeben. Summerred ist erfrischend säuerlich, mittelfest und hat einen guten, harmonischen Geschmack. Genussreife August bis Oktober. Verwendung hauptsächlich für Frischverzehr.

**Süsser Junker**, PSR, Genussreife Sept./Okt., mittelgross, walzenförmig, grün-gelb, glatte Haut, direkt ab Baum guter Süßapfel, wird rasch überreif.



**Süsser Verenacher**, PSR, alte Sorte Herkunft Kanton Aargau, vor 1800 Jh., kleine bis mittelgrosse, meistens flachkugelige Frucht. Haut relativ rauh, leicht berostet, Grundfarbe grün-gelb, Deckfarbe strahlig und streifig rot. Feines Fruchtfleisch, bei hohem Zuckergehalt und fehlender Säure liegen gute Gewürzstoffe vor. Ernte Anfang Oktober, lagern bis Dezember. Guter Süssapfel, der sich auch zum Kochen und Trocknen eignet.

**Süssgrauech**, PSR, Ernte Mitte September, lagern bis November, guter Tafel- und Kochapfel, seltene Bernersorte.

**Teltower Wintergravensteiner (=Ravensburger, Kickacher)**, Koch- und Tafelsorte, Ernte Oktober, lagern bis März, grossfruchtig, relativ anspruchslos, früh einsetzende regelmässige und hohe Erträge, verträgt auch nasse Böden.

**Thurgauer Borsdorfer**, PSR, alte Tafelsorte, Deutschland 1874, mittelstarker Wuchs, geringe Schorfanfälligkeit, mittelgrosse Frucht, glatte Haut, Grundfarbe gelb, rot verwaschen z.T. fein berostet. Fruchtfleisch sehr fest, mässig saftig, aromatisch, Ernte Ende Oktober, lagern bis April.

**Tobiässler**, PSR, Ernte Ende Oktober, lagern bis Ende Februar, grün bis weinrot verwaschen und rot marmoriert. Mittelgross, fest, knackig, saftig, mässig gewürzt, kräftige Säure, guter Mostapfel

**Topaz R r**, Ernte Mitte Okt., Genussreife bis April, mittelgross, gelborange mit ½ orangeroter gestreifter bis verwaschener Deckfarbe, fest, fein, sehr saftig, von angenehmem hervorragendem Wohlgeschmack, ausgezeichnete Tafelapfel, reich an Vit. C, wird beim Aufschneiden nicht braun, resistent gegen Schorf, sehr wenig mehltauanfällig.

**Transparent von Croncel**, PSR, alte Sorte, seit 1869 im Handel, wächst gut, mittelstarke Schorfanfälligkeit, sehr druckempfindlich, grosse, flachkugelige Frucht, Grundfarbe grüngelb, weissgelblich aufhellend. Spärliche Deckfarbe, streifig, blaurot marmoriert oder verwaschen. Gelblichweisses, lockeres Fruchtfleisch mit schwachem aber angenehmem Gewürz. Ernte Mitte September, lagern bis Oktober, geeignet zum Dörren.

**Usterapfel**, PSR, alte Sorte, Herkunft Uster, Kt. Zürich von 1760. Der Baum wird sehr gross, kleine bis mittelgrosse, hochgebaute Frucht. Glatte wachsartige Haut, Grundfarbe weissgelb später zitronengelb. Spärliche hellrot verwaschene Deckfarbe. Fruchtfleisch fest, ziemlich grob, saftig ausgesprochen süss mit schwachem, angenehmem Gewürz, robust, Esreife September bis Oktober, guter Koch- und Dörrapfel.

**Viktoria S r**, Ernte Mitte Okt., Genussreife bis März, mittelgross, leuchtend dunkelrot, saftig, würzig süss-säuerliches Aroma, resistent gegen Schorf wenig mehltauanfällig.

**Virginischer Rosenapfel**, PSR, sehr verbreitet in russischen Ostseeprovinzen, geschmacklich sehr gute Sorte, Baum sehr vital und gesund, robust, widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge, Ernte August, 6-8 Wochen lagerbar

**Waldhöfler Holzapfel**, PSR, Ernte Ende Oktober, ausgezeichnete sehr säurereicher Spezialmostapfel, schorf- und krebsanfällig, Frucht klein, kugelig, dunkelrot verwaschen mit feiner Streifung, saftig, hart, kräftige Säure mit herbem Geschmack.

**Weidners GoldreINETTE**, Alte Sorte, Ernte Oktober, Genussreife November bis März, gross, breitrund, grünlich-gelb bis goldgelb und flächig rot gestreift, gewürzt, vorherrschende angenehme Säure, hoher Zuckergehalt, guter Tafelapfel, Schorfanfälligkeit mittelstark.

**Weinsberg** rotfleischig

**Weisser Sommerkalvill**, alte Sorte, Genussreife August bis September, mittelgrosse flachrunde Frucht, hellgrüne, später grünlichgelbe Haut, Sonnenseite manchmal leicht gerötet, Fruchtfleisch weiss, fein, saftig, wenig gewürzt, vorherrschende Säure bei geringem Zuckergehalt.

**Weisser Winterkalvill**, PSR, alte Sorte von Frankreich, grosse Früchte, glatte Haut, grünlichgelb, sonnenseits leicht rötlich, feinzellig, mürbe, recht saftig, süss-säuerlicher ausgezeichnete Geschmack, frühe Blüte, Ernte Oktober, lagern bis März, etwas anfällig auf Schorf, Mehltau, Krebs, Blutlaus, Knospen- und Apfelwickler

**Weissrosenapfel**, grosser typischer Kuchenapfel, flachkugelig, grün-rot gestreift, starker Wuchs, angenehm säuerlicher Geschmack, Genussreife Oktober bis März, allgemein robuste Sorte.

**Wehntaler Hagapfel**, Mostapfel, alte Sorte, rot geflammt, sehr robust gegen Krankheiten wie Schorf, Marmorina und Feuerbrand.

**Wiener Reinette**, PSR, alte Sorte.

**Wildmuser**, PSR, alte Sorte von Grabs Kt. St. Gallen, robust, wüchsig und gesund, etwas mehltuanfällig, kleine bis mittelgrosse Früchte, Ernte Mitte Oktober, Genussreif ab Dezember, lagern bis März, Deckfarbe rosarot mit brauner Tönung, Grundfarbe hellgrün, fein, weich, ziemlich trocken, angenehm würzig, guter Tafelapfel auch Dörren und Kochen geeignet.

**Wilerrot**, PSR, alte Sorte, Ernte Ende Okt., lagern bis Februar, guter Wuchs, mittelgrosser, glatter Apfel, grünlich-rot verwaschen und marmoriert mit dunkler Streifung, Geschmack knackend, saftig, süss, mild, erinnert etwas an Sauergraeuch, in milden Lagen robuste Sorte, Spezialmostapfel mit hohen inneren Werten.

**Winesap** Herkunft USA, Zufallssämling, Ernte Oktober, lagern bis März, mild süss-säuerlich, mittelfest, sehr saftig, raue, gelbgrüne, leicht rot durchsetzte Schale,

**Winterling** (Delbard Jubilé x Red Winter), Ernte Oktober, lagern bis März/April, roter Apfel, sehr gutes Aroma, fest saftig, robust.

**Winterzitrone**, PSR, alte Sorte, vor 300 Jahren von Le Lectier in Frankreich erwähnt. Wuchs mittelstark, schorfanfällig, mittelgrosse bis grosse, kugelige Frucht, Grundfarbe gelbgrün, Deckfarbe braunrot verwaschen, wird oft mit Brünlerling verwechselt. Grobes, saftiges, süss-säuerliches und schwach gewürztes Fruchtfleisch. Ernte Ende Oktober, Essreife Dezember bis März, nur für milde Lagen, guter Tafelapfel, für Kühlhaus ungeeignet (Haut- und Fleischbräuneanfällig).

**Zabergäu Reinette** (Synonym: Hausener graue Reinette), guter Winterapfel, Herkunft Deutschland 1885, Ernte Oktober, Fruchtfleisch leicht mürbe werdend, von fein gewürztem Wohlgeschmack.

**Zuccalmaglio Reinette**, PSR, Herkunft: 1878 von Grevenbroich (Norddeutschland), Kreuzung: Ananas Reinette x purpurroter Agatapfel, Ernte Oktober, lagern bis Februar, würzig, guter Tafelapfel, klein bis mittelgross, hochgebaut, gelb, sonnenseits leicht orange, saftig, sehr fein, schwacher - mittelstarker Wuchs, gering schorfanfällig, auf feuchten Standorten krebsanfällig, nicht für Höhenlagen geeignet wegen Holzfrost.

**Zucchina**, PSR.

**Zürichapfel (=Herrecher)**, PSR, Ernte Ende September, lagern bis Februar, Fruchtfleisch mittelfest, mittel-fein, knackig, saftig, süss-säuerlich, fein aromatisch, Grundfarbe grüngelb, Deckfarbe  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{3}{4}$  rot marmoriert bis gestreift, mittelgross, schwacher Wuchs, wenig schorfanfällig, robust, mittelspäte Blüte, Vorerntefruchtfall

## **Zierapfel**

**Malus Coccinella**, rotes Laub, rote Blüte, rote kleine Zieräpfel, nicht anfällig auf Feuerbrand und Schorf.

**Malus Everest**, Zierapfel, rot-geflammt, klein, Blüte weiss.

**Malus Golden Gem**, gelb, klein.

**Malus Golden Hornet**, gelb, klein, Blüte weiss.

**Malus loensis f. fimbriata**, Wildapfel, sehr schöne Blüte.

**Paradiesapfel**, PSR, alte Sorte, spezielles ganz rotes Holz bei Jungbaum, kleine rote Früchte.

## Säulenobst

Säulenobstbäume sind Bäume ohne oder mit nur wenig und kurzen Seitentrieben. Um den gewünschten Wuchscharakter langfristig zu erhalten, sollten je nach Sorte im Winter steile Seitentriebe entfernt werden. Die Früchte hängen direkt am Stamm. Die Bäume haben einen sehr kleinen Platzbedarf. Auch im Topf für Terrasse und Balkon geeignet. Hier eine Sortenauswahl:

**Goldcats**, Tafelsorte, Form und Farbe wie Golden Delicious, sehr guter Geschmack, süss, säurebetont, langzeitlagerfähig, robust gegenüber Schorf, Mehltau, Krebs und Läusen, wuchsfreudig

**Goldlane**, Herkunft Strizovice CZ, Tafelsorte, schorffresistent, wenig mehltauanfällig, guter Geschmack, grossfruchtig, gelb, fest, knackig, sehr saftig, spritzig, süss mit ausgewogener Säure, aromatisch, geschmacklich sehr gut, Ernte Mitte Oktober, lagern bis April.

**Cactus**, mittelgroß bis groß, kugel-kegelförmig, Grundfarbe grüngelb bis gelb, ohne Deckfarbe, keine Berostung, Reife: September bis Dezember, kompakter, säulenförmiger Wuchs, mittelfest, feinzellig, saftig.

**Lambada**, Tafelsorte, wenig anfällig für Mehltau, Ernte Ende Sept., bis Anf. Okt., Früchte mittelgross, Grundfarbe gelb, selten mit leicht orange Backe, Fleisch fest, knackig, saftig, süsslich vollaromatisch, im Naturlager bis Februar gut lagerfähig.

**Moonlight**, Herkunft Strizovice, CZ, Tafelsorte, schorffresistent, wenig anfällig für Mehltau, Haut glatt ohne Berostung, grüngelb, Deckfarbe leicht rötlich, mittelfest bis fest, knackig, saftig, feinzellig, harmonisch, angenehm aromatisch, Geschmack gut bis sehr gut, Ernte Anfang bis Mitte Oktober, lagern bis März

**Pommfital**, Herkunft Geisenheim, Mostobstsorte, rotes Fruchtfleisch, ergibt schön roter Saft, Frucht klein bis mittelgross, rund, vollständig purpur bis blaudunkelrot, Reifezeit Mitte September

**Procats 1**, Herkunft Geisenheim, Mostobstsorte, robust gegenüber Schorf, Mehltau und Krebs, gross, rot, saftig, ausgeglichen süss-sauer

**Redspring**, Tafelsorte, schorffresistent, guter Geschmack, sehr gut lagerbar

**Rondo**, Herkunft Strizovice CZ, Tafelsorte, schorffresistent, wenig anfällig für Mehltau, mittelgross bis gross, Haut glatt ohne Berostung, grüngelb mit rotgestreifter Deckfarbe, mittelfest, knackig, sehr saftig, säuerlich-süß, guter Geschmack, Ernte Ende September, lagern bis Januar.

**Rumba**, Tafelsorte, sehr schlank, gute Garnierung, wenig anfällig für Mehltau. Ernte Anf. Okt. Grundfarbe grüngelb mit etwa 80% roter verwaschener Deckfarbe. Fleisch fest bis mittelfest, knackig, sehr saftig, Geschmack süßsäuerlich, im Naturlager bis Februar gut lagerfähig.

**Spurkoop**, Ähnlich wie Boskoop Schmitz Hübsch, mittel- bis großfruchtig, leicht grünlich-gelb mit karminroter Deckfarbe. Berostet wie Roter Boskoop Schmitz-Hübsch, fest, knackig, Fruchtfleisch gelb; Ernte Oktober, lagern bis Februar, säuerlich, trotz hoher Zuckerwerte, hoher, regelmäßiger Ertrag.

**Obelus**, Die Sorte Obelus trägt bräunlich gesprenkelte Früchte mit einem ausgewogenen, süßem Geschmack. Fremdbefruchter. Ernte ab Anfang September. Säulenbäume haben einen geringen Platzbedarf und können als Hecke oder auf dem Balkon/Terrasse auch als Kübelpflanze verwendet werden.

**Sylvia**, Säulenkirsche, schlanker Wuchs, werden ca. 2-3m hoch, weisse Blüte, Genussreife Juli/August, Früchte aromatisch, süß, rot, mittelfest

**Fruca**, Säulenzwetschge, trägt mittelgrosse, längliche, eiförmige, dunkelblaue Früchte. Das Fruchtfleisch ist gelb und gut steinlösend. Selbstbefruchter. Sehr gesunder, pflegeleichter und schlanker Wuchs. Ernte Anfang September für Frischkonsum, resistent gegen Schorf und Mehltau.

**Somo**, Schmal wachsender Aprikosenbaum, Orangerote süße Früchte selbstfruchtbar, wenig anfällig für Monilia, für Balkon, Terrasse und Kleingarten.

## Minibäume

**Aprigold**, Aprikose, Mini-Baum, Wuchs sehr schwach kompakt, Blüte mittel-spät, grosse gold-gelbe Früchte mit oranger Backe, festes Fruchtfleisch, ausgeprägt süsses Aprikosenaroma, guter Ertrag, ideal für Topfkultur

**Pomzai**, Zwerg-Zierapfel, weiss-rötliche Blüte, orange kleine Zierfrüchte, sehr robust gegen Mehltau, Feuerbrand und Schorf

**Garden Sun Red**, Zwergapfel, Minibaum, geeignet für Topf, Frühsorte, grosser, roter Apfel, süss, saftig, dünne Haut, Laub mit rosa Tönung.

**Pidi**, Zwergapfel, Minibaum, geeignet für Balkon und Terrasse in grösseren Kübeln und Trögen, sind aber auch zum Auspflanzen geeignet. Roter aromatischer Apfel, robust gegen Schorf, Mehltau, Feuerbrand und Krebs

**Garden Pearl**, Zwergbirne, Minibaum, geeignet für Topf, Wuchs aufrecht, dicht, große Blätter, grün, glänzend, weiße Blütendolden, selbstfruchtbar, Frucht: grün, leicht rundlich, groß, gutes, weiches, süßes Fruchtfleisch, Ernte: Ende September / Anfang Oktober, als Kübelpflanze gut geeignet.

**Garden Bing**, Zwergkirsche, aufrecht, stark reduzierter langsamer Wuchs, weiße Blütendolden, mittelfrüh blühend, selbstfruchtbar, Frucht: herzförmig, leuchtend rot, Geschmack: süß, aromatisch, saftig, Ernte: Mitte Juni, als Kübelpflanze gut geeignet

**Garden Beauty**, Zwergnektarine für Topf und Freiland, gute Früchte, wunderschöne Rosa-Blüte im März/April. Die heutigen Nektarinen-Sorten gedeihen auch an windgeschützten, warmen Lagen im Freien. Das gilt auch für die Zwergformen. Die Grösse ist ca. 1m. Pflanzen im Kübel sollten im Winter mit Luftpolsterfolie, Schilfrohmatten und Jutesäcken geschützt werden

**Garden Diamond**, Zwergpfirsich, perfekt für Terrasse oder Balkon. Weissfleischig, bleibt sehr kompakt und ist sehr gut steinlösend. Die ersten 5 Jahre bleibt er unter 1m hoch, nach ca. 8-10 Jahren erreicht er eine Höhe von ca. 1,5m. Sein spezieller eigener Wuchs und die dadurch wegfallenden Schnitarbeiten ermöglichen eine optimale Erziehung im Kübel. Sehr attraktiv sind seine langanhaltenden dunkelrosa Blüten im Frühjahr. Selbstfruchtbar, trägt viele normal grosse, weissfleischige Früchte. Reife: August

**Garden Prince**, Mandelbäume können im Garten oder auf dem Balkon in einem Pflanzkübel angepflanzt werden. Empfindlich reagieren einige Sorten allerdings auf die späten Fröste im Frühjahr. Der Boden sollte warm, luftig und etwas kalkhaltig sein. Schwere und staunasse Böden mag der Mandelbaum nicht. Die Sonne sollte im Frühjahr den Baum erst am Nachmittag erreichen. Daher bietet sich ein Standort vor einer nach Südwesten gelegenen Pergola, Mauer oder Hauswand besonders gut. Selbstbefruchter, grosse, gute Mandeln, schöne Rosablüte, erträgt ca. bis - 5C°

**Goldust**, Zwerg-Pflaume, grosse gelbe Früchte, angenehm süss-säuerlich, für Frischkonsum, Ernte ab Mitte August, wird ca. 1,5m hoch, bevorzugt sonnige Lage, winterhart wenn Kübel im Winter vor Sonneneinstrahlung geschützt wird.

**Snow Baby**, Nektarine, Mini-Baum, Zwergform, weissfleischig, gelbrot, mittelgross, für Kübelpflanze geeignet

## Birnen

**Abbé Fetel**, Ernte Anf.-Mitte Okt., lagern im Naturlager bis Anf. Dez., gute sehr grosse Tafelbirne, flaschenförmig, gelb-grün bis gelb, wenig orangerote verwaschene Deckfarbe, rauhe Haut, Fruchtfleisch fest, schmelzend, saftig, harmonischer Geschmack, mässig schorfanfällig, guter Ertrag, wenig Alternanz.

**Affelträngler**, PSR, Ernte Mitte – Ende September, 1 Woche haltbar, fest, fein, wenig saftig, süss-säuerlich, harmonisch, kurz vor dem Teigigwerden geniessbar, sonst herb, klein, Früchte hängen in Trauben, Wuchs mittelstark, wenig Alternanz, wenig schorfanfällig, mittelfrühe Blüte, begehrte Dörrbirne

**Alexander Lucas**, PSR, Ernte Anf. Okt., Genussreife Nov.-Jan., grün, süss, meist etwas herb, Tafel/Kochbirne, starkwüchsig, gesund, triploid, für Höhenlagen.

**André Desportes**, PSR, Genussreife Juli bis August, gute Tafelbirne, Wuchs mittel bis stark, Für Höhenlagen geeignet. Allgemein robuste Sorte, fruchtbar, mittelgross, kegelförmig, gelbgrün, gestreifte, rote Deckfarbe, körnig, saftig, ausgeprägt gewürzt.

**Anjou-Butterbirne**, PSR, Alte Sorte, Ernte Ende September, lagern bis Dezember, schmelzend, fein, saftig, süsslich bis harmonisch, feines Gewürz, mittelgross, eiförmig, wirkt fast kugelig, netzartige Berostung, Grundfarbe grün-gelb 1/3 bis 1/2 weinrot verwaschene Deckfarbe

**Augustbirne**, PSR, klein, Fruchtschale grüngelb bis orange-rot. Saftig, süss, wohlschmeckend, sehr starker Wuchs, Reife Ende Juli-Anfang August

**Bayrische Weinbirne**, PSR, Grossfruchtige Most- und Dörrbirne, Mitte bis Ende Oktober, einige Wochen haltbar, gesunder Wuchs, bevorzugt eher wärmere Lagen, soll feuerbrandresistent sein, hohe Erträge.

**Berner Dornbirne**, PSR, alte Sorte aus dem Kanton Bern, um 1835, Frucht mittelgross mit braunroter Backe, Reifezeit September, hält nur 1 Woche, aromatisch, nicht vollsaftig, Koch-, Dörr-, Most- und Tafelbirne.

**Blumbachs Butterbirne**, PSR, Ernte Ende September - Mitte Oktober, haltbar bis Anfang November, Tafel, Kompott-, und Dörrbirne, mittelstarker Wuchs, frühe Blüte, hohe regelmässige Erträge, an kalten, nassen Standorten schorfempfindlich.

**Bunte Julibirne**, PSR, 1857 in Frankreich in den Handel gebracht, Ernte Ende Juli/Anfang August, wenige Tage haltbar, sehr saftig, halbschmelzend, süsslich mit leichter Säure, einige Tage vor Vollreife ernten, gelbgrün, sonnenseits braunrot verwaschen, bis schwach gestreift, mittelgross, frühe Blüte, kaum Schorf

**Büschelbirne**, PSR, Ernte Anf. Sept., Genussreife Sept.-Okt., grün, berostet, süss, aromatisch, Kochbirne, zum Einmachen, Freiburger Lokalsorte.

**Canal red Birne**, Herkunft Oregon (USA), Ernte Ende September, lagern ca. 6 Wochen, sehr grosse Früchte mit gutem Geschmack, feinzellig, süsslich und nicht wässrig, robust, kaum krankheitsanfällig, nicht für Höhenlagen geeignet, sehr guter Pollenspender/-empfänger

**Capiaumonts Herbstbutterbirne**, PSR, Ernte Anfang Oktober, lagern bis Dezember, halbschmelzend bis schmelzend, sehr süss, besser wenn gekocht, grün-gelb ohne Deckfarbe, schwacher bis mittelstarker Wuchs, wenig schorfanfällig, mittelfrühe Blüte

**Cayuga**, alte Sorte, Genussreife September/Oktober, Tafelbirne, gelb mit bräunlich, orange, rot verwaschener Deckfarbe. Guter Pollenspender, ertragreich.

**Champagner Bratbirne**, PSR, Ernte Mitte Oktober, breiter als hoch, gelblich-grüne bis gelbe Farbe, viele Punkte, berostet, weisses körniges Fleisch, saftig, herber Geschmack, Mostbirne. Wird zur Champagnerherstellung verwendet.

**Chlapps Liebling**, PSR, Ernte Ende Aug., Genussreife bis Anfang Sept., gross, grün mit braunroter Deckfarbe, schmelzend, saftig, süss, angenehmes Aroma, rasch mehlig und trocken, Wuchs stark, etwas schorfanfällig, bis in höhere Lagen.

**Clairgeaus Butterbirne**, PSR, grosse bis sehr grosse Frucht, gelb lebhaft gerötet. Fruchtfleisch schmelzend bis halbschmelzend, saftig, gezuckert und gewürzt. Genussreife Oktober und November. Gute Tafelbirne, die sich mehrere Wochen hält.

**Cocomerina**, Genssreife Ende August bis Anfang Oktober, klein, braunrot, oval, Fruchtfleisch wassermelonenrot, schnell verarbeiten

**Comice**, Syn.: Vereinsdechantbirne, grosse Früchte, glatte bis feinrauhe Haut, gelbgrün mit orange-roter Deckfarbe sonnenseits, Fruchtfleisch weiss bis gelblichweiss, fein, vollständig schmelzend, sehr saftreich, sehr süss und herrlich wohlschmeckend, sehr gut gewürzt. Mittelstarker Wuchs, für wärmere Lagen geeignet, etwas anfällig für Blüten- und Winterfrost. Ernte Oktober, lagern bis Dezember.

**Concorde S**, Genussreife Oktober bis Januar, ähnlich wie Conférence, vorzügliche Tafelbirne, saftig süss-säuerlich, robuste Sorte.

**Conférence**, Ernte Mitte Sept., Genussreife Okt. - Mitte Nov., mittelgross, grüngelb, rauh, z.T. fleckig berostet, Fleisch schmelzend, saftig, süss aromatisch, Wuchs mittel, ertragreich, weitgehend schorffest, bis in höhere Lagen.

**David**, Ernte Anfang Oktober, lagern bis März, gute Tafelbirne, feines saftiges Fruchtfleisch, süsslich, grüne Früchte, sehr robuster Baum, schwacher Wuchs.

**Doppelte Philipps**, PSR, Genussreife Ende September bis Mitte Oktober, gute Tafelbirne, allgemein robuste Sorte, wird rasch teigig, gelb-grüne Frucht, sonnenseitig gerötet, schmelzend, süss, für Höhenlagen geeignet.

**Dr. Jules Guyot**, Ernte Ende Aug./Anf. September, lagern bis Mitte Oktober, mittelgross, hellgrün bis gelb, sehr saftig, sehr gute Tafelbirne, für Frühlagen und milde Standorte.

**Edelcrassane**, Genussreife Dezember bis Februar, sehr gute Tafelbirne, schmelzend, saftig, gut gewürzt, kugelig, mittelgross, bevorzugt milde Lagen.

**Egnacher Mostbirne**, PSR., Ernte Ende Sept.-Anf. Okt., sehr gute Mostbirne, fest, guter Pollenspender, für Höhenlage

**Egnacher Spitzbirne**, PSR, kleine Mostbirne, Reife Ende September, starker Wuchs, starke aufrechte Leitäste.

**Forellenbirne**, PSR, Ernte Ende September, lagern bis Dezember, Fruchtfleisch fest bis halbschmelzend, feinzellig, saftig, süsslich, erfrischend, sehr angenehmes, leicht muskatartiges Gewürz, mittelgross, Haut etwas zäh, wachsig, Grundfarbe gelb-grün mit  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{3}{4}$  leuchtend roter Deckfarbe, starker Wuchs, etwas alternierend, schorfanfällig

**Frühe von Trévoux**, PSR, Ernte Mitte Aug., Genussreife Sept., grünlichgelb mit roten Streifen, erfrischend säuerlich, gut gewürzt, Wuchs mittel, für Höhenlagen.

**Gelbmöstler**, PSR, Ernte Sept., klein, grüngelb, rundlich, Mostbirne, für Höhenlage, triploid.

**Gellerts Butterbirne (Hardy)**, PSR, Ernte Sept., Genussreife Sept.-Okt., grünlich-gelb berostet, saftig, süss, Gewürz angenehm, Tafelbirne.

**Général Leclerc**, Genussreife Oktober bis November, sehr gute Tafelbirne, saftig, süss, angenehm aromatisch, robuste Sorte.

**Giffards Butterbirne**, PSR, Ernte Ende Juli, Genussreife bis August, mittelgross, saftig, süss, Butterbirne, schmelzend, Tafelbirne und zum Sterilisieren, robuste Sorte.

**Goldbächler (Rotlängler)**, PSR, Genussreife Sept. bis Anfang Okt., alte Sorte, gute Dörrbirne auch zum Mosten geeignet. Verwendung im St.Galler-Rheintal und Graubünden.

**Goldschmeckler**, PSR, Ernte zweite Hälfte Oktober, hält sich ca. zwei Wochen, gute Most- und Dörrbirne, klein, grobfleischig, saftig, schwach gewürzt, etwas herb, grün bis gelbgrün mit blass braunroter verwaschener Deckfarbe, um den Kelch berostet.

**Gräfin von Paris**, PSR, Züchtung 1882 in Frankreich, gross-mittelgross, grünlich-gelb, Tafelbirne, bei bester Reife süß und leicht würzig, sonst eher fade, leicht schmelzend, unreif trocken und griesig, Ernte Okt. Lagern bis Januar, mittelstarker Wuchs, für kalte und nasse Lagen nicht geeignet.

**Grand Champion**, Genussreife Ende September bis Oktober, mittelgross, flaschenförmig, gelbgrün, feinzellig, sehr saftig, süss, vorzüglich, feine Tafelbirne, etwas schorfanfällig, schwacher Wuchs, sehr ertragreich.

**Graue Ankenbirne**, Tafelbirne, aromatisch, Fruchtfleisch weiss, schwach körnig, schmelzend, angenehm gewürzt, raue Schale.

**Grosser französischer Katzenkopf**, PSR, Ernte ab Ende Oktober, Genussreife ab Dezember, lagern bis Frühsommer, Koch-, Dörr- und Mostbirne, sehr grosse, kugelige Früchte, graugrün bis gelbe Schale, auf Sonnenseite z.T. braunrot, grobkörniges festes Fruchtfleisch, süss, leicht herb, gekocht rot färbend und wohlschmeckend, starker Wuchs, späte Blüte, unempfindlich gegen nasskalte Witterung, wenig Ansprüche an Boden und Klima.

**Guntershauser**, PSR, Ergibt grösste Birnenbäume, starker Wuchs, auffällig helles Holz, kleine wertvolle Mostbirne, Reife Anfang - Mitte September.

**Gute Luise von Avranches**, Ernte Ende Sept., Genussreife Mitte Okt. - Anf. Nov., gelbgrün mit rotbrauner Deckfarbe, vollschmelzend, sehr saftig, süss-säuerlich, typisch melonenartiges Aroma, Wuchs mittel, bis in mittlere Lagen.

**Hanslibirne**, PSR, Ernte Ende Aug., Genussreife bis Sept., mittelgross, grün-gelb, fest, saftig, Kochbirne, später Ertrag.

**Happerswiler**, PSR, Mostbirne, Ernte September, hält nur kurze Zeit, wüchsig, robust.

**Hardenponts Winterbutterbirne**, PSR, Ernte Ende Oktober, lagern bis Dezember, grossfruchtig, gelblich-grün, zartschmelzend, fein-säuerlich.

**Harrow Delight** Ernte Mitte August bis Ende September, mittelgrosse Frucht, gelbgrüne Grundfarbe, zum Teil braunrote Deckfarbe, teilweise berostet, sehr saftig, süss, schmelzend, angenehm aromatisch, 4 Wochen lagerbar in Kühlraum, resistent gegen Feuerbrand, Sehr gute Tafelsorte

**Harrow Sweet R**, Ernte Ende Sept./Anf. Okt., lagern im Naturlager bis März, mittelgrosse, flaschenförmige Tafelbirne, gelb-grün, Deckfarbe wenig violettlich, braunrot verwaschen, glatte Haut ohne Berostung. Fruchtfleisch fest, fein, saftig, süsslich, guter Ertrag, wenig schorfanfällig, feuerbrandresistent.

**Herbstgütler**, PSR, Genussreife Oktober, gute Most- und Dörrbirne, Wuchs mittel, allgemein robust, klein, kugelig, gelb, rot berostet, teigig werdend, alte gehaltvolle Mostsorte, auch zum Brennen geeignet.

**Herbstlängler**, PSR, Genussreife September und Oktober, gute Most- Koch- und Dörrbirne, allgemein robuste Sorte, mittelgrosse gelb-grüne Frucht, saftig, feinkörnig, gibt rotfleischiges Dörrprodukt.

**Herrenbirne**, PSR, Mittelgross, rundlich, gelbgrün, nie gerötet, völlig schmelzend, saftig, würziger, edler Geschmack, durch pflücken vor voller Reife kann Reifezeit verlängert werden, Genussreife ab Mitte September ca. 14 Tage. Sehr feine Tafelbirne, für Höhenlage, alte sehr seltene Sorte.

**Herzogin Elsa**, PSR, Genussreife Ende September bis Oktober, gute Tafelbirne, für Höhenlagen, allgemein robuste Sorte, gross bis sehr gross, länglich, gelb, rot gestreift, schmelzend, saftig, süss, fein gewürzt.

**Hofratsbirne**, PSR, grosse Früchte, raue Schale, wird leicht braunfleckig, leicht mit Rost überzogen, Fruchtfleisch weiss, sehr saftig, halbschmelzend, fein gewürzt, die angenehme Säure gibt der Birne einen eigenartigen, außergewöhnlichen, guten Geschmack, starker Wuchs, Genussreife: Oktober

**Hortensia S**, Ernte Mitte September, lagern bis Dezember, mittelgross, zinnoberrot auf gelbgrüner Grundfarbe, sehr saftig, ausgeglichen fein aromatisch, starker, gesunder Wuchs.

**Jeanne d'Arc**, PSR, (Kreuzung Diels Butterbirne x Vereinsdéchantbirne) Frucht: gross bis sehr gross, Fruchtschale gelbgrün, Deckfarbe fehlend, mittel bis fest, etwas rau; Fruchtfleisch sehr saftig, süss mit leichter Säure, schmelzend, mit einem angenehmen Aroma, Genussreife November bis Februar.

**Josephine von Mecheln**, PSR, Genussreife Dezember bis Februar, sehr gute Tafelbirne, etwas schwacher Wuchs, allgemein robuste Sorte, mittelgrosse, rundliche Frucht, gelb, fein schmelzend, saftig, angenehm gewürzt, vorzüglich im Geschmack.

**Juli-Dechantsbirne**, PSR, Ernte Mitte Juli, 8-10 Tage haltbar, Herkunft F, halbschmelzend, saftig, mässig gewürzt, Haut glatt, einzelne rostflecken, grün-gelbe Grundfarbe, Deckfarbe ¼ bis ½ leuchtend rot verwaschen. Kleine Früchte, Wuchs sehr schwach, für Höhenlagen wenig schorfanfällig.

**Kaiser Alexander**, Syn. Bosc' s Flaschenbirne, Tafelbirne, Ernte Anfang Oktober, genussreife Oktober bis Dezember. Komplet berostet, feinkörnig, zuckerreich, gut gewürzt.

**Kannenbirne**, PSR, Genussreife September, gute Most-, Koch- und Dörrbirne, starker Wuchs, für Höhenlagen geeignet, allgemein robuste Sorte, mittelgrosse, grün-gelbe Frucht.

**Karcherbirne**, PSR, wertvolle Most- und Brennbirne (Schaumweinherstellung), Ende September - Anfang Oktober, robuster grosser Baum, auch für rauhere Lagen, feuerbrandresistent.

**Kifferbirne**, PSR, Ernte Oktober, lagern bis Dezember, zum Dörren geeignet, Ananasaroma

**Kirchensallerbirne**, PSR, Mostbirne, Ende September - Anfang Oktober, ertragreich, grosse gesunde Bäume (gelbe Laubfärbung im Herbst), stellt wenig Ansprüche, wenig feuerbrandanfällig.

**Klettgauer Dornbirne**, PSR.

**Knausbirne**, Wertvolle Dörrbirne, Reife Mitte bis Ende Sept., nur 1 Woche haltbar, gross, glatte Schale, gelb mit karminroter Deckfarbe, starker Wuchs, grosse Bäume, etwas schorfanfällig.

**Knollbirne**, PSR, Genussreife Ende Oktober, ausgezeichnete Mostbirne, für Höhenlagen geeignet, allgemein robuste Sorte, mittelgross, grüngelb mit braunroter verwaschener Deckfarbe, fest, grob, saftig, herbsauer.

**Köstliche aus Charneau**, PSR, Gelb, schwach streifig gerötet, saftig, süss, schwach gewürzt, starkwüchsig, gute Tafelbirne, Pflück- und Genussreife Ende Oktober.

**Kupplerbirne**, Reife Ende Okt., sehr gute Mostbirne, fest, grob, saftig, herbsauer, für Höhenlagen geeignet.

**Luzerner Weinbirne**, PSR, Frucht klein, Genussreife Mitte bis Ende September.

**Luxemburger Mostbirne**, PSR, alte Sorte, zum Mosten geeignet.

**Madame Verté**, PSR, Genussreife Dezember bis Januar, vorzügliche Tafelsorte, etwas schwacher Wuchs, allgemein robuste Sorte, mittelgrosse, trüb-gelbe Frucht, leicht gerötet, rau, berostet, schmelzend, sehr süss, saftig.

**Marxenbirne**, PSR, Herkunft CH, Ernte Ende Oktober, ca. 2 Wochen haltbar, fest, grobkörnig, saftig, ausgesprochen herb, mit Zucker und Gewürz, mittelgross, Haut rau, trocken, sonnseits Rostflecken, Grundfarbe gelbgrün, Deckfarbe  $\frac{1}{4}$  bis  $\frac{1}{2}$  orange bis braunrot, starker Wuchs, ergibt grosse Hochstammbäume, frühe Blüte, schlechter Pollenspender, für Höhenlagen, Als späte Mostbirne begehrt als Beimischung zu einseitig süssen Früchten, auch als Scheidbirne genutzt (zum Most klären).

**Metzer Bratbirne**, PSR, alte Sorte, Ernte Mitte Oktober, gute Mostbirne, nicht vollreif ernten. Grob, knackig, saftig, ausgesprochen herbsauer, nicht für Frischkonsum, lederig, grün bis gelbgrün, braunrot, streifig verwaschen.

**Morettinis frühe Butterbirne**, Ernte Mitte August, grünlich-gelb, leicht gerötet, Tafelbirne.

**Nordhäuser Winterforellenbirne**, mittelgrosse bis grosse Früchte, glatte, feste Schale, Grundfarbe hellgelb, Deckfarbe leuchtend rot, Fruchtfleisch gelblichweiss, meist halbschmelzend und sehr saftig, teils mehr oder weniger körnig, aus kalten Lagen bzw. Jahren auch rübig, schwach süß, kaum säuerlich, Genussreife: Oktober bis Februar, leicht schorfanfällig

**Novembra R**, Ernte Oktober, Genussreife bis Ende Dezember, grün, zum Kelch hin berostet, zur Genussreife gelb aufgehellt, festfleischig, saftig, süss, aromatisch, sehr robuste Sorte.

**Olivier de Serres**, PSR, sehr feine Wintertafelbirne, eher für milde Lagen, äusserlich nicht sehr attraktiv, feines schmelzendes Fruchtfleisch, süss, saftig, sehr aromatisch, mittelgross bis gross, rundkugelig, dunkelgrün bis grünlich-gelb, wenig berostet, lagern bis Jan./Febr. schwacher bis mittelstarker Wuchs, oft nicht sehr hohe Erträge.

**Ottenbacher Schellerbirne**, PSR, Genussreife Oktober bis November, ausgezeichnete Mostbirne, geeignet auch zum Dörren, für Höhenlagen, allgemein robuste Sorte, fruchtbar, mittelgross, schwache Wülste, gelbgrün, streifig, rot verwaschen, saftig, knackig.



**Packhams Triumph**, Ernte Mitte Oktober, lagern bis November sehr feine Tafelbirne, mittelgross, schorf- und feuerbrandanfällig.

**Palmischbirne**, PSR, sehr alte Sorte, 1598 als böhmische Birne erwähnt, Anfang - Mitte September, kleine Früchte, grünlich-gelbe, bald teigig werdende Früchte, Tafel-, Most-, Dörr- und Brennbirne. Mächtige eichenartige Bäume, sehr robust, weitgehend feuerbrandresistent.

**Pastorenbirne**, PSR, Ernte Okt., Genussreife Dez.-Ende Jan., flaschenförmig, halbschmelzend, saftig, süsslich, schwach würzig, Wuchs stark, schorfanfällig, für gute Lagen, triploid d.h. er ist nicht als Befruchter geeignet

**Passe Colmar** Genussreife November bis Februar, goldgelb, fleischig, aromatisch

**Paulsbirne**, PSR, alte Sorte, Koch-, Dörr- und Mostbirne, Reife Ende Oktober, lagern bis März, grosse schöne Winterkochbirne, sehr gesund und ertragreich, sonnenseitig hell- bis dunkelrot verwaschen, mittel-grobes Fruchtfleisch, ab Dezember angenehm zum Essen.

**Petersbirne**, (Synonym: Honigbirne), PSR, alte Sorte, seit 1750 bekannt, Tafelbirne, Die kleinen bis mittel-grossen Früchte sind kegel- bis birnenförmig und haben eine glatte, derbe, gelblichgrüne Schale, die in der Reifezeit rötlichgelb gefärbt ist. Das saftige Fruchtfleisch ist gelblichweiss, halbschmelzend und schmeckt süß mit zimtiger Würze. Pflück- und genussreif sind die Birnen Mitte Juli, sie halten sich nur ca. 2 Wochen, für Frischverzehr geeignet. die Erträge sind hoch und regelmässig.

**Petolin** Tafel- und Dörrbirne, kleine Frucht, Genussreife September, für Höhenlagen bis 1000m.ü.M. geeignet.

**Pierre Corneille**, PSR, Ernte Anfang Okt., Genussreife Okt. - Dez., gelb, Sonnenseite rötlich, saftig, süss, aromatische Tafelbirne, früher und hoher Ertrag.

**President Deviolaine**, grosse Tafelbirne, feines leicht herbes Fruchtfleisch, Ernte Sept./Okt., lagern bis Februar.

**President Roosevelt**, PSR, alte Sorte, Herkunft ca. 1900 aus USA, gefährdet, Ende Sept./anf. Oktober, sehr gross, fassförmig, sehr saftig, süss und schmelzend, für warme Standorte.

**Professor Grosdemange**, PSR, Genussreife Jan. - Febr., gute Tafelbirne, gross, hellgelb, sonnseitig rot, starker Wuchs, allgemein robuste Sorte.

**Reinholzbirne**, PSR, alte Sorte, Ernte Mitte Oktober, sehr gute Mostbirne, sehr kleine kugelige Früchte, rauhe Haut, grüngelb bis braunrot, fest, knackig, grob, ziemlich saftig, aromatisch, säuerlich, herb.

**Rotbärtler**, PSR, alte Sorte, Ernte Ende September, gute Mostbirne, kleine kugelige Frucht, grüngelb, fleckig braunrot, fest, sehr grobkörnig, ziemlich saftig, Zucker und Gewürz vorhanden.

**Rote Lederbirne**, PSR, Ernte Oktober, lagern bis Dezember, sehr gute Mostbirne, mittelgrosse Früchte, braunrot, grosse Bäume, für Höhenlagen, robust gegen Feuerbrand und andere Krankheiten

**Rote Muskatellerbirne**, PSR, Sommerbirne, köstliche Tafelsorte, ansprechendes Aussehen, Früchte sind mittelgross, hellgelb, sonnenseits zart gerötet, saftig, halbschmelzend, ausgeprägter Muskatgeschmack und -geruch, Baum robust, guter Ertrag, lagerbar 2-3 Wochen

**Rötelbirne** Ernte August, wird schnell teigig, Tafel- und Mostbirne, saftig, mittelgross, gelb, sonnenseits kräftig dunkelrot, im Kt. Obwalden für Birnendicksaft, hoher Oechslegehalt, grosser Baum, starker Wuchs.

**Russenettli**, PSR, Ernte Ende August, gelb-grün mit rötlicher Deckfarbe, eher klein, saftig, süsslich, ideal zum Einkochen, robuster Baum, alte sehr seltene Sorte.

**Schafbirne**, PSR, Genussreife August bis September, gute Tafelbirne, zum Sterilisieren, schwacher Wuchs, für Höhenlagen, allgemein robust, Frucht klein, glockenförmig, gelb mit roten Backen, fest, körnig, aromatisch.

**Schmelzende von Thirriot**, PSR, Ernte Ende Sept., Genussreife Okt. - Nov., schmelzend, mit reichlich Zucker, kräftiges Gewürz, zum Dörren geeignet, Wuchs mittel, schorfanfällig.

**Schöne Helene** schwacher bis mittelstarker Wuchs, Blüte mittelspät, robust, regelmässiger Ertrag, edle Herbst-Winter-Tafelbirne, Frucht länglich, sonnenseits leuchtend rot, Grundfarbe grün, markante Forellen-Punktierung. Schale fest aber zart, glatt, berostungsfrei, Fleisch fest. süss-säuerlich, aromatisch, sehr guter Geschmack. Reife September, lagern bis März. Nicht anfällig für Schorf, Gitterrost und andere Pilzkrankheiten, geringe Anfälligkeit für Feuerbrand

**Schürbirne**, PSR, Ernte und Genuss Anfang bis Mitte September, sehr feine Koch- und Kuchenbirne, grobkörnig, saftig, gelb-rot verwaschen, mittelgross.

**Schweizer Hosen**, PSR, alte Sorte, Genussreife September und Oktober, gute Tafelbirne, auch zum Dörren geeignet, mittelstarker Wuchs, mittelgrosse, bauchige gelbgrüne Frucht, speziell gestreift, zartschmelzend, süss, Liebhabersorte.

**Schweizer Wasserbirne**, PSR, Ernte Anfang Okt., saftig, mässig Zucker mittelgross, gelbgrün, Most- und Dörrbirne Stammbildner, triploid.

**Sept en Gueule**, PSR, Ernte August, nur kurz haltbar, raukörnig, süss mit feinem Muskatgeschmack, sehr klein, Grundfarbe grüngelb, sonnenseits leicht rosa, von Confisereuren geschätzt, die kleinen Birli in Schokolade getüncht sind eine Delikatesse (Sept en guele = „Sieben im Mund“), sehr grosse Bäume, wachsen an kleinen Büscheln zu 2-4 Stück.

**Späte Weinbirne**, PSR, Mostbirne, Ernte Oktober, grosse Früchte, wenig herb, robust

**Stuttgarter Gaisshirtle** Ernte Mitte Aug./Anf. Sept., kleine Früchte, gelbgrüne Grundfarbe, sonnenseitig dunkeltrübs, bachforellenartig gepunktet, Deckfarbe bläulich-rot, bei Kelch berostet, weisses, etwas körniges Fruchtfleisch, später schmelzend, sehr saftig, feinsäuerliche Würze mit feinem zimartigen Geschmack, anfällig für Zweigschorf .

**Sülibirne**, alte Sorte, Ernte Mitte Oktober, späte Mostbirne, sehr kleine kugelige Früchte, rauhe trockene Haut, grüngelb, grobes Fruchtfleisch, saftig, aromatisch.

**Tartarsbirne** Kreuzung Birne x Eberesche, Ernte Mitte Oktober, klein, saftig, herbsauer, sehr gute Mostbirne

**Theilersbirne**, PSR, Genussreife Anfang September, ausgezeichnete Mostbirne, auch zum Dörren geeignet, etwas schorfanfällig, kleine bis mittelgrosse, kreisel- bis eiförmige, hellgrüne Frucht, Sonnenseite braunrot, leicht herb, viel Zucker, triploid d.h. er ist nicht als Befruchter geeignet

**Triumph de Vienne**, PSR, Genussreife Mitte Sept.- Anfang Okt., gross bis sehr gross, grün-gelb, hellbraun berostet, saftig, reichlich Zucker, angenehm weinsäuerliches Gewürz, schmelzend, schwacher Wuchs, für Formobst.

**Ulmerbirne**, PSR, Tafel-Koch-Dörr- und Brennbirne, mittelgross, meist rundlich, gelblichgrün bis gelb, sonnenseits gerötet, saftig, schmelzend, angenehm gewürzt und süss, Ernte Oktober, 2 Wochen haltbar, kräftiger Wuchs, guter Ertrag, guter Pollenspender, hohe Ansprüche an Boden, für Höhenlagen

**Uta S**, Ernte Oktober, lagern bis Dezember, gross, goldbronze, süss-säuerlich, sehr aromatisch, bei Zimmertemperatur 4 Tage nachreifen lassen, hochtolerant gegen Feuerbrand.

**Vereinsdéchantbirne**, Synonym: Comice, Beschreibung siehe bei **Comice**

**Wahlsche Schnapsbirne** ergibt sehr wertvollen Edelbrand, mehr Aromakomponente als Williams, nicht geeignet für Frischverzehr, mittelgross, hellgelb, mittelstarker Wuchs, wenig anfällig für Krankheiten

**Wagners Wildbirne**, PSR, alte Sorte, sehr gute Mostbirne, auch zum Dörren geeignet, sehr gesunder Baum, Reife Ende September.

**Welschbergler**, PSR, mittelgrosse wertvolle Mostbirne, starker Wuchs, Reife Ende September, mittlere Feuerbrandanfälligkeit.

**Wilde Eierbirne**, PSR, fruchtbare Sorte zum Dörren, Brennen und Mosten, Ernte September - Anfang Oktober, mittelgrosser Baum, hohe regelmässige Erträge, sehr gesund und anspruchslos, wenig feuerbrandanfällig.

**Williams Christbirne**, Ernte Anfang Sept., Genussreife Sept., Frucht mittel-gross, sehr saftig, fein säuerlich-süss, muskatartig gewürzt, Wuchs mittel, schorfanfällig, für Höhenlage.

**Williams rot**, mattrot (Übriges siehe Williams Christbirne).

**Swiss Williams**, geeignet für schwache Unterlagen (Übriges siehe Williams Christ).

**Wimba**, Herkunft Wimmis, Ernte Mitte Oktober, lagern bis Dezember, mittelgrosse Birne, sehr gute Tafelbirne, robust

**Winternelis**, Genussreife Dezember bis Januar, vorzügliche Tafelbirne, mittelstarker Wuchs, bevorzugt warme Lagen (etwas winterfrostanfällig), kleine bis mittelgrosse, hell-, bis dunkelbraune Frucht, berostet, schmelzend, fein, süss.

**Zuckerbirli**, PSR, Genussreife Anfangs August, klein, gelb-rot, süss.

## Quitten

**Bereczki**, PSR, Verwertung Ende Oktober, sehr gross, zuckerreich, mild, beim Kochen sich rötend, Wuchs stark, sparrig, selbstfruchtbar, birnenförmig.

**Bourgeaut**, PSR, Verwertung Ende Oktober, mittelgrosse Frucht, rundliche Birnenquitte, ertragreich, frosthart.

**Champion Quitte**, PSR, Wuchs mittel, allgemein robuste Sorte, gut verzweigt, mittlere bis grosse Frucht, fruchtbar regelmässig, stumpf, apfel- bis birnenförmig, grüngelb, grau filzig.

**Cydopom**, Reifezeit Oktober, apfelförmige, leuchtend gelbe Quitte ohne innere Verbräunung, angenehm süss-säuerlich mit intensivem Quittenaroma, widerstandsfähig gegen Feuerbrand, wenig anfällig auf Blattfleckenkrankheiten.

**Cydora Robusta S**, leuchtend gelbe Quitte, geringe Filz-Behaarung, kräftiges Quittenaroma, ausgeglichen süss-sauer, Verwendungsreife Oktober bis November, früher und hoher Ertrag, resistent gegen Feuerbrand, Blattfleckenkrankheit und Mehltau.

**Konstantinopler**, PSR, Verwertung Ende Oktober, alte Sorte, relativ frosthart, nur zum Teil Selbstfruchtbar (fremdbefruchter ratsam, z.B. Bereczki), mittelgrosse Frucht, nur geringe Empfindlichkeit gegen Feuerbrand, Apfelquitte.

**Lescovac**, PSR, Riesenquitte, Verwertung Ende Oktober, starker Wuchs, goldgelb, wenig behaart, Fruchtfleisch weiss, apfel- bis birnenförmig.

**Ronda**, PSR, Verwertung Ende Oktober, gross, mildes Aroma, für Gelées, Sirup, Konfitüren, selbstfruchtbare Apfelquitte.

**Vranja**, PSR, Verwertung Ende Oktober, grossfruchtig, mildes Aroma, Wuchs stark, aufrecht, selbstfruchtbare Birnenquitte.

**Wudonia**, Verwertung Ende Oktober, mittelgrosse Apfelquitte, selbstfruchtbar, gelbes, festes, aromatisches Fruchtfleisch. Geeignet für die Verwertung zu Saft, Gelée usw.

## Zwetschgen/Pflaumen

**Anna Späth**, PSR, Tafelzwetschge, Sept./Okt., gross, rotviolett, weichfleischig, süss, gut steinlösend, selbstbefruchter, für milde Lagen.

**Aprimira**, Tafelpflaume, mittelgrosse Früchte, gelb mit roten Backen, überzeugen durch ein feines, süsses aprikosenähnliches Aroma. Früchte zwischen 35.45 Gramm. Reifezeit Ende August/Anfang September. Wahrscheinlich entstanden aus einer Kreuzung zwischen europ.Pflaume x Mirabelle.

**Auerbacher**, Tafel-/Brenn-/Kochzwetschge, Reife September, mittelgross, rotblau, saftig, leicht säuerlich, mässig Zucker, steinlösend, hohe Erträge, selbstbefruchter, starker Wuchs, für Höhenlage.

**Bärtschi's Frühzwetschge**, PSR, Tafelzwetschge, Reife August, dunkelblaue, mittelgrosse Früchte, starker Wuchs, robuster Baum, für Höhenlagen geeignet.

**Belle de Paris**, PSR, Tafelpflaume, Reife Juli bis Anf. August, mittel bis kräftiger Wuchs, mittelgross, kugelig, dunkelblaurot, sehr süss, sehr gut steinlösend, robuste Sorte auch für Höhenlagen.

**Brunauen** Grosse, rote, runde Pflaume, gelbes Fleisch, steinlöslich, robust, sehr gut.

**Bühler**, PSR, Tafel- und Brennzwetschge, Ende Aug., mittelgrosse Frühzwetschge, fest, saftig, süss-säuerlich gewürzt, Stein teilweise schlecht lösend.

**Cacaks Fruchtbare**, Tafelzwetschge, violett bis blau, gelbgrünes bis gelbes Fruchtfleisch, fest, saftig, mit hohem Zuckergehalt und ausgezeichnetem Geschmack. Gut steinlösend, Reife Ende August bis Anfang September. Hohe Erträge, neigt zu Überbehang, Ausdünnen erforderlich.

**Cacaks Schöne**, Tafel-/Kochzwetschge, Reife Mitte August, mittelgross, dunkelblau, nach blauer Verfärbung 10 Tage weiterreifen lassen, saftig, guter Geschmack, gut steinlösend, hohe Erträge, selbstbefruchter, für Höhenlage.

**Colora**, Tafelzwetschge, Späte Blüte, teilweise selbstfruchtbar, früher Ertrag, Reife Ende Juli bis Mitte August. grosse Früchte, gut steinlösend, gelbgrüne Grundfarbe, sonnenseits vielfach von einem matten Rot bedeckt, robust.

**Dabrovice** Tafelzwetschge, Reife Ende August, sehr gross, gutes Aroma, gut steinlösend, sehr robust.

**Damacine**, PSR, Tafel-/Koch-/Brennpflaume, Reife Mitte August, rund, eher klein, rot-violett, löst gut vom Stein, ergibt gute Brennspezialitäten.

**Dattelzwetschge**, PSR, Tafel-/Brennzwetschge, Kuriosität, kleine, mittelfrüh reifende, sehr alte Sorte mit eigenartiger Form, Stein löst nicht immer, Wuchs mittelstark.

**Early Laxton**, PSR, Tafel-/Brennpflaume, Reife Juli/Aug., mittelgross, gelbrot - rotbraun, weich, saftig, gut gewürzt, steinlösend, teilweise Selbstbefruchter, Befruchter: Reineclaude verte, Reineclaude d'Oullins.

**Elena S**, Tafelzwetschge, Reife Ende Sept./Anfang Oktober, gross, dunkelblau, fest, saftig, süss, harmonisch, Selbstbefruchttersorte, scharkaresistent, eher für milde Lagen.

**Ersinger Frühzwetschge**, PSR, Tafelzwetschge, Reife Anf. August, gross, rotviolett, fest, saftig, aromatisch, süss, weich, steinlösend, mittelstarker Wuchs, für Höhenlagen, selbstfruchtbar

**Fellenberg**, Tafel-, Koch-, Dörr- und Brennzwetschge, Reife Mitte Sept., gross, blau, fest, saftig, kräftig gewürzt, steinlösend, mittelstark wachsend, Befruchter: Hauszwetschge, Bühler, Reineclaude verte, Mirabelle de Nancy, teilw. Selbstbefruchter.

**Fellenberg Richards early**, Reife 2 Wochen vor Fellenberg, Selbstbefruchter (Übriges siehe Fellenberg).

**Fellenberg FAW 2**, Reife einige Tage vor Fellenberg, ertragreicher (übriges siehe Fellenberg).

**Fellenberg Grässli**, Reife 10-14 Tage vor Fellenberg (übriges siehe Fellenberg).

**Felsina S**, Reife Mitte bis Ende August, mittelgross, hervorragendes Aroma, gut steinlösend, selbstfruchtbar, geeignet für kühlere Regionen.

**Ganterswilerli** Tafelpflaume, süsslich feines Fruchtfleisch, mittelgross, rötlich, steinlöslich, robust.

**Gelbe Elbthaler**, PSR, gelbe Zwetschge, Reife September, süss-säuerlich.

**Gelbe Zwetschge**, PSR, Name unbekannt, gute Tafelzwetschge, löst gut vom Stein, Reife 2. Hälfte August, allgemein robuster Baum.

**Golden Japonaise**, Gelbe, mittelgrosse, runde Pflaume, Reife Ende Juli/Anfangs August, festfleischig, saftig, schlecht steinlösend.

**Grosse blaue Pflaume** steinlöslich, schmackhaft, süss, robust

**Hanita S**, Tafel-/Kochzwetschge, Reife August mittelgross, dunkelblau, saftig, harmonisch mit feiner Säure und ausgeprägtem Aroma, steinlösend, frühe, hohe Erträge, Selbstbefruchter, scharkatolerant.

**Haganta**, grossfruchtig, ausgezeichnetes Aroma, teilw.Selbstfruchtbar, Reife Sept.,gut Steinlösend, Ertragreich

**Haroma**, Frucht in mittlerer Grösse, ca. 30g; Fruchtfleisch goldgelb, gut steinlösende; hoher und regelmäßiger Ertrag; wenig krankheitsanfällig, zeigt ein gesundes Blatt und wird als scharkatolerant eingestuft. Reife: Anfang September.

**Hauszwetschge Typ Rinklin**, PSR, Tafel-/Brennzwetschge, Reife Sept./Okt., mittelgross, dunkelblau, fest, süss-säuerlich, gutes Aroma, gut steinlösend, Selbstbefruchter.

**Hauszwetschge Typ Rudin**, PSR, Tafel-/Brennzwetschge, Reife Sept., mittelgross, blau, fest, süss- säuerlich, gutes Aroma, gut steinlösend, Selbstbefruchter, für Höhenlagen.

**Heina**, robuste Lokalsorte, gut steinlösend, mittelgross, frühe Reife, feines Aroma, robust, für Höhenlage.

**Hermann**, Tafelzwetschge, Reife Juli/Aug., mittelgross, blau-violett, saftig, aromatisch, steinlösend, hohe Erträge, robuste Sorte, Selbstbefruchter, für Höhenlage geeignet.

**Jojo** Tafelzwetschge, Reife Ende August, gross, selbstfruchtbar, robust, reichtragend, muss ausgedünnt werden, Scharkaresistent, wenig moniliaanfällig, jedoch etwas anfällig für Pseudomonas.

**Juna**, selbstfruchtbar, frühe Reife, Ende Juli, gute Tafelzwetschge, gut steinlöslich.

**Katinka S**, Reife August, mittelgross, dunkelviolettblau, transportfest, hohe regelmässige Erträge, sehr gute Tafel- und Industriezweitschge, gut haltbar, für Höhenlagen, selbstfruchtbar, monilia- und scharkaresistent.

**Kirkespflaume**, PSR, Tafelpflaume, Ende August - Anf. Sept., gross blauschwarz, weich, saftig, süss, steinlösend, mittelstark wachsend, Befruchter: Belle de Paris, Reineclaude verte, Zimmers.

**Kirschpflaume**, Syn.: Myrabolana, Tafel-Kochpflaume, klein, variiert von gelb-rot.

**Kriechenpflaume**, PSR, alte Sorte, extrem fruchtbar, klein, dunkelblau bis schwarz, Haut geschmacklos, Fleisch süss, Netzhaut um den Stein sauer. Reift im August, Blüte sehr früh, extrem stark duftend.

**Löhrpflaume**, PSR, Tafel-, Brenn- und Kochpflaume, klein, gelb-rot, weich, süss, zuckerreich, saftig, aromatisch, steinlösend, mittelstark wachsender robuster Baum, für Höhenlagen, Reife Mitte Aug. - Anf. Sept., Befruchter: Kirkes, Ersinger, Reineclaude d'Oullin, Belle de Paris, Hauszwetschge, Mirabelle de Nancy.

**Mirabelle Bellamira S**, Tafelpflaume, goldgelb, sonnenseits rötlich punktiert, rund, fest, saftig, steinlösend, sehr guter Geschmack, Reife Mitte August - Mitte Sept., 10 Tage vor „Mirabelle von Nancy“.

**Mirabelle de Nancy**, PSR, Tafel-, Brenn- und Kochpflaume, klein, gelb mit roter Backe, süss, saftig, steinlösend, Wuchs mittelstark, ertragreich, Selbstbefruchter, für Höhenlagen, Reife Anfangs Sept.

**Mirabelle Flotow**, PSR, Tafel-, Brenn- und Kochpflaume, frühe Mirabelle, ca. 3 Wochen vor Mirabelle de Nancy, scharkaresistent.

**Mirabelle Miragrande S**, Tafelpflaume, goldgelb, sonnenseitig rötlich punktiert, rund, fest, saftig, steinlösend, voller Mirabellengeschmack. Reife September, 10 Tage nach „Mirabelle von Nancy“, hoher Ertrag, starker Wuchs.

**Monarch**, Tafelpflaume, gross, dunkelblau, weich, mässig saftig, Genussreife September, Selbstbefruchter.

**Muskierte von Debrecen**, Tafelzwetschge mit aussergewöhnlichem Muskatelleraroma, ergibt auch guten Edelbrand mit Muskatgeschmack, mittelfest, saftig, süss, schwache Säure, Steinlöslichkeit mittel bis gut, mittelgross, violettblau, mittelstarker Wuchs, Ernte Mitte bis Ende September, moniliaanfällig.

**Ontariopflaume**, Tafelpflaume, gross, grünlich-gelb, gelbes festes Fruchtfleisch, robust, selbstfruchtbar.

**Pfirsichpflaume (=Herrenpflaume)**, PSR, Tafelpflaume, Reife Juli/Aug., gross, purpurrot mit violetter Deckfarbe, fest, saftig, steinlösend. Befruchter: Kirkes, Reineclaude verte, Mirabelle de Nancy, Early Laxton.

**Pitestan**, Tafelzwetschge, Herkunft Rumänien, Reife Mitte August, kurz nach Zimmers Frühzwetschge, dunkelblau, leicht rötlich gefleckt, gross, gutes Aussehen, Steinlöslichkeit recht bis gut, Fleisch saftig, mild bis süss, wenig platzempfindlich, mittelstarker Wuchs. Befruchter: Herman, Cacaks Schöne, Hanita, Valiefka.

**Presenta**, Tafelzwetschge, Reife September, späteste Sorte, sehr ertragreich, scharkatolerant, mittelgrosse, sehr aromatische Früchte, für Frischverzehr und Kuchen, gute Lagerfähigkeit, im Kühlraum bis Weihnachten, aromatisch sehr ähnlich mit Hauszwetschge, etwas weniger Säure. Selbstbefruchter.

**Pruneau de Chézard** PSR, Tafel-Brennzwetschge, Ernte Ende August, mittelfest, mittelsaftig, ausgeglichen, fein aromatisch, gut steinlöslich, mittelgross, dunkel- bis violettblau, starker Wuchs, sehr gut für Höhenlagen geeignet.

**Reineclaude d'Oullins**, PSR, Tafel- und Kochpflaume, Reife Ende Aug., gross, gelbgrün, weich, saftig, süss, Stein löst schlecht, starkwachsende, robuste Sorte. Selbstbefruchter, für Höhenlagen.

**Reineclaude verte**, PSR, Tafel-, Brenn- und Kochpflaume, Reife Ende Aug. - Anf. Sept., grün- goldbraun, weich, saftig, sehr süss, gut steinlösend, Wuchs kräftig und breit. Befruchter: Bühler, Hanita, Hauszwetschge, Reineclaude d'Oullins, Mirabelle de Nancy, Löhrpflaume, Ersinger, President.

**Rheingold** Tafelpflaume, Ernte Ende August, mittelfest, mittelsaftig, süss mit wenig Säure, mässig aromatisch, gute Steinlöslichkeit, gross bis sehr gross, grüngelb bis gelb, Sonnenseite orangerötlich angehaucht, schwacher Wuchs, mässig moniliaanfällig,

**Rote Eierpflaume**, Reife Ende August, gross, länglich, weinrote Frucht, gelbliches, feines Fruchtfleisch, steinlöslich, robust

**Schönenberger Zwetschge**, PSR, Schweizer Sorte. Mittelgrosse, längliche, violettblaue Zwetschge. Mild, aber angenehm gewürzt. Stein löst gut. Reift Ende August/Anf. Sept. Wuchs mittelstark, sparrig, gesund.

**Schöne von Löwen (Synonym: Eierpflaume oder Schöne von Worben)**, PSR, Tafelpflaume, Reife August, gross, violett-blau, saftig, teilweise steinlösend.

**Schwabs Frühzwetschge**, Tafelzwetschge, Reife August, mittelgross, rosa-violett, saftig, Selbstbefruchter.

**Stäfner Zwetschge**, PSR, Tafelzwetschge, sehr süsser Geschmack, fest, feigenartig.

**Tegera S**, Tafelzwetschge, Reife Ende Juli/Anfangs August, mittelgross, gut steinlösend, feiner harmonischer Geschmack, starkwachsend, gesunder Baum. Selbstbefruchter.

**Tophit S**, Tafelzwetschge, sehr gut, süss mit harmonischer Säure, sehr grossfruchtig, gelbes Fruchtfleisch, steinlösend, saftig, fest, gute Lagerfähigkeit, Reife Mitte September, hoher Ertrag, wenig anfällig auf Krankheiten.

**Topking S**, Tafelzwetschge, gut, süss-aromatisch, gut steinlösend, fest, saftig, gut lagerfähig, grossfruchtig, stahlblau, gelbes Fruchtfleisch, Reife ab Mitte August, mittelstarker Wuchs, selbstbefruchter.

**Top taste** (Kreuzung: Valor x Hauszwetschge), schöne dunkelblaue Früchte, festes Fruchtfleisch, sehr gutes Aroma, mässige Steinlöslichkeit, saftig, hoher Zuckergehalt, platzt gerne auf bei Regen, selbstfruchtbar, sollte ausgedünnt werden, neigt sonst zu Ueberbehang, Reife Ende August/Anfang September,

**Valiefka**, Reife Mitte bis Ende September, mittelgross, frühe Erträge, aber unregelmässig, hohe Scharkatoleranz, selbstfruchtbar.

**Valor**, Tafelpflaume, hoher regelmässiger Ertrag, Reife Anfang September, violettblau, gross, weich bis mittelfest, sehr aromatisch, gut steinlösend.

**Viktoria**pflaume, PSR, Tafelpflaume, Reife Aug./Sept. mittelgross rot-violett, saftig, steinlösend, Selbstbefruchter.

**Wangenheimer**, PSR, Tafelzweischge, Reife Aug./Sept., mittelgross violett-blau, fest, saftig, süss, steinlösend robuste Sorte, Selbstbefruchter, für Höhenlage.

**Zimmers Frühzweischge**, Tafelzweischge, Reift im Aug., rotblau - blauschwarz, saftig, festfleischig, steinlösend, mittelgross, starkwachsend, für Höhenlagen geeignet.

**Zuckerpflaume (= Berudge)**, PSR, Tafel- und Brennpflaume, Genussreife Aug., klein, gelbrot, süss, steinlösend, Wuchs mittelstark, für Höhenlagen.

## Kirschen

**Adriana**, 5./6. Kirschenwoche, mittelspät, gross, dunkelrot, mittelfest, Tafelkirsche, interessante Neuheit! Befruchter: Hedelfinger, Magda, Van, Blütezeit früh-mittelfrüh.

**Avione**, Alte Sorte, Herkunft CH, Kt. Aargau, 6./7. Kirschenwoche, sehr gute Tafelkirsche, platzfest, gesunder Wuchs, braun-schwarz, herzförmig, knackig, süss, aromatisch, hoher Ertrag

**Badacsony**, (Synonym: **Schneiders späte Knorpelkirsche**) 6. Kirschenwoche, Tafel- und Industriekirsche, mittelgrosse, rot-braune Früchte, fest, saftig, aromatisch, platzfest, Befruchter: Hedelfinger, Heidegger, Kordia, Rigi, Schauenburger, Star, Weisse Herzkirsche, Basler Adler, Büttner's späte Knorpel, Blütezeit spät

**Barth**, PSR, 5./6. Kirschenwoche, Herkunft AG, gefährdet. Robuste Tafelkirsche. Frucht braunschwarz, knackig, süss-süsssauer, sehr gross, herzförmig. Alte Lokalsorte. Blüht spät.

**Baschimeiri**, PSR, Lokalsorte vom Vierwaldstättersee. Wuchs kräftig, schrotschussanfällig. Frucht eher klein, tiefschwarz, glänzend, platzfest. Fleisch weich, saftig, süss-säuerlich, kräftig gewürzt. Reifezeit mittelfrüh. Hochwertige Brenn- und Konfitürenkirsche.

**Basler Adler**, PSR, 5. Kirschenwoche, mittelfrüh, Tafel-/Brennkirsche, gross, schwarzbraun, saftig, mit viel Zucker, Wuchs kräftig, für milde Lagen. Befruchter: Magda, Basler Langstieler, Delta, Lyoner, Blütezeit mittelfrüh.

**Basler Langstieler**, PSR, 5./6. Kirschenwoche, mittelspät, Tafel- und Brennkirsche, mittelgross, schwarz, weich-mittelfest, saftig, Wuchs kräftig, für Höhenlagen Befruchter: Star, Basler Adler, Hedelfinger, Magda, Schauenburger, Heidegger, Blütezeit mittelfrüh.

**Benjaminler**, 5./6. Kirschenwoche, sehr gute Brennkirsche, platzfest, mittelstarker aufrechter Wuchs, grosskronig, hohe regelmässige Erträge, Frucht schwarzbraun - schwarz, fest, süss, aromatisch, schüttelbar, Befruchter: Wölflisteiner, Dollenseppler, Blütezeit mittelspät.

**Berner Kirsche**, PSR, Reife Mitte Juli, Frucht sehr gross, regenempfindlich, Tafelkirsche, starker Wuchs, nicht schüttelbar

**Bigarreau Burlat**, 1./2. Kirschenwoche, gross, dunkelrot-schwarz, mittelfest, saftig, süss, Tafelkirsche, mittlere Anfälligkeit für Platzen, starker Wuchs, nur mit Witterungsschutz anzubauen, Befruchter: Basler Langstieler, Hedelfinger, Coralise, Lapins, Magda, Merchant, Blütezeit früh.

**Büttners rote Knorpel (=Königskirsche)**, PSR, 5. Kirschenwoche, grosse rötlich-gelbe bis dunkelrote Früchte, starker Wuchs, robust, gesund, regelmässig tragend, sehr gute Tafel- und Industriekirsche, nicht platzfest, Befruchter: Hedelfinger, Schneiders späte Knorpel, Webers Sämling, Weisse Herzkirsche, Blütezeit mittelfrüh.

**Chindbettikirsche**, PSR, 4. Kirschenwoche, Tafelkirsche, mittelgross-gross, rot auf gelb-weissem Grund, süss, aromatisch, saftig, klarer Saft.

**Coralise S**, 3. Kirschenwoche, hellrot, gross, interessante Neuheit aus Frankreich in diesem Reifebereich. Befruchter: Bigarreau Burlat, Van, Blütezeit mittelfrüh.

**Dollenseppler**, 5./6. Kirschenwoche, Industrie- und Brennkirsche, schwarz, eher klein, mittelfest, saftig, süss, für Höhenlagen geeignet, schüttelbar. Befruchter: Benjaminler, Wölflisteiner, Kordia, Blütezeit mittelspät.

**Dönissens gelbe Knorpel**, PSR, 5./6. Kirschenwoche, gelb bis braungelbe Frucht, herzförmig, sehr süss, mittelgross, frühe regelmässige Erträge, für Höhenlagen geeignet, gute Tafelkirsche, Befruchter: Büttners Rote Knorpelkirsche und Schneiders Späte Knorpelkirsche, Blütezeit spät.

**Earlise S**, 1./2. Kirschenwoche einige Tage früher als Burlat, interessante Neuheit aus Frankreich, nur mit Witterungs- und Vogelschutz anzubauen. Befruchter: Lapins, Sweetheart, Blütezeit früh.

**Ersiger**, 5./6. Kirschenwoche, dunkelbraun, robuste Lokalsorte, mittelgross, gute Tafelkirsche.

**Freiämter**, PSR, 6/7. Kirschenwoche, rotbraune Tafelkirsche, platzfest, robuste alte Sorte, hoher Ertrag, süss, kräftig im Geschmack

**Giorgia**, 2./3. Kirschenwoche, rot-dunkelrot, robust, mittelgross, festfleischig, mittelwüchsig, regenfest, trägt gut.

**Gravium**, PSR, 7./8. Kirschenwoche, alte Sorte aus dem Berner Mittelland, Tafel- und Brennkirsche, für Höhenlagen, starker Wuchs, Frucht schwarzbraun, fest

**Grepperkirsche**, PSR, 4./5. Kirschenwoche, Tafelkirsche, Schweizer Lokalsorte, selten. Wurde im Rahmen des schweizerischen Kirscheninventars Ende der 1990er Jahre entdeckt. Baum robust. Frucht gross, platzfest. Fruchtfleisch wohlschmeckend. Mittlere Reifezeit.

**Hallwiler**, PSR, 6/7. Kirschenwoche, Herkunft Kt. AG, gute Tafel- und Brennkirsche, platzfest, robuste alte Sorte, schwarz, kräftig im Geschmack, süss, hoher Ertrag, schüttelbar

**Hedelfinger**, 5./6. Kirschenwoche, mittelspät, Tafelkirsche, gross, braunschwarz, festfleischig, Baum starkwachsend, für milde Lagen. Befruchter: Basler Langstieler, Magda, Schauenburger, Heidegger, Basler Adler, Kordia, Bigarreau Burlat, Hudson, Rigi, Star, Blütezeit mittelspät.

**Hedelfinger Streifenkirsche**, PSR, hellrot-dunkelrot mit auffällig schönen schwarzen Streifen, Reife 5./6. Kirschenwoche, feinwürzig, gross, fest, Blüte forsthart, starker Wuchs

**Heidegger**, PSR, 5./6. Kirschenwoche, gross, braunschwarz, fest, saftig, ziemlich süss, Befruchter: Basler Langstieler, Hedelfinger, Magda, Rote Lauber, Hudson, Kordia, Star, Blütezeit mittelfrüh.

**Hudson**, 7./8. Kirschenwoche, gross, dunkelrot, fest, ertragreich. Befruchter: Kordia, Basler Langstieler, Hedelfinger, Heidegger, Rigi, Schauenburger, Blütezeit mittelspät-spät.

**Jerusalem**, PSR.

**Julka**, 5. Kirschenwoche, gute Tafelsorte, gross, robust.

**Kaukasische Riesenkirsche**, PSR, robuste alte Sorte. Früchte: braun-schwarz, herzförmig, gross, mittelfest, süss, feines Aroma. Sehr gute, mittelspät reifende Tafelkirsche, platzfest.

**Kordia**, 6. Kirschenwoche, gross, braunschwarz festfleischig, saftig, süss mit erfrischender Säure, frühe regelmässige Erträge, Befruchter: Basler Langstieler, Hedelfinger, Magda Heidegger, Star, Schauenburger, Dollenseppler, Summit, Hudson, Blütezeit mittelspät.

**Lapins**, 4./5. Kirschenwoche, gross, festfleischig, sehr saftig, Selbstbefruchter, gesunder Baum, Blütezeit früh – mittelfrüh.

**Lauwiler**, 6./7. Kirschenwoche, Herkunft Kt. BL, sehr gute Tafel- und Brennkirsche, platzfest, mittelgross, mittelstarker Wuchs, dunkelrot, fest, knackig, moniliaanfällig, selbstfruchtbar



**Lukelkirsche**, PSR, 3./4. Kirschenwoche, Herkunft Kt. Luzern, gute Tafel- und Brennkirsche, für Höhenlagen, mittelgross, alte robuste Sorte, Frucht braun bis schwarz, herzförmig, knackig, kräftig süss

**Magda**, 2./3. Kirschenwoche, für Höhenlage, gross braunschwarz, mittelfest, saftig, ertragreich Befruchter: Beta, Basler Adler, Asler Langstieler, Bigarreau Burlat, Hedelfinger, Adriana, Heidegger, Kordia, Schauenburger, Star, Blütezeit mittelfrüh.

**Merchant**, 3. Kirschenwoche, mittelstarker Wuchs, robust, regelmässige Erträge, mittelgross bis gross, dunkelrot bis braun, mittelfest, sehr gutes Aroma, Befruchter: Bigarreau Burlat, Sweetheart. Blütezeit früh – mittelfrüh.

**Mischler**, mittelfrühe Reife, Tafel-, Konfitüren- und Brennkirsche, benötigt sonnige Lagen, sonst schrotschussanfällig, Wuchs kräftig, klein-mittelgross, schwarz, glänzend, platzfest, Fleisch weich, saftig, angenehm gewürzt,

**Napoleonskirsche (= grosse Prinzessinkirsche)**, 4. Kirschenwoche, festfleischig, saftig, säuerlich-süss, würzig, rot-gelb, starker Wuchs, gesund, bei schweren Böden Gummifluss und Spitzendürre

**Noire de Meched**, 5./6. Kirschenwoche, aus dem Iran eingeführt, rot, gross, glänzend, aromatisch mit gutem Zucker-Säureverhältnis. Noch wenig Erfahrung in der Schweiz.

**Oktavia**, 5./6. Kirschenwoche, gute Tafelkirsche, gross, platzfest, rot-dunkelrot, fest, aromatisch, gesunde robuste Sorte, Blütezeit spät.

**Ovale frühe Herzkirsche**, PSR, frühe Reife, benötigt milde Lage, guter Boden, Frucht mittelgross, rot, helle Backen, matt glänzend, platzempfindlich, Fleisch mittelfest, mässig saftig, süss-säuerlich, mild gewürzt

**Regina**, 7./8. Kirschenwoche, sehr gute Tafelkirsche, gross, rotbraun, fest, aromatisch, platzfest, Befruchter: Schneiders späte Knorpelkirsche, Blütezeit spät.

**Rieskirsche**, PSR, mittelspäte Reife, gute Tafel- und Konservenfrucht, Wuchs kräftig, anfällig für Schrotschuss, mittelgross, schwarzbraun, glänzend, platzfest, mittelfest, saftig, süss, angenehm gewürzt

**Rigikirsche**, PSR, 5./6. Kirschenwoche, für Höhenlage, klein, schwarz, weich, saftig, süss, Brennkirsche, robuste Sorte. Befruchter: Schauenburger, Hedelfinger, Rote Lauber, Lyoner, Schneider's späte Knorpelkirsche, Blütezeit spät.

**Rote Lauber**, PSR, 5./6. Kirschenwoche, Brennkirsche, Frucht mittelgross, leuchtend rot mit gelben Sprickeln, mittelfest, saftig, Baum starkwachsend für Höhenlage geeignet. Befruchter: Basler Langstieler, Schauenburger, Hedelfinger, Heidegger, Blütezeit mittelspät.

**Rote Lyssacher**, mittelspäte Lokalsorte, dunkelrot, gross, fest, robust.

**Sauerhäner**, PSR, 3./4. Kirschenwoche. Eine natürlich entstandene Kreuzung zwischen Süss- und Sauerkirsche, selten. Wuchs kräftig. Frucht mittelgross, schwarz, glänzend, regenempfindlich. Fleisch weich, sehr saftig, säuerlich-herb, fein gewürzt. Konfitüren- und Tafelkirsche. Sehr gut für Kuchen. Für Höhenlagen geeignet.

**Schauenburger**, PSR, 7./8. Kirschenwoche, Frucht gross, schwarzbraun, mittelfest, hoher regelmässiger Ertrag, robuste Sorte, starkwachsender Baum, für Höhenlage, Befruchter: Basler Langstieler, Hedelfinger, Rote Lauber, Kordia, Rigi, Star, Weber's Sämling, weisse Herzkirsche.

**Schneider's späte Knorpelkirsche**, PSR, 6./7. Kirschenwoche, gross, rotbraun bis schwarzbraun, mittelfest knackend, saftig, süss-säuerlich, würzig, mild harmonisch, hellrotes Fruchtfleisch, späte Blüte, starker Wuchs, schrotschussanfällig, empfindlich für Monilia und Holzfrost. Befruchter: Hedelfinger, Büttner's rote Knorpel, Regina, Schattenmorelle

**Schöne von Einigen**, PSR, 4. Kirschenwoche, Herkunft Einigen bei Spiez Kt. BE, süsslicher Geschmack, feines Gewürz, weiches Fruchtfleisch, kräftiger Wuchs, Lokaler Brauchtum in Wimmis: Die Kirschen werden in Fässern püriert und anschliessend in Leinensäcken aufgehängt, damit der Saft durch das Gewebe austritt. Dieser Saft wird gekocht und so zu einer streichfähigen Masse eingedickt. Gegessen wird das Chirschmues als Brotaufstrich oder als Beilage zu Kartoffeln.

**Schüpfkirsche**, PSR, Reife Ende Juni, schwarze Tafelkirsche, schüttelbar, platzfest, starker Wuchs

**Star**, 5./6. Kirschenwoche, sehr gute Tafelkirsche, schwarzbraun, mittelfest, gross, gut Fruchtholz bildend, gute und regelmässige Erträge. Befruchter: Schneider's späte Knorpel, Basler Adler, Basler Langstieler, Hedelfinger, Heidegger, Kordia, Schauenburger, Weber's Sämling, Weisse Herzkirsche, Blütezeit mittelspät.

**Van**, 5. Kirschenwoche, grosse bis sehr grosse Früchte, Fruchtfleisch fest, braunrot, süss mit harmonischer Säure, nicht platzfest.

**Vanda** 4. Kirschenwoche, (Kreuzung Van x Kordia) dunkelrot-violett, gross, attraktiv, süss, saftig, festes Fruchtfleisch, sehr gutes Aroma, robuste Sorte, mässig regen- und fäulnisempfindlich. Wenig bis mässig rötelfällig, wenig Harzfluss. Keine Anfälligkeit für Pseudomonas und Frost. Befruchter: Merchant, Lapins, Earlise, Canada Giant, Sweetheart

**Weber's Sämling**, PSR, 4./5. Kirschenwoche, robust, schwarz-braun, klein, platzfest, ertragreich, für Höhenlage geeignet. Befruchter: Basler Langstieler, Büttner's Späte Knorpel, Blütezeit mittelspät.

**Weisse Herzkirsche**, PSR, 6./7. Kirschenwoche, rot mit gelb-weissem Fruchtfleisch, geeignet für Höhenlagen, gute Tafelkirsche, Befruchter: sehr viele Sorten möglich, Blütezeit mittelspät.

**Wölflisteiner**, 6. Kirschenwoche, gute Koch- und Brennkirsche, stark wachsend, dunkelbraun, süss, regelmässig früh und gut tragend, Befruchter: Benjaminler, Dollensepler, Blütezeit mittelfrüh.

## Sauerkirschen

**Achat**, Frucht: mittelgross, mittelfest, dunkelrot, rotes Fruchtfleisch, ausgeglichen süss-sauer, angenehm fruchtig, mittelfrühe Reife, Ertrag: mittel bis hoch, geringe Anfälligkeit gegen Monilia, teilweise selbstfruchtbar, Befruchtersorte erhöht den Ertrag z.B. Ungarische Traubige, Safir

**Coralin** 6./7. Kirschenwoche, Sauerkirsche, mittelstarker Wuchs, dunkelrot - dunkelbraun, mittelfest, guter Geschmack, selbstfruchtbar, sehr gute Blattgesundheit

**Engl. Morelle**, PSR, 7./8. Kirschenwoche, Sauerkirsche, Tafelkirsche, mittel-gross, rotbraun, schwarzbraun, saftig, für milde Lagen, Selbstfruchtbar, Blütezeit mittelspät.

**Gerema**, 7. Kirschenwoche, dunkelrote Sauerkirsche, selbstfruchtbar, moniliaresistent, regenempfindlich, schwacher Wuchs

**Hallauer Aemli**, PSR, 6./7. Kirschenwoche, für milde Lage, schwacher Wuchs, mittelgross, leuchtend rot, weich, Saft ungefärbt, Sauerkirsche/Weichsel, selbstfruchtbar, Blütezeit mittelspät – spät.

**Koröser Weichsel**, Herkunft Ungarn, Reife Ende Juli, mittelgross, fest, mild-aromatisch, dunkelrot bis rotbraun, guter Wuchs, robust, wenig anfällig auf Krankheiten

**Montmorency**, PSR, 5./6. Kirschenwoche, sehr gute Sauerkirsche, mittelgrosse Frucht, leuchtendrot, farblos Saft, Süssweichsel, gesunder Wuchs, selbstfruchtbar, Blütezeit mittelspät.

**Morina**, 5./6. Kirschenwoche, mittel bis gross, braunrot, weich, saftreich, sauer, ertragreich, wenig anfällig für Monilia, reichtragend, teilweise selbstfruchtbar

**Safir**, 6. Kirschenwoche, mittel bis gross, schwarzrot, weich, saftreich (dunkelfärbend), sauer, wenig anfällig für Monilia, reichtragend, selbstfruchtbar

**Sauerhähner**, PSR, 3./4. Kirschenwoche. Eine natürlich entstandene Kreuzung zwischen Süss- und Sauerkirsche, selten. Wuchs kräftig. Frucht mittelgross, schwarz, glänzend, regenempfindlich. Fleisch weich, sehr saftig, säuerlich-herb, fein gewürzt. Konfitüren- und Tafelkirsche. Sehr gut für Kuchen. Für Höhenlagen geeignet.

**Schattenmorelle**, PSR, 7./8. Kirschenwoche, Tafelkirsche, mittel-gross, schwarzbraun, weich, säuerlich-herb, starkwachsend, selbstbefruchter, Blütezeit spät.

**Ungarische Traubenkirsche**, 6. Kirschenwoche, Säuregehalt relativ gering, rot- rotbraun, Fruchtfleisch mittelfest – fest, Fruchtfleisch und Saftfarbe rot bis violett, starker Wuchs, bevorzugt warme und geschützte Lage, blüht früh

## Aprikosen

**Bergeron** gute Tafelaprikose, säuerlich, angenehm aromatisch, Anfang bis Mitte August, 5 Tage nach Luizet und 5 Tage vor der Königsaprikose. Blüht mittelspät, selbstfruchtbar, wenig spätfrostanfällig.

**Bergarouge (=Avirine)**, gute Tafelaprikose, orange mit intensiv rotgefärbten Backen, Reife wie Hargrand, Ende Juli/Anf. August. auch für spätere Lagen geeignet, teilweise selbstfruchtbar.

**Goldrich (= Jumbo Cot)**, Tafelaprikose, Reife Juli/Aug., sehr gross, orange, rötlich, festfleischig, guter Geschmack, an Baum gut ausreifen lassen, starker Wuchs, teilweise selbstfruchtbar.

**Hargrand**, Reife Ende Juli/Anf. August, sehr grosse Frucht, sehr gutes Aroma, etwas säuerlich, Blüte mittelspät, wenig empfindlich für Spätfröste, robust gegenüber Krankheiten. teilweise selbstfruchtbar (z.B. Orangered fördert die Ertragsicherheit).

**Harman**, Reife ca. Mitte August (nach Goldriche und Orangered) mittelgross, rote Backen, robust.

**Kioto**, Tafelaprikose, hochgebaute runde Früchte. Orange mit roter Deckfarbe. Sehr gute Festigkeit, saftig, mittelsüß, extrem fruchtbar, daher schwach wachsend, blüht voll in jedem Jahr, frostfest, da spät blühend. Selbstfruchtbar. Früchte können auf mindestens eine Frucht pro Handbreite ausgedünnt werden! Ernte: 2. Hälfte Juli.

**Königsaprikose (=Royal)**, PSR, Reife spät, d.h. Mitte August, mittelgrosse, gelborange Frucht, Sonnenseite rötlich, fest, saftig, süß, gutes Aroma, mittelstarker Wuchs, frühe Blüte, Selbstbefruchter, nur für milde Lagen.

**Kuresia** kräftiger Wuchs, selbstfruchtbar, Genussreife Ende Juli/Anfang August, mittelgrosse Frucht, orange-gelb, sonnenseits rote Wangen, schöne rosa Blüten, steinlösend, bei Vollreife sehr saftig, süß-säuerliches, wohlschmeckendes Aprikosenaroma, scharkaresistent

**Luizet**, Reife Ende Juli - Mitte Aug., mittelgross, orangegelb, Sonnenseite hellrot, mittelfest, saftig, süß aromatisch, ertragreiche Tafelaprikose, mittelfrühe Blüte, Selbstbefruchter.

**Orangered**, grosse sehr gute Tafelaprikose, frühe Reife d.h. Anfang - Mitte Juli, orange mit dunkelroten Backen, teilweise Selbstfruchtbar (Goldrich, Hargrand, Bergarouge fördern die Ertragsicherheit).

**Tardif de Tain**, mittelspäte Reife,, Anfang Aug., frosthart, mittelgross, Orange mit schöner roter Deckfarbe, ertragreich, gutes Aroma.

**Ungarische Beste**, PSR, Herkunft: Ungarn, mittelgrosse Früchte, gelb-orange, sonnenseits dunkelrot, fest, saftig, wird nicht mehlig, wenn bei Vollreife geerntet. Der Geschmack ist sehr gut, süßsäuerlich und aromatisch, Reife Ende Juli/Anfang August, selbstfruchtbar, robust und widerstandsfähig.

## Pflaume x Aprikose

**Aprisali**, Winterhart und auch für kältere Regionen geeignet. Die roten saftigen Früchte mit dunkelrotem Fruchtfleisch eignen sich bestens zum Frischverzehr, können aber auch zu Konfitüre oder Kompott verarbeitet werden.

**Pluot ® Purple Candy** Kreuzung Pflaume x Aprikose, Aussehen wie Pflaume dunkel-violette Haut, Fruchtfleisch gelb mit gutem Geschmack, mittelgross, ausgezeichnet bei voller Reife, Ernte Anfang/Mitte Juli

**Pluot ® Pink Candy** Kreuzung Pflaume x Aprikose, runde, grosse, gelbrote Früchte, Fruchtfleisch gelb, saftig, süß, Pflaumengeschmack, ertragreich, Ernte Mitte/Ende Juli

## Aprikose x Kirsche

**Aprikyra**, Einmaliges Aroma aus Aprikose und Kirsche. Dunkelrot- lila, runde Frucht, in der Grösse zwischen Kirsche und Aprikose. Reife im Juli. Widerstandsfähig gegen Monilia, frosthartes Holz. Selbstfruchtbar.

## Pfirsich x Aprikose

**Honigpfirsich Katharina**, Kreuzung aus Pfirsich und Aprikose. Mittलगrosse, goldgelbe Früchte mit sehr süssem Aroma von Pfirsich und Aprikose. Zarte Haut; goldgelbes Fruchtfleisch. Sehr gut geeignet für Frischverzehr, zum Einkochen und für köstliche Konfitüren. Selbstbefruchter. Sehr robust und gesund. Wuchs und Laub wie ein Pfirsichbaum.

## Pfirsich

**Amsden**, Reife Juli, mittelgross, weisses Fruchtfleisch, saftig, süss, sehr gute Tafelfrucht.

**Bendict** Reife Ende August, weissfleischig, grossfruchtig, aromatisch, wenig anfällig auf Kräuselkrankheit.

**Maycrest** gelbfleischiger, aromatischer Pfirsich, mittelfrühe Reife, mittelstarker Wuchs

**PlatforONE**®, Tellerpfirsich, rötlich, goldoranges, saftiges, herrlich aromatisches Fruchtfleisch. Gut steinlösend, selbstfruchtbar, Ernte Ende Juli Anf. August, sehr robuste Sorte.

**PlatforTWO**®, Tellerpfirsich, rötlich, weisses sehr aromatisches Fruchtfleisch. Gut steinlösend, selbstfruchtbar, Ernte Ende Juli Anf. August. hohtolerant gegen Krankheiten.

**Red Haven**, Reife Mitte Aug., mittelgross, fast vollständig rot überzogen, saftig, süss, gelbfleischig, mittelstarkwachsende Tafelpfirsich, früher Ertrag, selbstfruchtbar, anfällig für Kräuselkrankheit und Krebs.

**Revita** Reife August, weissfleischig, dunkelrosa Blüte, rotbackig, wohlschmeckend robust gegenüber Kräuselkrankheit.

**Roter Ellerstädter (=Kernechter vom Vorgebirge)** alte Pfirsichsorte, starke Behaarung, weisses Fruchtfleisch, sonnenseits rot, saftig, süss, angenehmes Aroma, gut steinlösend, Reife August/September, robust gegenüber Kräuselkrankheit

**Roter Weinbergpfirsich** Die Sorte ist rot- bis tiefrotfleischig. Sie sind gegenüber dem normalen Pfirsich aromatischer, dafür weniger süß, sehr pelzig.

**Royal Glory** Reife Mitte August, grosse Früchte, gelbes, festes Fruchtfleisch, hervorragend im Geschmack sehr gut steinlösend

**Rubira** Reife Mitte September, dunkelrote Früchte, Fruchtfleisch grünlich, fest, gut steinlösend, leicht pelzig, Geschmack süssaromatisch, saftig, dekoratives rotes Laub und Triebe, selbstfruchtbar

**Saturn**, Tellerpfirsich, ausgezeichnetes Aroma, gelbfleischig, gut steinlösend, sehr süss, selbstfruchtbar.

**Suncrest** Reife Ende August, zuckersüss, fein aromatisch, gelbfleischig, gut steinlösend, geringe Anfälligkeit für Kräuselkrankheit und Monilia

## Nektarinen

**Big Top**, dunkelrote Früchte, Fruchtfleisch ist gelb, fein und saftig, mit guter Geschmacksqualität und ausgeglichenerem Aroma.

**Fusalode**, Reife Anfang bis Mitte Aug., mittelgrosse rundliche bis kugelige Frucht, um Stein rotes Fruchtfleisch, sonst gelblich-weiss, feinfleischig, saftig, süss, angenehmes Aroma, Haut glatt, dunkelrot auf creme-grünlichem Grund. Selbstfruchtbar, anfällig für Kräuselkrankheit und Mehltau.

**Honey Kist**, Herkunft USA, Reife Mitte August, robust, wenig krankheitsanfällig, grosse Früchte, rund, dunkelrot, süss, fein aromatisch,

**Nectared 4**, Reife Mitte August, gelbfleischig, selbstfruchtbar, mittelspäte Blüte, Haut glatt, Fruchtfleisch mittelfest, sehr saftig, süss, mild säuerlich, leicht aromatisch, mittelgute Steinlöslichkeit.

**Nectared 6**, Reife Ende August, mittelgross, dunkelrot, saftig, Tafelfrucht, früher Ertrag.

**Silverlode**, Reife Ende August, sehr gute Tafelfrucht, schwacher bis mittlerer Wuchs, etwas Spätfrost gefährdet, mittelgrosse, rote Frucht, süss, saftig, steinlösend, weisses Fruchtfleisch

## Nussbäume

**Albi**, Polen, grosse Nuss, vollkernig, guter Geschmack.

**Broadview**, Ukraine, Austrieb mittelspät, schwacher Wuchs, winterfrosthart, sehr ertragreich, aber in manchen Jahren etwas taube Nüsse, wenig krankheitsanfällig, Blüht spät (männliche vor weiblichen Blüten), mittelgrosse Nuss, schlank, zeppelinförmig, leicht auskernbar, mildes Aroma, manchmal mit bitterem Nachgeschmack, Hauptanbaustorte in Holland, guter Befruchter: Buccaneer

**Dryanovski**, Bulgarien, Austrieb mittelspät, starker Wuchs, gute Erträge, mittelspäte Blüte, mittelgrosse Früchte, kugelig, helle Kerne, leicht knackbar, gut auskernbar, ausgezeichneter Geschmack, Herkunft: Stadt Dryanovo in Bulgarien

**Feradam**, neue Sorte aus Frankreich

**Ferbel**, neue Sorte aus Frankreich

**Fernette**, Frankreich, Austrieb mittelspät, mittelstarker Wuchs, frühzeitig reiche Erträge, wenig krankheitsanfällig, Blüte spät (männliche kurz vor weiblichen) mittelgrosse Nuss, kugelig mit dünner Schale, nach kaltem Sommer teilweise mangelnder Nahtschluss an ca. 5-10% der Früchte, gut auskernbar, guter Geschmack, gute Befruchtersorte

**Ferrouette**, Neuere vielversprechende Sorte aus Frankreich. Eigenschaften ähnlich Franquette.

**Fernor** Kreuzung zwischen Franquette und Lara. Später Austrieb, reicher Fruchtbehang (lateral tragend), Bakterioseresistenz, sehr gute Kernqualität

**Franquette**, Frankreich, Austrieb spät, wenig Spätfrostschäden, starker Wuchs, regelmässig gute Erträge, wenig krankheitsanfällig, Blüte spät, mittelgrosse Nüsse, längliche Nuss, vollkernig, gut knack- und auskernbar, ausgezeichneter Geschmack, sehr verbreitete Sorte.

**Geisenheim 26**, DE, PSR, Austrieb sehr spät, eher kleine Nuss aber im Verhältnis grosser aromatischer Kern, relativ schwer knackbar, sehr gesund, selbstfruchtbar, nicht so starker Wuchs.

**Geisenheim 120**, DE, Austrieb spät, selbstfruchtbar, grosse Nuss, guter Geschmack, ertragreich, mittlere Krankheitsanfälligkeit.

**Geisenheim 139**, DE, Austrieb mittel - spät, selbstfruchtbar, mittelgrosse Nuss, glatt, guter Geschmack.

**Geisenheim 1239**, Syn. Rote Donanuss, Österreich, rotkernige Nuss, dekorativ!, mittelfrüh austreibend, wenig Aroma, mittlere Krankheitsanfälligkeit.

**Geisenheim 1247**, DE, PSR, Austrieb früh, Nuss mittelgross

**Intermedia** (Kreuzung von *Juglans nigra* x *Juglans regia*), starker Wuchs, hat keine Früchte

**Izvor 10**, Bulgarien, wüchsig, trägt früh und reich, gute Winterfrosthärte, wenig anfällig für Walnussbakterienkrankheit, Blüte mittel-spät, mittelgrosse Frucht, glattschalig, länglich, dünnschalig, leicht knackbar, gut auskernbar. Zufallssämling aus dem Dorf Izvor nahe Plovdiv in Bulgarien.

**Kosciusko**, Polen, sehr grosse Nuss, guter Geschmack, gute Frischnuss, bedingt Lagerbar, allg. robust.

**Koszycki**, Polen, grosse Nuss, guter Geschmack, schwacher Wuchs, allg. robust.

**Lake**, USA, mittelstarker Wuchs, früh einsetzender Ertrag, bereits ab dem 3. Standjahr, widerstandsfähig gegenüber Spätfrost, selbstfruchtbar, die Nuss ist sehr gross, oval, vollkernig und dünnschalig. Eine wohl-schmeckende, reichtragende Sorte, empfehlenswert für den Hausgarten, ideal in warmen und mittleren La-gen

**Lara/Pireal** Selektion aus Frankreich. Sie bringt viel Ertrag, sie fruchtet entlang des ganzen Triebes (lateral tragend). Leicht zu öffnen. Durch früher Austrieb etwas spätfrostempfindlich. Die Sorte ist schwachwachsend und eher krankheitsanfällig. Sehr gut für Frischkonsum, Haut hat keine Bitterstoffe. Rundliche Form

**Mars**, Tschechien, PSR, Austrieb spät, frostwiderstandsfähig, sehr robust, trägt ohne Fremdbestäubung; grosse Nuss, hell, strohgelb, wohlschmeckend; mittelstark wachsend; sehr widerstandsfähig gegen Krank-heiten; geeignet auch für ungünstigere oder höhere Lagen. Herkunft: Tschechien.

**Mayette**, Frankreich, Austrieb mittel, mittelstarker Wuchs, später Ertragseintritt, dann aber regelmässig gut, je nach Standort mittel bis stark krankheitsanfällig und spätfrostgefährdet. Blüte mittelspät, mittelgrosse Nuss, guter Nahtschluss, vollkernig, mittel bis leicht knackbar, gut auskernbar, sehr guter Geschmack, kaum Gerbstoffe.

**Mleczny**, Polen, grosse Nuss, gute Frischnuss, bedingt lagerbar, guter Geschmack, allg. robust.

**Meylannaise**, Frankreich, Sehr später Austrieb, mittelstarker Wuchs, regelmässig Ertrag, wenig krankheits-anfällig, Blüte mittelspät, mittelgrosse Frucht, dünnschalig, leicht knackbar, gut auskernbar, guter Ge-schmack, gute Befruchtersorte für andere spät blühenden Sorten wie Franquette oder Mayette

**Parisienne**, Frankreich, später Austrieb, wenig spätfrostgefährdet, Wuchs mittelstark, relativ spät einsetzen-der Ertrag, mittel bis gut, jedoch schwankend, Robuste Sorte, wenig anfällig für Krankheiten, Blüte mittel bis spät, gute Fruchtqualität, wenig krankheitsanfällig, gute Erträge bei mittlerer Fruchtgrösse, wird im Grenobler Gebiet in Frankreich angebaut.

**Plovdivski**, PSR, Bulgarien, mittelfrüher Austrieb, etwas weniger starkwüchsig als Proslavski, Ertrag jedoch höher, wenig krankheitsanfällig, Blüte mittel, grosse Nüsse, länglich, hoher Kernanteil, ausgezeichnetes Aroma, eine der besten europäischer Sorten, Herkunft: in der Nähe von Plovdiv in Bulgarien.

**Proslavski**, PSR, Bulgarien, später Austrieb, starker Wuchs, robust, wenig anfällig für bakterielle Krankhei-ten, Blüte mittel, grosse Nüsse, zeppelinförmig, dickschalig, hoher Kernanteil, benötigt Befruchtersorte, Her-kunft: in der Nähe von Proslav nahe Plovdiv in Bulgarien.

**Ronde de Montignac**, PSR, Frankreich, sehr später Austrieb, Ertrag früh, regelmässig und gut, robuste Sorte, Blüte spät (weibliche vor männlichen), sehr gute Befruchtersorte, kleine, rundliche, helle, dickschalige Walnuss, wenig spätfrostanfällig, gut für Ölproduktion und Vermarktung von Kernen, leicht knackbar, gut auskernbar, guter Geschmack, wenig Gerbstoffe, ganze Nuss ist für den Markt eher zu klein.

**S 2**, Polen, mittelgr. Nuss, guter Geschmack, allg. robuste Sorte.

**Scharsch**, USA, Mittlerer bis später Austrieb, nicht spätfrostempfindlich, mittelstarker Wuchs, gute bis sehr gute Erträge, wenig krankheitsanfällig, mittelgrosse Früchte, Schale dünn, aber fest geschlossen, vollkernig, gut zu öffnen, sehr guter Geschmack, auch für ungünstigere Lagen geeignet.

**Sheinovo**, Bulgarien, starker Wuchs, wenig krankheitsanfällig, mittelgrosse Früchte, relativ dunkle Kerne, vollkernig, leicht knackbar, gut auskernbar, hoher Kernanteil, aromatisch, kaum Gerbstoffe, Herkunft: Dorf Sheinovo in Zentralbulgarien. Neben Dryanovski eine der wichtigsten Walnussarten in den älteren Anlagen Bulgariens.

**Seifersdorfer**, PSR, Stammt aus der ehemaligen DDR, Deutschland. Für engere Pflanzung, Forstwirtschaft geeignet. Baum mit guten Erträgen, kaum Spätfrostschäden. Mittelgrosse, kugelige Nuss, hell. Leicht knackbar und gut auskernbar mit kräftigem Geschmack.

**Silistrenski**, Bulgarien, wüchsig, trägt früh und gut, winterhart, Blüte mittelspät, mittelgrosse Nuss, ausgesprochen gleichförmig, Schale mit eigenartigen Grübchen, eher dunkle Nuss mit gutem Nahtschluss und mitteldicker Schale, dunkle Kerne, vollkernig, gut knackbar, gut auskernbar, Herkunft: Zufallssämling aus der Gegend der Stadt Silistra in Nordostbulgarien, nahe der Donau.

**Slivenski**, PSR, Bulgarien, Starker Wuchs, gute Erträge, früher Austrieb, aber kaum spätfrostgefährdet. Blüte eher spät, mittelgrosse, helle Nuss, dünne Schale, eher dunkle Kerne, vollkernig, leicht knackbar, gut auskernbar, sehr guter Geschmack, Herkunft: Zufallssämling aus der Gegend der Stadt Sliven in Südostbulgarien

**Thunstetter Traubennuss**, PSR, Reife Anf. Oktober, sehr robust, hartschalig, wohlschmeckend.

**Wisniczcerwony**, Polen, sehr grosse rotkernige Nuss, guter Geschmack, gute Frischnuss, bedingt Lagerbar, allg.robust.

## **Edelkastanien**

Obwohl sich bei der Edelkastanie beider Geschlechter auf dem gleichen Baum befinden (Einhäusigkeit), gehört die Kastanie zu den Arten, die sich nicht selbst befruchten können. Sie ist deshalb auf Fremdbestäubung angewiesen. Da in vielen Fällen eine zeitliche Trennung der Reifeprozesse der weiblichen und männlichen Blüten eines einzelnen Individuums besteht. Es handelt sich um einen Mechanismus zur Steigerung der Befruchtungseffizienz und zur Risikoverminderung der Blutsverwandtschaft. Die Kastanie weist sowohl die typischen Merkmale der Insektenbestäubung als auch diejenigen der Windbestäubung auf.

**Bouche de Bétizac**, Reife Anfang Oktober, ertragreich, grosse Früchte, gut schälbar, nicht selbstfruchtbar, wenig Blattkrankheiten.

**Brunella**, Reife Anfang bis Mitte Oktober, kleinere Früchte, gutes Aroma, gut schälbar, kräftiger Wuchs, schliesst im Herbst vor Bouche de Bétizac ab, nicht selbstfruchtbar.

**Maraval**, (Kreuzung: europäische x japanische Edelkastanie), grosse Frucht, Reife Ende September/Anfang Oktober, resistent gegen Kastanienkrebs und Tintenkrankheit, nicht selbstfruchtbar.

**Marron de Lyon**, Sämling aus Frankreich, sehr gute Fruchtqualität, Schale und darunter liegende Haut dünn, nicht selbstfruchtbar, Pollen steril, mittelstarker Wuchs.

**Marsol**, (Kreuzung: europäische x japanische Edelkastanie), grosse Frucht, Reife Ende September/Anfang Oktober, resistent gegen Kastanienkrebs und Tintenkrankheit, nicht selbstfruchtbar.

## Beeren- und Wildobstsortenverzeichnis

### Brombeeren

**Asterina**, (Kreuzung Loch Ness x Chester Thornless), mittelstarker, halbaufrechter Wuchs, nicht krankheitsanfällig, Reife Anfang August, sehr grosse, rundliche Früchte, attraktiver Glanz, bereits vor Vollreife süß, dank ausgezeichneter Fruchtqualität und geringer Anfälligkeit gegenüber Schaderregern ist Asterina eine Bereicherung im Sortiment,

**Black Satin** ertragreich, dornenlos, starker Wuchs, Ernte ab Anfang August, die Früchte sind sehr groß, langoval, glänzend schwarz, säuerlich, aromatisch, saftig, weich, abgeerntete Ruten wegschneiden, tragen an 2jährigen Ruten.

**Loch Ness S**, schöne, grosse aromatische Früchte, dornenlos, Reife Ende Juli/Anfang August bis Mitte September, mittelstarker Wuchs, etwas mehltauanfällig.

**Loch Tay S**, frühe Brombeersorte, 2 Wochen vor Loch Ness, dornenlos, mittelgrosse bis grosse Früchte, guter Geschmack, Vorverlegung der Angebotszeit der Brombeeren.

**Navaho S**, dornenlose, aufrechtwachsende Sorte, mittelspäte Reife, etwas später als Loch Ness, sehr langanhaltende Ernte bis Oktober, grosse, feste, äusserst aromatische Früchte, sehr gesunde und robuste Sorte, nicht für Höhenlagen.

**Reuben** Die Früchte sind sehr groß, langoval, glänzend schwarz, säuerlich, aromatisch, saftig, weich. Tragen an 1jährigen Ruten, Nachteil: blühen spät und reifen sehr spät aus, von der Blüte bis zur Vollreife benötigen die Brombeeren ca. 45 Tage, deshalb beim Rückschnitt immer ca. 20 cm lange Stummel stehen lassen. Die daraus entstehenden Seitentriebe tragen dadurch früher, im Juli und August.

**Theodor Reimers**, PSR, Reife mittelspät, sehr stark bedornt, lange starke Ruten, kleine bis mittelgrosse sehr aromatische Früchte, leicht frostempfindlich.

### Raritäten

**Boysenbeere**, PSR, Kreuzung zwischen Brombeere und Loganbeere (=Himbeere x Brombeere). Brombeerähnlicher Wuchs. Ca. 3cm lange Früchte, etwas heller als Brombeeren. Aromatisch säuerlich. Ernte August.

**Loganbeere**, PSR, Kreuzung zwischen Brombeere und Himbeere. Brombeerähnlicher Wuchs. Die Früchte sind länglich, rot, säuerlich. Selbstfruchtbar. Standort halbschattig bis sonnig.

**Taybeere**, 1962 auf den Markt gekommen. Ist eine Kreuzung zwischen Brombeere und Himbeere. Rote längliche Früchte, säuerlicher Geschmack, ideal für Konfitüren oder andere Fruchtzubereitungen. Strauch ähnelt fast mehr der Brombeere, trägt an 2jährigen Ruten, Reife ab Mitte Juli., ca. 4m lange, mit festen Stacheln besetzte Ranken.

**Dorman Red**, Grosse, runde, hellrot glänzende himbeerähnliche Früchte mit maulbeerähnlichem Aroma. Hoher Ertrag. Kräftiger brombeerähnlicher Wuchs, Erziehung am Spalier. Sehr schön dunkelgrünes Laub an leicht bedornten Ruten, färbt sich im Herbst leuchtend gelborange. Kreuzung aus Rubus parvifolius x Dorsett. Sehr robust.

**Japanische Weinbeere**, PSR, Kleine himbeerähnliche, kleine Früchte, Triebe mit kleinen festen Stacheln, dekorative Blüte, trägt an 2jährigen Ruten (Erziehung wie Brombeeren, eher weniger Wuchs).

### Himbeeren

**Amira** neue Sorte aus Italien, Herbsthimbeere, trägt an 1jähriger Rute, überzeugen mit ihrem feinen Aroma, feste Früchte, mittelstarker Wuchs, Frühe Reife, wenig nach Autumn Bliss, ab Anfang August, zu Erntebeginn gespaltene Früchte möglich, einfach zu ernten, sehr gute Haltbarkeit



**Autumn Bliss S (=Blissy)**, Herbsthimbeere, trägt an 1jährigen Ruten, Ernte ab Ende Juli, grosse, dunkelrote Früchte, mittellange, starke und robuste Ruten, resistent gegen Wurzelsterben und Rutenkrankheiten, keine Würmer in den Früchten.

**Heritage**, Herbsthimbeere, feines Aroma, verbreitet in Genferseeregion

**Himbo Top S**, Herbsthimbeere, trägt an 1jährigen Ruten, vielversprechende sehr aromatische neue Sorte, 2 Wochen nach Autumn Bliss, nicht für Höhenlagen geeignet.

**Black Jewel**, mittelfrühe Sommerhimbeere, schwarze, mittelgrosse Früchte,

**Meeker**, mittelfrüh, trägt an 2jährigen Ruten, sehr lange Ernte, mittel bis grosse, rundliche, dunkelrote, sehr feste Früchte, angenehmes Aroma, gut transportfähig, viele lange Ruten mit starken Seitentrieben, wenig anfällig auf Krankheiten.

**Nootka**, mittelfrüh, etwas vor Meeker, trägt an 2jährigen Ruten, mittelgrosse Früchte mit ausgeprägtem Aroma, resistent gegen Phytophthora, allgemein robuste Sorte.

**Regina** Herbsthimbeere, neue Sorte aus Italien, sehr aromatische Früchte, späte Reife ab Mitte August, nicht für Höhenlagen geeignet, angenehm süsser Himbeergeschmack, feste Früchte, interessant wegen ihres excellenten Geschmacks und der sehr guten Haltbarkeit. Zu Erntebeginn gespaltene Früchte möglich

**Tulameen**, mittelspäte Sommerhimbeere, trägt an 2jährigen Ruten, schliesst die Reifelücke zwischen Sommer- und Herbsthimbeeren, sehr grosse Früchte, mit sehr gutem Geschmack, mittelstark wachsend, robust und widerstandsfähig.

**Tula-Magic**, mittelfrühe Sommerhimbeere, ca. 2 Wochen vor Tulameen, Ernte ca. ab 20.Juni im schweizerischen Mittelland, grosse, feste Früchte, gute Transportierfähigkeit, intensiv angenehmes Himbeeraroma mit hohem Zuckergehalt, trägt an 2jährigen Ruten, geringe Anfälligkeit auf Phytophthora-Wurzelsterben und Rutenkrankheiten.

**Willamette**, frühe Reife, trägt an 2jährigen Ruten, mittelgrosse, mittel- bis dunkelrote, feste, haltbare Früchte, leicht pflückbar, guter Geschmack, Jungruten rechtzeitig auslichten, die Anfälligkeit für Rutenkrankheit ist gering und für Wurzelkrankheit mittel, robuste und ertragssichere Sorte.

### **Himbeer-Raritäten (Pro Specie Rara):**

**Ambition**, (DH-94 = BE-819), selektioniert aus einer stachellosen Mutante der Sorte „Zefa 2“ durch den schweizer Beerenzüchter Häberli im Jahr 1978. Fruchtigenschaften ähnlich wie Zefa 2, d.h. sehr gute Gelfriereignung, intensiv färbender Fruchtsaft, tief dunkelrot, aromatische Beere.

**Golden Queen**, Um 1882 in New Jersey (USA) entdeckt. Rundliche bis kegelige Früchte mit weichem, süsssem und sanftem Aroma. Bei Vollreife sind die Beeren goldgelb. Schlank aufrecht wachsende Triebe, oft verästelt und überhängend. Einmal tragende Sommersorte.

**Hauensteins Gelbe**, Herbsthimbeere, trägt an 1jährigen Ruten, Ernte ab Anfang August, grosse, gelbe Früchte, mittellange starke und robuste Ruten, resistent gegen Wurzelsterben und Rutenkrankheiten, keine Würmer in den Früchten.

**Kolbergs Ruhm** (BE-354), um 1930 in Deutschland gezüchtet. Früchte eher klein, rundlich hell- bis mittelrot, weich, aromatisch, Ruten wenig bestachelt, im Winter auffallend rotbraun.

**Péropétuelle de Billard** (BE-572), eine der ältesten zweimaltragenden roten Himbeeren. Beeren rund bis kurz kegelig, mit grossen Teilfrüchtchen. Die Sorte ist vermutlich mit der französischen „Péropétuelle de Billard“ (gezüchtet 1868) identisch.

## Rote und Rosa Johannisbeeren

**Augustus** Reife sehr spät (Ende Juli), buschiger Wuchs, hoher Ertrag, lange Trauben, mittelgrosse, dunkelrote, feste, lagerfähige Beeren, säuerlicher Geschmack, selbstfruchtbar, interessante Spätsorte für Erwerb und Hausgarten, wenig anfällig für Mehltau, mittelstarke Neigung zum Verrieseln

**Gloire des Sablons**, PSR, wunderschöne rosa Beeren, aromatisch mildsäuerlich, Standort Sonne bis Halbschatten, winterhart

**Jonkher van Tets**, die früheste Johannisbeersorte, Reife Ende Juni/Anfang Juli, ziemlich lange Trauben mit schönen Beeren, gut pflückbar, rieselt bei Vollreife etwas aus, ertragreich, aufrechter, gesunder Wuchs.

**Rolan**, robuste Allzwecksorte, Reife Anfang/Mitte Juli, sehr lange Trauben mit grossen hellroten Beeren, stark aufrechtwachsend, ertragreich, wenig anfällig auf Blattfallkrankheiten

**Rondom**, PSR, mittelspäte Reife, ab Ende Juli/Anfang August, aromatisch, ertragreich, später Austrieb, kräftiger Wuchs, auch für Höhenlagen

**Roodneus S**, Reife Ende Juli bis Mitte August, sehr lange und schöne Trauben, dunkelrote Beeren, Besterträge in jedem Jahr, mittelstarker aufrechter Wuchs.

**Rosalinn**, mittlere Reifezeit, mittelgrosse, rosa Beeren an schönen Trauben, aromatisch mild, sehr feiner Geschmack.

**Rosetta**, Mittelspäte Reifezeit (Juli/Aug.), rote Beeren, starker Wuchs, kräftiges Aroma

**Rotet**, mittelfrühe Reife, Mitte Juli, grosse Früchte mit langen Trauben, kein Verrieseln. Pflanze robust und starkwachsend.

**Rovada**, mittelspäte Reife, Mitte-Ende Juli, Sehr grosse dunkelrote Beeren, mittelstarker Wuchs, hohe regelmässige Erträge.

## Weisse Johannisbeeren

**Blanka**, Herkunft Slowakei, Reife mittelspät, ab Mitte Juli, lange Trauben, am Strauch lange haltbar, leicht säuerlich und sehr aromatisch, starker aufrechter Wuchs

**Weisse Versailler**, PSR, Weisse Johannisbeere, frühe Reife, hocharomatisch, mittelgrosse Früchte, gesunder, aufrechter Wuchs.

**Weisse Holländische**, PSR, Älteste weisse Johannisbeere, bereits um 1729 erwähnt. Beeren unterschiedlich gross, durchscheinend, mild, wohlschmeckend, in eher langen, lockeren Trauben. Strauch breit halbaufrecht, im Alter schwachwüchsig, mit schlanken, etwas brüchigen Zweigen.

## Schwarze Johannisbeeren/Cassis

**Chereshneva R**, mittelspäte Reife, gute Pflückbarkeit, milder Geschmack mit typischem Cassisaroma, sehr starker, aufrechter Wuchs, Heckenerziehung möglich.

**Ceres S**, Johannisbeere, frühe Reife, mittelgrosse Beeren an langen schönen Trauben, hohe regelmässige Erträge, guter Cassisgeschmack, mittelstarker breiter Wuchs, resistent gegen Mehltau und Rundknospenkrankheit (Johannisbeergallmilbe).

**E.C.M.**, sehr grosse Beeren, kleinere Trauben, mittelfrüh, mehlaufest.

**Ometa**, grosse und feste Beeren, süsslicher guter Geschmack, Mitte Juli, hoher Ertrag, mittellange Trauben, robust

**Titania S**, Johannisbeere, mittelfrühe Reife, Mitte Juli, rost- und mehlauresistent.

**Triton**, mittelgrosse Früchte, frühe Blüte und frühe Ernte, guter Geschmack, nicht anfällig für Mehltau und Gallmücken

## Jostabeeren

Kreuzung zwischen Johannisbeeren und Stachelbeeren, schwarze Früchte, hoher Vitamin C-Gehalt, sehr stark wachsend, brauchen mindestens 250 cm Abstand, jährliches, mäßiges Auslichten, Beeren wesentlich größer, widerstandsfähig. Geeignet zum Frischgenuss, vorzüglich zu Gelee, Marmelade, Saft.

Aufrechter Wuchs, dunkelviolette bis schwarze mittelgroße bis große hocharomatische Früchte mit kräftiger Säure.

**Jostine**, dunkelviolette Beeren, gross, aromatisch mit kräftiger säure, aufrechter Wuchs

## Stachelbeeren

**Captivator rot**, mittelfrühe Reife, dunkelrote Früchte, gutes Aroma, sehr fruchtbar, resistent gegen Mehltau, fast keine Dornen.

**Hinnonmäki gelb**, mittelfrühe Reife, dunkelgelbe Beeren, sehr süss und saftig, gesunder, leicht hängender Wuchs, mehltresistent.

**Hinnonmäki rot**, mittelfrühe Reife, dunkelrote, mittelgrosse Beeren, hoher Ertrag, aufrechter Wuchs, mehltresistent.

**Invicta grün S**, mittelfrühe Reife, grosse grüne Früchte, sehr aromatischer Geschmack, Massenträger, aufrechter Wuchs, mehltresistent.

**Redeva** Robuste Sorte, starker und aufrechter Wuchs, regelmässige und hohe Erträge, sehr widerstandsfähig gegen Stachelbeermehltau, fast stachellose Triebe, für den Hausgarten ideale Sorte. Frucht: mittelgrosse und kugelige Stachelbeere, fest, unbehaart, dünnchalig, süss, aromatisch, purpurrote Frucht (bei Vollreife).

**Xenia rot**, Wuchs: mittel bis stark, eher breit bis überhängend, einjährige Triebe von mittlerer Dicke; obere Hälfte der Triebe stachellos, sonst meist einstachelig, schwache Stacheln. Frucht: gross, attraktives Rot, elliptisch bis rundlich, praktisch unbehaart. Geschmack: sehr gut, Reifezeit: früh bis mittel

## Heidelbeeren ( benötigen sauren Boden )

**Bluecrop**, die führende Sorte im kommerziellen Anbau, bringt auch auf extremen Standorten hohe Erträge. Sehr frosthart auch während der Blüte, Aromaheidelbeere, mittelfrühe Reife, aufrechter Wuchs, grosse Früchte, reife Beeren am Strauch lange haltbar, hohe regelmässige Erträge, gute Lager- und Transportfähigkeit, ideal für Pflückanlagen.

**Brigitta blue**, mittelspäte Reife, ab zweiter Augustwoche, regelmässig hoher Ertrag, mittelgrosse Beeren, sehr fest und haltbar, guter Geschmack, reift ebenmässig und erfordert dadurch nur 3 Pflückdurchgänge.

**Denise blue**, mittelspäte Reife, Anfang August, feine süsslich-säuerliche, hellblaue Beeren

**Duke**, Reife mittelfrüh, regelmässig hoher Ertrag, benötigt starker Schnitt, sonst Neigung zu schwachem Wuchs, grosse harte Beeren von schöner hellblauer Farbe, sehr haltbare Fruchtqualität, gute Pflückleistung durch ebenmässige Abreife, maximal 3 Pflückdurchgänge, guter Geschmack, blüht relativ spät, daher geeignet für Regionen mit häufigem Spätfrost.

**Elizabeth**, sehr späte Reife (Ende August), mässiger Ertrag. Grosse, feste hellblaue Beeren, sehr aromatisch (wie Bluecrop), wertvolle späte Sorte, nicht für Höhenlagen, Ausreife nicht vollständig.

**Elliot** Späteste Sorte. Reifezeit Ende August-Anfang September. Sehr ertragreich. Mittelgrosse, feste Beeren, die bei guter Ausreife sehr gut schmecken. Blüht spät. Hoher Zierwert. Nur für frühe Lagen

**Liberty** Sehr späte Sorte, ab ca. 20 August, nicht geeignet für Höhenlagen, hoher Ertrag, mittelgrosse Beeren, fest, süss-aromatisch, robust.

**Northland** Mittelspät: Juli/Aug., grosse, aromatische Beeren

**Nui S**, für Erwerbsanbau, gedrungener, knorriger Wuchs, in den ersten Standjahren müssen alle bodennahe Triebe entfernt werden, um einen aufrechten Wuchs anzuregen, mittelfrühe Reife, einige Tage nach

**Ozarkblue**, Späte Reife (ca. gleichzeitig mit Elisabeth), grosse feste süsse Beeren, sehr aromatisch, sehr ertragreich, buschig, dicht belaubt, durch späte Blüte kaum blütenfrostempfindlich, weniger für Höhenlagen geeignet.

**Pink Lemonade**, Heidelbeere mit pinkfarbenen Beeren. Süss, aromatisch, Wuchshöhe ca. 120-150cm. Winterhart, halbschattigen Standort.

**Poppins**, mittelfrühe Reife, mittelere Fruchtgrösse, knackiger Biss, fest, süss, aromatisch, gut lagerfähig, robust

**Reka S**, Starker aufrechter Wuchs mit geringen Bodenansprüchen, mittelfrühe Reife, einige Tage vor Puru und Nui, regelmässig sehr hohe Erträge (8-10kg/Busch), mittelgrosse Beeren (1,8g/15mm Durchmesser), auch im 3. und 4. Pflückdurchgang erreichen die Beeren noch nahezu die Normalgrösse, kräftig blaue Farbe, besonders würzig und aromatisch („Waldheidelbeer-Aroma“), ab dem 2. Standjahr regelmässiger strenger Schnitt erforderlich, damit die Pflanze nicht überproduziert.

**Sunshine blue**, Halbimmergrün, mit schöner Herbstfärbung, Blüte pink, späte Reife, reich tragend, mittelgrosse Beeren, wird nur ca. 1m hoch.

## **Frühbeere (Maibeere)**

Sorten: Amur, Eisbär, Fialka, Morena. 1-1,5m hoher Strauch, blaue, sehr Vitamin C und B reiche Beeren, ähnlich der Kulturheidelbeeren, Reife im Mai, verführen zum Naschen. Auch für Säfte, Kompott, Mus und Konfitüre. Gedeiht auf kalkarmen nicht zu trockenen Böden. Sonnig bis schattig. Wenn zwei verschiedene Sorten gepflanzt werden, ist die Befruchtung besser und der Ertrag kann gesteigert werden.

## **Cranberry**

Cranberrys sind sehr beliebt in Nordamerika. Verarbeitet zu Gelees, Kompott, Fruchtnektar, Desserts etc. entstehen feine Köstlichkeiten, deren Gesundheitswert nicht zu unterschätzen ist. Sie enthalten einen hohen Vitamin C-Gehalt, wirken antibakteriell im Blasen- und Nierentrakt, lindern Nebenwirkungen von Bestrahlungen. Frucht ca. kirschengross. Auch im Winter sehr dekorativ, Laub und Früchte werden nicht abgeworfen, wuchsfreudiger Bodendecker, benötigt sauren humosen Boden. Sorte: **Early Black**

## **Preiselbeere**

Aufrechter Wuchs, kompakter Busch. Liebt sonniger und nicht zu feuchter Standort. Auch im Winter sehr dekorativ dank dem immergrünen, glänzendem Laub und seinem auffällig reichem Fruchtbehang. Sehr beliebt zu Wildgerichten, Geflügel und Käse; Beeren und Blätter wirken desinfizierend bei Blasen- und Nierenkrankheiten, senken Cholesterinspiegel, Behandlung von rheumatischen Krankheiten. Gut geeignet zur Konfitüre, Mus und Saft Verarbeitung sowie für Backwaren.

**Koralle**, Aufrechter starker, ausläufertreibender Wuchs. Herb saurer Geschmack daher weniger für Frischkonsum geeignet.

## Blaue Reben

**Buffalo** starker Wuchs, ideal für Pergola, Americano-Kreuzung, grosse, lockere Trauben, grosse, saftige Beeren, aromatisch, wenn vollreif kaum Foxton, ertragssicher, anspruchslos, Reife mittel-spät

**Dirju Campbell**, starker Foxgeschmack. Sehr grosse, blaue Beeren. Sehr widerstandsfähig gegenüber Krankheiten. mittelstarker Wuchs, Reife früh – mittel.

**Divico** (Kreuzung: Gamaret x Bronner), neue Sorte, resistent gegen Echten und Falschen Mehltau und gegen Graufäule, lockere Traube, ergibt Weine mit Gamaret-ähnlicher Qualität, resistente Sorte ohne Geschmackseinbusse.

**Magliasina** blaue Beeren, Foxgeschmack, grosse lockere Trauben mit apartem Geschmack der Tessiner Trauben, sehr robust, Reife früh

**Muscat bleu**, PSR, lockere Trauben mit grossen, ovalen, blauen Beeren. Knackiges Fruchtfleisch und feines Muskataroma. Besonders resistent gegen Mehltau. Sehr beliebte Tafeltraube. Mittelstarker Wuchs, Reife früh - mittel, gute Fruchtbarkeit.

**Nero**, auffallend grosse, ovale, blaue Beeren. Sehr süss und knackig. Mit den grossen, schönen Blättern eignet sich die Rebe auch gut für Pergola. Mittelstarker Wuchs, Reife früh - mittel, etwas schwache Fruchtbarkeit.

**Patrizia**, Blaue Tafeltraube, frühe bis mittelfrühe Reife, sehr süss, grosse Beeren, mehltaresistent

**Siramé**, Blaue Tafeltraube, Reife: Mitte Sept.-Anf. Okt., grosse Beeren, gute Mehltaresistenz

**Venus**, kernlose Sorte aus Arkansas (USA), mit schönen, grossen blauen Beeren und Trauben. Der Foxton verschwindet bei guter Reife fast vollständig. mittelstarker Wuchs, Reife früh, gute Fruchtbarkeit.

## Weisse/ Gelbe Reben

**Angela Rebe**, Weisse Tafeltraube, nur für milde Lage, Reifezeit sehr spät. Früchte gross, fest, süss, aromatisch.

**Bianca**, Weisse Traube mit starkem aufrechtem Wuchs, Reifezeit mittel, angenehm im Geschmack.

**Birstaler Muskateller**, mittelgrosse Beeren, Sonnenseite gold-gelb, feiner Muskatgeschmack, sehr fruchtig, harmonisch süss, resistent gegen Krankheiten.

**Excelsior**, Trauben ähnlich wie diejenigen des Chasselas aber mit kleineren Kernen. Die weissen Beeren sind mittelgross und sehr süss. Geeignet für sonnige Lagen im Freiland. Mittelstarker Wuchs, Reife mittel, gute Fruchtbarkeit.

**Ferdinand Lesseps** (Kreuzung Chasselas x Labrusca) starker Wuchs, Reifezeit mittel, mittel bis grosse Trauben, grosse, gelbe Beeren, bei Vollreife aromatisch, wenig Foxgeschmack, ertragssicher,

**Framboise blanc**, weisse Tafeltraube, Reife Anf. Okt., grosse, schöne Beeren, ausgeprägter Foxgeschmack.

**Himrod** Reife sehr früh, kräftiger Wuchs, mittelgrosse, lockerbeerige Trauben, kleine feinschalige kernlose Beeren, süsser himbeeriger Geschmack, Pilzfestigkeit sehr gut, grosse, weiche Blätter

**Palatina Rebe**, weisse Tafeltraube, sehr gute, feste, grosse, ovale Früchte, leichter Muskatgeschmack, fruchtige Aromen, mittlere Reifezeit, robust, resistent gegen Peronospora.

**Seyval blanc**, PSR, Hybridrebe, 20. Jh. Weisse, pilzresistente Keltersorte und Tafeltraube aus Frankreich. Für kühlere Gegenden vorteilhaft, da früh austreibend und reifend. Beeren mittel, rund, goldgelb, fleischig. Geschmack neutral. Gute, problemlose Sorte.

**Solaris** ist eine 1975 neu gezüchtete pilzwiderstandsfähige weiße Rebsorte. sie kann ohne Pflanzenschutzbehandlung angebaut werden. Die Besonderheit der Sorte Solaris ist die sehr frühe Reife und die sehr hohe Zuckerkonzentration. Die Solaris wurde am Staatlichen Weinbauinstitut Freiburg durch Norbert Becker aus den Sorten Merzling und Gm 6493 gekreuzt.

**Verdelet**, grosse, lockere Trauben mit weissen, ovalen, knackigen Beeren. Frischer Geschmack. Gute Krankheitstoleranz. Sehr beliebte Tafeltraube. Mittelstarker Wuchs, Reife mittel - spät, mittlere Fruchtbarkeit.

## Rote Reben

**Alexandra**, Reifezeit früh-mittel. grosse, ziemlich lockere Traube mit eher kleinen, feinhäutigen, süssen Beeren. Mehltau- und frostresistent.

**Kalina**, grosse, lockere Trauben mit eher kleinen, feinhäutigen aber sehr süssen Beeren. Sehr gute Frost- und Mehltautoleranz, starker Wuchs, Reife früh, gute Fruchtbarkeit.

**Katharina** mittlere Reifezeit, kräftiger Wuchs, mittelgrosse, lockerbeerige Trauben, fruchtig-süss im Geschmack mit angenehmer Säure, festes Blattwerk, gute Resistenz

## Rhabarber

Rhabarber lieben kalkhaltige Böden, PH sollte nicht unter 6,5 sein. Die Farbe der Stengel ist nicht nur sortenbedingt, sondern auch abhängig vom Boden. Je mehr Kalk, je intensiver die rote Farbe. Die Zeitspanne von frühen zu späten Sorten ist nur 2,5 Wochen.

**Adliswiler Riesenrhabarber**, PSR, Sehr grosse Pflanze mit grünem Fruchtfleisch. Benötigt ca. 4 m<sup>2</sup> Platz. Stängelgewicht 300 bis 700 g. Intensiver Rhabarbergeschmack.

**Frambozenrood**, PSR, NL. Spät, Stiel rötlich, lang, Fleisch grün. Aufgrund des äusserst ansprechenden Aussehens, der optischen Länge/Dicke sowie einem recht hohen Ertrag ist diese Sorte für den Frisch- und Wochenmarkt zu empfehlen.

**Goliath** mittelsp. Reife, Stiel rötlich, Fleisch grün, grosse Stängel, guter Geschmack, starker Wuchs, robust

**Rotstiel**, PSR, CH. Ursprünglich von Füllinsdorf BL. Rotstielig.

**Valentine**, PSR, Ursprünglich aus Kanada. Eher schwachwüchsig, dafür spätreif und bis in den Sommer hinein schön. Stiel aussen und im Fleisch rot, feine Gourmet-Rhabarber.

## Erdbeeren

**Berneck 1** Mittelfrühe Sorte, gesunde, starkwüchsige Pflanze mit hohem Ertrag. Sehr aromatische, hellrote und regenfeste Früchte. Gute Pflückbarkeit. Geeignet für Direktvermarktung und Verarbeitung

**Berneck 2** mehrmalstragend, gesund, dunkelrot, fest, fein aromatisch.

**Berneck 4** Späte Sorte, Mittelgrosse Pflanze mit sehr aromatischen, leuchtendroten Früchten. Geeignet für Direktvermarktung und Verarbeitung, auch für zweijährigen Anbau.

**Klettererdbeere**, mittelgrosse, aromatische, eher feste Früchte von Juni bis Ende September, Bildet auch Blüten und Früchte an den aufgebundenen oder hängenden Ranken. Geeignet für Erdbeerampeln

**Immi 11** Immertragende Sorte. Mittelstarke robuste Pflanzen. Mittelrote, grosse Früchte von gutem Aroma und mittlerer Festigkeit.

**Mara des Bois** mittelgrosse Früchte mit intensivem Walderdbeeren-Geschmack, aussen purpurrot, Fruchtfleisch orange-hellrot, remontierend, trägt von Mai bis Oktober, ideal für Hausgarten, im kommerziellen Anbau etwas schwierig, durch das weiche Fruchtfleisch nicht transportierfähig.

**Mieze Schindler**, PSR, Ältere Deutsche Sorte, späte Reife, Früchte mittelgross, oft nierenförmig, dunkelrot mit eingesenkten Nüsschen. hervorragender Geschmack. Die Sorte ist weiblich und braucht eine andere Sorte als Pollenspender. PSR- Sorte.

**Monatserdbeere Alexandria** Kleinfruchtig, Früchte von Juni bis Oktober, Vorzüglicher Geschmack (Walderdbeerenaroma). Bildet keine Ausläufer

**Monatserdbeere rot**, rotfruchtige Monatserdbeere mit Ausläufern. Trägt runde Früchte von Juni bis Juli. Geeignet als Bodenbedecker, PSR-Sorte.

**Petrino** Frühe-mittlere Reife, lange Ernte, dunkelrot, mittlere Festigkeit, ausgezeichnetes Aroma

**Wädenswil 6**, PSR, alte Schweizer Sorte, sehr weiche, dunkle Früchte mit vorzüglichem Walderdbeerenaroma. Frühe Reife, geeignet für Direktvermarktung, Hausgarten und Verarbeitung.

**Weisse Ananas**, PSR, Alte Liebhabersorte amerikanischer Herkunft, bereits um 1865 erwähnt. Beeren rundlich, weiss bis blassrosa, sonnenwärts lachsrosa, weichfleischig, druckempfindlich, erfrischender, ananasartiger Geschmack. V.a. für den Frischkonsum und für Bowlen geeignet.

**Weisse Monatserdbeere von Ogens**, PSR, weissfruchtig, sehr aromatische kleine Früchte, robust, bildet Ausläufer, Reife Juni - Okt.

## Kiwi

**Kiwi Hayward**, weibliche Kiwi, braucht Befruchtersorte z.B. Tomuri oder Matua, Reife Ende Okt./Anf. November, sehr grosse, walzenförmige Früchte sehr guter Geschmack, in den ersten Jahren Winterschutz notwendig.

**Minikiwi Issai**, Reife Anf. Oktober, kleine, grüne, unbehaarte, sehr aromatische Früchte, können ungeschält gegessen werden, relativ winterfrosthart, etwas schwächer wachsend als die klassischen Kiwi, selbsfruchtbar.

**Kiwi Jenny**, selbstbefruchtende Kiwi, 1 Pflanze genügt, sie trägt männliche und weibliche Blüten und kann auch als Befruchtersorte dienen. Reife Ende Okt.-Anf. Nov., mittelgrosse, 3-5cm lange, behaarte Kiwis, gut winterhart, schnellwachsend, 6-7m. Grosse, filzige Blätter, ausgezeichnetes Aroma.

**Kiwi Kens Red** Minikiwi, Reife: Sept./Okt. rot-violette Früchte, klein, Schale glatt, benötigt Befruchter, guter Geschmack

**Kiwi Kiwino** Minikiwi, braucht Befruchtersorte, (z.B. Nostino), Reife Ende Sept.- Mitte Oktober, kleine, grüne, unbehaarte, sehr aromatische Früchte, können ungeschält direkt ab Strauch gegessen werden.

**Kiwi Atlas (männlich)** Befruchtersorte für alle grossfruchtigen Kiwi-Sorten.

**Kiwi Nostino (männlich)** Befruchtersorte für alle Arguta-Kiwi-Sorten (z.B. Kiwino. Weiki)

**Kiwi Solissimo** Reife: Ende Okt.- Anf. Nov. selbstfruchtbar mit grossen Früchten, aromatisch

**Kiwi Tomuri (männlich)**

**Weiki Kiwi** zweihäusige Kiwi, sie benötigen einen Befruchter (z. B. Nostino). Die unbehaarten, glattschaligen, maximal stachelbeergrößen Früchte (Beeren) reifen ab Anfang Oktober, für rauere Lagen geeignet. Ertrag ca. 5 kg/Strauch. Viel Vitamin C (200 bis 400 mg/100g). Kräftiges Wildfruchtroma mit feigenähnlichem Geschmack. Zum Frischverzehr geeignet, die dünne Schale kann mitgegessen werden, auch große Möglichkeiten für Verarbeitung (Gelee, Marmelade, Saft, Bowle usw.).

## Kaki ( Diospyros kaki )

Alte Kulturpflanze, wird auch als Sharonfrucht oder Persimon bezeichnet, die hauptsächlich in den östlichen Regionen Asiens wie Japan oder China ihren Ursprung hat.

**Tipo**, orangefarbene Früchte ab Oktober

**Vaniglia**, süsser Geschmack, kann bereits hartreif geerntet werden Ab Okt./ Anf. Nov.

**Sharon**, niedriger Tanningehalt daher kaum herb, kann bereits im harten Zustand gegessen werden.

**Rosseyanka**, (Diospyros kaki x Diospyros virginiana), Verbreitet in der Ukraine. Goldgelbe orange 4-6cm grosse Früchte, geleeartiges Fruchtfleisch, süss fruchtiges Aroma. Ernte Ende Okt.

## Feigen

**Bella Brunetta (Brown Turkey)**, grosse, birnenförmige, rötlichbraune Früchte, gelber Stiel, süss und saftig, reiche Ernte, ab Ende August reifend, Wuchs mittelstark, Blatt schwach gelappt, trägt auch bei Topfkultur reichlich Früchte. Gut kälteverträglich.

**Bornholms Diamant**, winterhart an geschützter Lage

**Goldfeige** Fruchtfeigen mit grossen, honigsüssen, goldgelben Früchten, frosthart.

**Goutte d'or**, sehr grosse süsse und saftige, gelbgrüne Früchte (Blüten- und Herbstfeigen), die sich später golden färben, frühreifend, Fleisch lachsrosa und gut schmeckend, Blätter stark gelappt, wächst buschig, für Kultur in kleineren Gärten oder im Kübel geeignet, empfindlich an zu feuchten Standorten, verlangt regengeschützten Platz.

**Grise Olivette** schöne, blaue eher grosse Früchte, reichtragend, ab Anfang September reifend, Wachstum schwach, Blatt klein, bevorzugt warmen Standort an Mauer, Herkunft Frankreich

**Isi d'Oro** Viele goldgelbe Blütenfeigen, die sich vor der Reife leicht dunkel färben, Fruchtfleisch rosa und sehr schmackhaft, Ernte ab Anfang August. Wachstum mittel, Blätter schwach 3-fach gelappt, trägt auch bei Topfkultur reichlich Früchte, italienische Kultursorte.

**Jardin**, braune Früchte mit dunkelrotem Fleisch.

**Madeleine des 2 Saisons**, sehr grosse, gelbgrüne, leicht gestreifte und saftige Früchte, grosse Produktion an Blütenfeigen, Fruchtfleisch weiss mit rosa Schimmer, sehr früh reifend, zweimal tragend, Blätter kaum gelappt, mittleres Wachstum, verlangt windgeschützten Platz.

**Ronde de Bordeaux** honigsüsse, dunkelblaue, runde Herbstfeigen von mittlerer Grösse, wunderbarer Geschmack, ab September auch nördlich der Alpen erntereif und zum Frischverzehr und Trocknen geeignet, kräftiger und buschiger Wuchs, bevorzugt sonnigen, heissen Platz und windgeschützten Standort, in Westfrankreich verbreitet.

**Sultane**, sehr süsse, violettblaue Früchte, mittel bis gross, rotes Fruchtfleisch, Blütenfeigen, oft auch frühe Herbstfeigen, mittleres Wachstum, Blätter kaum gelappt, verlangt windgeschützten, warmen Platz.

## Indianerbananen / Pawpaw ( Asimina triloba )

**Indianerbanane „Overleese“** Reife Mitte/Ende Oktober, winterhart, Die Früchte werden sehr gross. Die Schale ist zur Vollreife grün-gelb gefärbt und sehr dünn. Daher empfiehlt sich beim Direktverzehr ein Auslöfen der Frucht statt sie zu schälen. Benötigt Fremdbefruchter. Wird ca. 4-6m hoch, im Mai schöne dunkelviolette Blüte.

**Indianerbanane „Prima 1216“**, sehr grosse Früchte (210g) mit exzellentem Geschmack, selbstfruchtbar, goldenes, cremiges und faserfreies Fruchtfleisch, resistent gegen Krankheiten und Schädlinge, Reife Ende September/Anfang Oktober, winterhart bis -30C°.

**Indianerbanane „Sunflower“**, grosse Früchte (180g) mit sehr gutem Geschmack, selbstfruchtbar, goldenes, cremiges Fruchtfleisch, resistent gegen Krankheiten und Schädlinge, Reife Mitte/Ende Oktober, winterhart bis -30C°.



## Wildobst

### Apfelbeere (Aronia melanocarpa),

Die obstbauliche Nutzung der Apfelbeere begann in der ehemaligen UdSSR, pflanzen Sie die Aroniabeere in Ihrem Garten und tragen Sie aktiv zum Erhalt dieser einmaligen Pflanze bei. Die Aroniabeere wird Ihnen in Hinsicht auf Blüte, Fruchtstand und Laubfärbung ( intensiv orange bis dunkelrubinrote Herbstfärbung ) viel Freude bereiten. Ganz nebenbei tun Sie Ihrer Gesundheit etwas Gutes, denn neben Vitaminen (Vitamin E, Poliphenol, Beta-Carotin und Folsäure), Mineral- und Ballaststoffen (Kalium, Calcium, Magnesium und Zink) weisen die Früchte einen hohen Gehalt an sekundären Pflanzenstoffen, wie Anthocyane auf. Reife ab August. Im Vollertrag können 12-15kg geerntet werden. Für Frischkonsum, Kompott, Konfitüre, Pflanzabstand 1-2m, Höhe 1.5m-2.5m. Nasse Standorte meiden.

**Aron**, Dänische Sorte, bis zu 1cm grosse Früchte, hoher Ertrag

**Nero**, Grossfruchtige Sorte, gleichmässige hohe Erträge, hoher Vitamin P (Polyphenol)-Gehalt

**Viking**, Apfelbeere, sehr buschig mit schönen Verzweigungen. Gleichmäßige, hohe Erträge mit einem in etwa so hohen Vitamin "P" (Polyphenol) Gehalt, wie die Sorte Nero.

### Chinabeere/ Chinesisches Spaltkölbchen ( Schisandra chinensis ) Vitalbeere

Traditionelle chinesische Heilpflanze (Verwendet werden Früchte, Blätter und Wurzel). Essbare Früchte mit speziellem Geschmack enthält alle 6 Komponenten: süss, sauer, bitter, scharf, salzig, aromatisch. Selbstfruchtbar, Reife September/Oktober, winterharte Schlingpflanze. Geeignet für, Konfitüre, Sirup, Likör. Getrocknet für Tee.

### Ebereschen/Vogelbeeren ( Sorbus aucuparia Sorten + Hybriden )

Die zur Reifezeit geernteten Früchte können zur Konfitüre, Gelee, Fruchtmark, Kompott und kandierten Früchten verarbeitet werden. Möchten Sie den herb-sauren Geschmack der Vogelbeeren etwas mildern, dann geben Sie bei der Verarbeitung der Früchte entweder Äpfel, Birnen oder Quitten dazu. Auch für die Herstellung von Essig, Saft, Likör, Wein und Schnaps geeignet. Oder getrocknet als `Rosinen`.

**Burka**, Kreuzung aus Vogelbeere ( Sorbus aucuparia ) x Alpeneberesche ( Sorbus alpina ). Früchte doppelt so gross wie bei der gew. Vogelbeere. Rötlich braun und süss.

**Granatnaja**, Kreuzung aus Gemeinen Eberesche x Sibirischer Blutdorn. Granatfarbene bis Kirschengrosse Früchte. Sauer-süsser Geschmack ohne Bitterkeit, für Konfitüre geeignet.

**Konzentra**, rötlich orange Früchte, starkwüchsig, Ernte Mitte bis Ende September. Hoher Vitamin-C-Gehalt von 220 mg/ 100 g Frischsubstanz.

**Rosina**, PSR. Orangerote Früchte, mittelstarkwüchsig, Ernte Mitte bis Ende September. Hoher Vitamin-C-Gehalt 70-120 mg/ 100g Frischsubstanz.

**Titan**, Hybridsorte, möglicherweise aus einer Kreuzung von Vogelbeere x Sibirischen Blutdorn oder Apfelbeere ( Aronia ) hervorgegangen. Schöne dunkle weinrote Früchte. Reichtragend, wenig Bitterstoffe. Kleiner Baum 3-4 Meter. Tief dunkelrote Herbstfärbung.

### Elsbeere (Sorbus torminalis)

Mittelgrosser Baum, 8m im hohen Alter bis 20 m. Kann ein Alter von 200 bis 300 Jahren erreichen. Oft wächst die Elsbeere auch nur Strauchförmig. Milde Lagen bevorzugt, prächtige Gelborange bis rote Herbstfärbung. Braune Früchte in Büscheln 1,2 – 1,8 cm gross. Ernte Okt./ Nov. Erst nach Frosteinwirkung werden die Früchte teigig und essbar, sie schmecken dann säuerlich aromatisch. Geeignet für Kompotte, Konfitüren, Gelees und Säfte. Elsbeermost ( etwa 1% ) fördert als Zusatz zu Obstwein und Obstmost deren Klärung, Geschmack und Aussehen sowie die Haltbarkeit. Wird zur Herstellung von edlen Schnäpsen verwendet.

## **Mehlbeere (Sorbus aria)**

Mittelgrosser Baum, 6m-15m. Entwickelt sich gelegentlich auch nur Strauchförmig. Kann ein Alter von 200 Jahren erreichen. Bestens geeignet für höhere Lagen (In den Alpen bis über 2000 m). Die bevorzugt trotzdem sonnige warme Standorte, gute Hitzeverträglichkeit. Frucht orange bis rot, 1-1.5 cm gross und reifen im Oktober nach Frosteinwirkung. Keine Bitterstoffe, schmecken süsslich, zum Roh essen geeignet. Zudem als Essig, Wein, Kombott, Gelee, Konfitüre, Trockenfrucht, Mus oder Saft verwendbar. Zu Notzeiten wurden die Früchte auch zu Mehl verarbeitet und daraus das 'Hutzelbrot' gebacken.

## **Schwedische Mehlbeere / Oxelbeere (Sorbus intermedia)**

Nordeuropäisch, Mittelgrosser Baum oder Grossstrauch, kann auch als geschnittene Hecke herangezogen werden. Weiss blühten im Mai, orange bis ziegelrote Beeren (bis 1,5 cm) im Sept. Okt. Fruchtverwertung wie bei der Mehlbeere. Gut geeignet als Strassenbaum.

## **Speierling (Sorbus domestica)**

Bis 20m hoher, selten gewordener, weiss blühender Baum. Wächst langsam und ist dürreresistent, gedeiht auch auf kalkhaltigen Böden, schöne Herbstfärbung, die kleinen apfel- bis birnenförmigen Früchte können dem Apfelsaft zugegeben werden und geben dem Saft einen kräftigeren Geschmack, auch für Kompott, Schnaps, zum Dörren.

**Sossenheimer**, für einen Speierling grossfruchtig. Erträgt zu nasse Standorte schlecht.

**Sämlinge**, unterschiedlich in Fruchtgrösse und Qualität. Erträgt zu nasse Standorte schlecht.

## **Erdbeerbaum**

Immergrüner Strauch 2-3m hoch, mit erdbeerähnlichen Früchten (2cm Durchmesser), süssliches Fruchtfleisch, in besten Lagen mit Winterschutz im Freiland möglich, sonst Kübelpflanze frostfrei überwintern, selbstfruchtbar, robust

## **Felsenbirne (Amelanchier)**

3-4 m hoher Strauch, der Ende April weisse, lange doldenartige Blüten trägt, sehr winterhart, Früchte ca. 1cm gross, weinrot, essbar und süss mit angenehmen Geschmack, roh oder für Konfitüre, nicht anspruchsvoll an Boden und Standort, bevorzugen aber einen nicht zu feuchten Standort, zu dicht gewordene Kronen kann man auslichten, vor allem, wenn in der unteren Partie eine Auskahlung stattfindet.

**Ballerina**, Sehr schöne Felsenbirne mit grossen, roten bis rotschwarzen Beeren. Die essbaren Früchte reifen häufig schon im Juli heran und sind besonders wohlschmeckend. Im April (zum Blattaustrieb) erscheinen die zahlreichen weissen Rispen und tauchen den Strauch in ein weisses Blütenmeer. Das Laub ist dunkelgrün und färbt sich im Herbst feurig orange-rot.

**Rainbow Pillar**, straff aufrecht wachsender Strauch, kompakt relativ dicht. Die rötlich orange bis ins violett gehenden Früchte sind essbar für Mensch und Tier. Sie bilden sich im Herbst nach einem überreichen weissen Blütenflor im Mai. Die schmal-elliptisch, leicht gezähnten dunkelgrünen Blätter färben sich im Herbst leuchtend orange-rot und sind relativ mehltolerant.

## **Goji (Lycium chinensis)**

Chinesischer Bocksdorn, rote eher kleinere Früchte, sehr vitaminreich, hoher Gesundheitswert, enthält viele Antioxidantien, zum Trocknen geeignet, 2-3m hoher Strauch mit leicht gebogenen Ästen.

**Lifeberry No.1**, blüht-, fruchtet und reift früh. Orangerote, länglich abgeplattete Beerchen, süsslich schmeckend, hoher Ertrag bereits am 1-jährigen Trieb. Reife von August bis Oktober. Frosthart und bodentolerant. Erziehung am Spalier oder freistehend.

**Lhasa**, sehr vitaminreich, hoher Gesundheitswert, enthält viele Antioxidantien.

**Nima**, mit mild-süsslichem Geschmack und orangeroten, länglichen Beerchen. Selbstfruchtbar.

## **Haselnuss ( Corylus avellana )**

**Butler** sehr grosse Haselnuss, Reife September/Oktober, feiner Haselnussgeschmack

**Hallsche Riesennuss**, PSR, sehr grosse Haselnuss, Reife September/Oktober, feiner Haselnussgeschmack

**Rote Zellernuss**, rotblättrige Haselnuss, sehr dekorativ, mittelgrosse Früchte, schwacher bis mittelstarker Wuchs.

**Webbs Preisnuss**, PSR, Haselnuss, Reife September/Oktober, grosse, längliche Nüsse.

**Nottingham Haselnuss**, sehr frühe Haselnuss, bereits im August reif. Straff aufrechtwachsende Sorte mit mittelgroßen, dünnschaligen, braunen Früchten, regelmäßig tragend.

**Wunder von Bollweiler** Haselnuss, Reife: September/Oktober, schöne, grosse Nüsse

## **Kornelkirsche („Tierlibaum“) Cornus mas**

Ca. 3-5m hoher Strauch, gelb blühend im Frühling, im Herbst ovalrunde rote, sauerkirschengrosse Früchte, verwendbar für Kompott, Saft, Likör, Konfitüre, Einmachen. Befruchtersorten: alle Wildwachsenden und Sorten.

**Jolico**, PSR, Eine Selektion aus der heimischen Kornelkirsche (Cornus mas). Sie wurde in den 1980er im Wiener Stadtteil Schönbrunn in einem früheren botanischen Privatgarten wieder entdeckt. Früchte können doppelt so gross ( 3 cm + ) werden wie die Wildform. Hoher Vitamin-C-Gehalt.

**Kasanlaker** ähnlich der Sorte Schönbrunner Gourmet Dirndl, gelbe Blüte, grosse rote ca. 3cm lange Früchte, mehrjährig, frosthart, Standort Sonne bis Halbschatten. Reife Mitte bis Ende August.

**Schönbrunner Gourmet Dirndl** Kornelkirsche, gelbe Blüte, Frucht gross ca. 3 cm + rot, für Kompott, Saft, Schnaps, zeitige Reife

## **Kulturholunder ( Sambucus nigra )**

**Black Tower**, rotlaubiger Säulen-Holunder, sehr dekorativ, violett schwarze Beeren, Verwendung wie bei den anderen Sorten.

**Haschberg**, sehr grosse schwarze Dolden, mittelgrosse Beeren, für Kompott, Konfitüre, Blüten im Frühling für Sirup, wächst sehr stark, Wurzeln werden gerne von Mäuse gefressen.

**Guincho Purple**, Blutholunder, rot-violettes Laub, weisse Blüten, schwarze Beeren

**Laciniata**, geschlitzblättrig, weisse Blüte, schwarze Beeren, Konfi, Sirup, Kompott, wächst stark

**Sambucus racemosa**, (roter Holunder) leuchtend rote Beeren ab Juli/August. Die Früchte können **nach Entfernung der giftigen Samen** für Konfitüre, Gelees, Säfte, vorwiegend in Mischung mit anderen Fruchtarten verwendet werden. Empfindlich gegenüber Trockenheit und Hitze. Für Höhenlagen geeignet.

## **Mispel (Mespilus germanica)**

Ende Oktober färben sich die langen Blätter über braun-rot zu gelb. Die Früchte haben einen Durchmesser von 3-5 cm und werden bis ca. 50 g schwer. Nach den ersten Frösten können die Früchte geerntet werden. Diese sind zuerst hart und nicht geniessbar. Nach einigen Tagen werden sie weich und verändern ihre Farbe von goldgelb zu braun. Jetzt kann die Frucht gegessen werden. Für Frischverzehr, Konfitüre, Kompott. Verschiedene Sorten erhältlich.

## **Sanddorn ( Hippophaea rhamnoides )**

**Hipparth**, Selbstfruchtbar, kräftig gelborange Beeren, kernlos. Sehr robuste frostharte Pflanze.

**Leikora**, weibliche Sorte, dorniger Strauch mit silbergrauen, schmalen Blättern, Da es sich um eine zweihäusige Pflanze handelt, müssen männliche und weibliche Pflanzen zusammengesetzt werden, damit der weibliche Strauch die vielen, schönen leuchtig-orangen Beeren im Herbst trägt, viel Vitamin C, für Saft, Konfitüre, Kompott etc., Pflanzabstand ca. 2m, bevorzugt sandige gut durchlässige Böden.

**Orange Energy**, weibliche Sorte, schöne nicht verblässende orange dekorative Schmackhafte Früchte. Verwendung wie Leikora.

**Pollmix**, männliche Bestäubersorte, lange Blütezeit, trägt keine Früchte, eine männliche Pflanze reicht für mehrere weibliche Sträucher.

## **Wildrosen/ Hagebutten ( Rosa Arten und Sorten )**

**Alpen-Hagrose (Rosa pendulina)**, 0.5 - 2m, Ausläufer bildend, rosa-karminrote Blüten, blüht Mai Juni, längliche verschiedengrosse rote Früchte, sonnig bis halbschattig, gut Schatten verträglich, kaum Dornen, dekorativ.

**Feld-Rose (Rosa arvensis)**, 0.5-3m, kriechend-kletternd, weisse Blüte, reichblühend im Juni, ziegelrote kleine Früchte, sonnig-halbschattig, verträgt auch Schatten, stark Ausläufer bildend.

**Reichstachelige Rose (Rosa pimpinellifolia)**, 0.2 - 1.3m, stark Ausläufer bildend, weisse Blüte, duftend, rotviolett-schwarze Früchte, sonnig, liebt trockene Standorte, schöne Herbstfärbung.

**Vitaminrose Rosamunda (Hagebutte)**, Reife August bis Mitte September, hochrote Früchte, flaschenförmig, ca. 3cm lang und bis 1,5 cm dick, für Konfitüre, Süssmost, Wein, ca. 1200mg Vitamin E je 100 g Frischsubstanz, grosse, schöne Rosa-Blüten.

**Wein-Rose (Rosa Rubiginosa)**, 2-3m hoher Busch, später überhängender Wuchs, Blüte hell-lichtrot, duftend, Frucht orangerot-scharlachrot, wärmeliebend, sonniger bis halbschattiger Standort, starke Bedornung, Blätter duftend nach Äpfel.